

# Fortbildungs- programm



Landes-  
zahnärztekammer  
Thüringen



9. Akademietag

Ernährung  
und  
ZahnMedizin

5. April 2025 | Messe Erfurt

## Frühjahr 2025

Fortbildungsakademie  
Adolph Witzel

# *Fortbildungsprogramm*

*Frühjahr 2025*

## Impressum

---

### **Herausgeber:**

Landes Zahnärztekammer Thüringen  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt  
Tel: (03 61) 74 32-107 / -108  
Fax: (03 61) 74 32-270

### **Fortbildungsausschuss der 9. Legislaturperiode:**

Dr. Ralf Kulick, Jena  
Dr. Axel Eismann, Erfurt  
Dr. Anne Bauersachs, Sonneberg  
Annett Berl, Plaue  
Dr. Thomas Hacker, Erfurt  
PD Dr. Ina Manuela Schüler, Jena  
Dr. Uwe Tesch, Erfurt  
Dipl.-Stomat. Maik Wiczorrek, Wasungen

**Satz / Layout:** Werbeagentur Kleine Arche GmbH, Erfurt

**Druck / Verarbeitung:** Druckhaus Gera

**Stand:** November 2024

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	4
Ansprechpartner in der Kammer .....	5
<b>Kursübersicht .....</b>	<b>7</b>
<b>Highlights 2025 .....</b>	<b>21</b>
9. Akademietag .....	22
Thüringer Prophylaxetag.....	24
Barocksommer .....	26
@kademie digital .....	28
Herbstlese .....	29
<b>Besondere Fortbildungsangebote für das Praxisteam .....</b>	<b>31</b>
<b>Curricula und Fortbildungsreihen für Zahnärzte .....</b>	<b>43</b>
<b>Kurse .....</b>	<b>93</b>
<b>Fortbildungen für Zahnmedizinische Fachangestellte .....</b>	<b>169</b>
Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV) .....	170
Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) .....	172
Fortbildung zur Zahnmedizinischen Angestellten in der Kfo .....	176
Ausbildende Einrichtungen in Thüringen für den Beruf Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) – wichtige Adressen .....	178
<b>Organisatorisches .....</b>	<b>179</b>
Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Fortbildungsprogramm .....	180
Anfahrt .....	183
Punktebewertung der Fortbildung von BZÄK/DGZMK/KZBV .....	184



**Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,  
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
unserer Zahnarztpraxen,**

ich freue mich, Sie mit diesem Fortbildungsheft für das erste Halbjahr 2025 über aktuelle Fortbildungsformate, Einzelfortbildungen, Kursreihen und curriculäre Fortbildungen informieren zu dürfen.

Das Fortbildungshighlight des Jahres 2025 ist ohne Frage unser 9. Akademietag am 5. April 2025 im Congresscenter der Messe Erfurt.

Hierfür haben wir für das gesamte Praxisteam das Thema „Ernährung und ZahnMedizin“ gewählt. Ein Thema, welches nicht nur in Bezug auf die Zahnmedizin, sondern im Gesamtkontext der menschlichen Gesundheit behandelt wird.

Weitere große Veranstaltungen werden der Prophylaxetag am 24. Mai, der Barocksommer am 13. Juni zum Thema „Ästhetik und Prothetik – ein Blick über den Tellerrand der Zahnmedizin“ und die Herbstlese am 24. und 25. Oktober zum Thema „Das Einmaleins der minimalinvasiven Prothetik – Behandlungskonzepte für die moderne Praxis“ sein.

Im Februar startet voraussichtlich der 6-teilige Crashkurs für Quer- und Wiedereinsteiger, der sich großer Beliebtheit erfreut und für den noch einige Plätze verfügbar sind.

Neu im Programm haben wir eine Fortbildung mit Dr. Ingo Baresel zum Thema „Intraoralscanner und digitale Workflows“. Dr. Baresel ist in Deutschland wahrscheinlich der Praktiker mit dem besten Überblick zu den am Markt befindlichen Scannersystemen. Ebenso neu ist der Kurs „CMD-Diagnostik – relevant aus medizinischer und juristischer Sicht“ mit Prof. Dr. Peter Ottl aus Rostock.

Im Bereich der Curricula starten wir im nächsten Jahr das Curriculum Endodontologie neu, zu dem Sie sich ebenfalls noch anmelden können.

In der Reihe „@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend“ werden wir Ihnen auch im Jahr 2025 regelmäßig interessante Themen anbieten. Wir beginnen am 15. Januar mit Professor Kern zum Thema „Zahnersatz – konventionell oder minimalinvasiv“.

Ich bin mir sicher, dass wir Ihnen auch im Jahr 2025 ein fachlich ansprechendes Programm anbieten können und freue mich sehr, Sie zu einer unserer nächsten Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr Dr. Ralf Kulick

Vizepräsident und Fortbildungsreferent

# Ansprechpartner der Fortbildungsakademie



**Elke Magerod**  
Abteilungsleiterin  
Referat Fortbildung  
Tel. 03 61 74 32-102



**Josephine Jüngling**  
Referat Fortbildung  
Kurse ZÄ, ZFA  
Tel. 03 61 74 32-107



**Monika Westphal**  
Referat Fortbildung  
Kurse ZÄ, ZFA  
Tel. 03 61 74 32-108



**Ellen Böttner**  
Referat ZFA  
Tel. 03 61 74 32-109

*Buchen Sie Ihre Kurse online!*

**[www.fb.lzkth.de](http://www.fb.lzkth.de)**

# *Kursübersicht*



<b>Fr 10.01.</b>	<b>Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger</b>			
<b>Sa 11.01.</b>	<b>als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r   Kurs 5, Klasse 5</b>			
	<b>Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ</b>			
	Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf			
		Erfurt	250705	Seite 94
<b>Fr 10.01.</b>	<b>Curriculum Prothetik   Kurs 4, Klasse 5</b>			
<b>Sa 11.01.</b>	<b>Implantatprothetische Konzepte feststehend/abnehmbar</b>			
	Dr. Johannes Röckl, Teningen			
	ZTM Christian Müller, Gundelfingen			
	Zahnärzte	Erfurt	250604	Seite 95
<b>Mi 15.01.</b>	<b>Kursreihe – Zahnärztliche Chirurgie   Kurs 6, Klasse 9</b>			
	<b>Traumatologie</b>			
	Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena			
	Zahnärzte	Erfurt	250506	Seite 96
<b>Mi 15.01.</b>	<b>@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:</b>			
	<b>Zahnersatz – konventionell oder minimalinvasiv</b>			
	Prof. Dr. med. dent. Matthias Kern, Kiel			
	Zahnärzte	online	254001	Seite 97
<b>Fr 17.01.</b>	<b>Der allgemeinmedizinische Risikopatient</b>			
	<b>in der zahnärztlichen Praxis</b>			
	Prof. Dr. Andreas Filippi, Basel			
	ZÄ + ZFA	Erfurt	250001	Seite 98
<b>Sa 18.01.</b>	<b>Zahntrauma: aktuell – effektiv – praxisbezogen</b>			
	Prof. Dr. Andreas Filippi, Basel			
	Zahnärzte	Erfurt	250002	Seite 99

---

**Fit in die Prüfung –  
Prophylaxe auch ein Thema für die Auszubildenden?! **Mi 22.01.****

Claudia Loesche, Nordhausen

---

Azubi	Erfurt	250003	Seite 100
-------	--------	--------	-----------

---

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz **Mi 22.01.****  
**Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter**

Toralf Koch, Erfurt

---

ZÄ + ZFA	Erfurt	250004	Seite 101
----------	--------	--------	-----------

---

**Prophylaxe – ganz gezielt **Fr 24.01.****  
**Teil 1**

Angelika Frenzel, Lichtenau

---

ZFA + ZMF	Erfurt	250005	Seite 102
-----------	--------	--------	-----------

---

**Kursreihe – Kinder- und Jugendzahnheilkunde **Fr 24.01.****  
**Kurs 2: Endodontie und Traumatologie bei Kindern **Sa 25.01.****  
**und Jugendlichen**

Dr. med. dent. Marjatta Pillette, Verden

PD Dr. med. dent. habil. Ina Manuela Schüler, Jena

---

Zahnärzte	Erfurt	250802	Seite 103
-----------	--------	--------	-----------

---

**Prophylaxe – ganz gezielt **Sa 25.01.****  
**Teil 2 – Praktischer Arbeitskurs**

Angelika Frenzel, Lichtenau

---

ZFA + ZMF	Erfurt	250006	Seite 104
-----------	--------	--------	-----------

---

**@kademie digital – Teamkurse: **Mi 29.01.****  
**Suprakonstruktionen – Erst-, Neuversorgung, Wiederherstellung**

Irmgard Marischler, Bogen

---

ZÄ + ZFA	online	254101	Seite 105
----------	--------	--------	-----------

- 
- Mi 12.02.** **Notfallkurs für das Praxisteam**  
Dr. med. Michael Walther, Meiningen
- 
- |      |        |        |           |
|------|--------|--------|-----------|
| Team | Erfurt | 250007 | Seite 106 |
|------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 12.02.** **@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend**  
**Mikrobiologische Diagnostik und Einsatz von Antibiotika**  
**in der Zahnmedizin**  
Prof. Dr. med. dent. Sigrun Eick, Bern
- 
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | online | 254002 | Seite 107 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Fr 14.02.** **Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger**  
**als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 6, Klasse 5**  
**Hygiene und QM**  
Toralf Koch, Erfurt
- 
- |  |        |        |           |
|--|--------|--------|-----------|
|  | Erfurt | 250706 | Seite 108 |
|--|--------|--------|-----------|
- 
- Fr 14.02.** **Curriculum Prothetik | Kurs 5, Klasse 5**  
**Sa 15.02.** **Praxiskurs CAD/CAM CEREC**  
Dr. med. dent. Markus Heyder, Rudolstadt
- 
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | Erfurt | 250605 | Seite 109 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Sa 15.02.** **Modernes Kariesmanagement –**  
**von Prävention über Infiltration bis zur Exkavation**  
Univ.-Prof. Dr. Sebastian Paris, Neuruppin
- 
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | Erfurt | 250009 | Seite 110 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 19.02.** **Fortbildung für Auszubildende**  
**Fit in die Prüfung – Röntgen und Assistenz in der Endodontie**  
Jana Horn, Erfurt  
Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben
- 
- |       |        |        |           |
|-------|--------|--------|-----------|
| Azubi | Erfurt | 250008 | Seite 111 |
|-------|--------|--------|-----------|

**@kademie digital – Teamkurse:  
Interimsversorgungen** **Mi 19.02.**  
Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA online 254102 Seite 112

**Prophylaxe aktuell – Das Update** **Fr 21.02.**  
Elke Schilling, Langelsheim

ZFA Erfurt 250010 Seite 113

**Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger  
und Wiedereinsteiger | Kurs 1** **Fr 21.02.**  
Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf

ZÄ + ZFA Erfurt 250101 Seite 114

**Stress, Schlafstörungen, Depressionen, Burnout –  
komplexes Anti-Stress-Management positiv erleben** **Sa 22.02.**  
Francesco Iorio, Hegne

Birgit Schnack-Iorio, Hegne

ZÄ + ZFA Erfurt 250011 Seite 115

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger  
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 1, Klasse 6  
Überblick Zahnmedizin/Anatomische Grundlagen** **Sa 22.02.**  
Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben

Dr. rer. nat. Gudrun Stoya, Jena

Erfurt 250701 Seite 116

**Frontzahnästhetik mit Komposit:  
es geht auch ohne Zahntechnik!** **Fr 28.02.  
Sa 01.03.**  
Prof. Dr. Gabriel Krastl, Würzburg

Zahnärzte Erfurt 250013 Seite 117

<b>Fr 28.02.</b>	<b>Kursreihe – Kinder- und Jugendzahnheilkunde</b>			
<b>Sa 01.03.</b>	<b>Kurs 3: Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation/Überwachung der Gebissentwicklung bei Kindern und Jugendlichen</b>			
	Univ.-Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien			
	Dr. med. dent. Christoph-Ludwig Hennig, Jena			
	Zahnärzte	Erfurt	250803	Seite 118
<b>Sa 01.03.</b>	<b>Fortbildung für Auszubildende Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ</b>			
	Annett Berl, Plaue			
	Azubi	Erfurt	250012	Seite 119
<b>Mi 05.03.</b>	<b>Kursreihe – Zahnärztliche Chirurgie   Kurs 7, Klasse 9 Mundschleimhauterkrankungen und Speicheldrüsenerkrankungen</b>			
	Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena			
	Zahnärzte	Erfurt	250507	Seite 120
<b>Fr 07.03.</b>	<b>Endlich in der Unterstützenden Parodontitistherapie – und nun? Fortgeschrittenenkurs</b>			
	Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt			
	ZÄ + ZFA	Erfurt	250014	Seite 121
<b>Fr 07.03.</b>	<b>Einführung der Diabetes-Sprechstunde in der Zahnarztpraxis</b>			
	Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen			
	ZÄ + ZFA	Erfurt	250015	Seite 122
<b>Fr 07.03.</b>	<b>Die professionelle Zahnreinigung als Basis</b>			
<b>Sa 08.03.</b>	<b>eines prophylaxeorientierten Behandlungskonzeptes</b>			
	Dr. med. dent. Karin Seidler, Ilmenau			
	Dr. med. dent. Torsten Pflaum, Jena			
	ZFA	Erfurt	250027	Seite 123

---

**PAR Seminar – Konzepte, Klassifikation, Umsätze** **Sa 08.03.**

Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen

---

 ZÄ + ZFA      Erfurt      250016      Seite 124
 

---



---

**Revisionen endodontischer Misserfolge:  
Indikationen, Techniken, Probleme** **Sa 08.03.**

Prof. em. Dr. Michael Hülsmann, Göttingen

---

 Zahnärzte      Erfurt      250017      Seite 125
 

---



---

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger  
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 2, Klasse 6  
Klinische Grundlagen / Notfall in der Zahnarztpraxis** **Sa 08.03.**

Dr. med. dent. Markus Reise, Jena

---

                          Erfurt      250702      Seite 126
 

---



---

**Fortbildung für Auszubildende  
Die zahnärztliche Chirurgie – fit in der Assistenz** **Mi 12.03.**

Marlen Hinz, Bremsnitz

---

 Azubi      Erfurt      250026      Seite 127
 

---



---

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Die Vitalerhaltung der Pulpa –  
Indikation und klinische Umsetzung** **Mi 12.03.**

Prof. Dr. Till Dammaschke, Münster

---

 Zahnärzte      online      254003      Seite 128
 

---



---

**Gegenüberstellung der Umsetzung der Individualprophylaxe  
FU-IP in GKV und PKV** **Fr 14.03.**

Jana Brandt, Sangerhausen

---

 ZÄ + ZFA      Erfurt      250018      Seite 129
 

---

**Fr 14.03.** Adhäsivbrücken und Adhäsivattachments –  
**Sa 15.03.** bewährter minimalinvasiver Zahnersatz  
**Kurs mit praktischen Übungen**

Prof. Dr. med. dent. Matthias Kern, Kiel

Zahnärzte Erfurt 250019 Seite 130

**Sa 15.03.** Individualprophylaxe ab dem 6. Lebensjahr

Jana Brandt, Sangerhausen

ZÄ + ZFA Erfurt 250020 Seite 131

**Sa 15.03.** Die Rezeption – Das Herz der Praxis

Brigitte Kühn, Tutzing

ZFA Erfurt 250021 Seite 132

**Mi 19.03.** Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
 Aufbereitung und Arbeitsschutz  
**Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient**

Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA Erfurt 250022 Seite 133

**Mi 19.03.** Notfallkurs für das Praxisteam

Dr. med. Michael Walther, Meiningen

Team Erfurt 250023 Seite 134

**Fr 21.03.** Der endodontisch behandelte Zahn  
 in der zahnärztlichen Prothetik

Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

Zahnärzte Erfurt 250024 Seite 135

---

**Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger  
und Wiedereinsteiger | Kurs 2**
**Fr 21.03.**

Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf

---

ZÄ + ZFA	Erfurt	250102	Seite 136
----------	--------	--------	-----------

---

**Curriculum Prothetik | Kurs 6, Klasse 5  
Totalprothetik**
**Fr 21.03.****Sa 22.03.**

Prof. Dr. Ingrid Peroz, Berlin

Dr. Simon Peroz, Berlin

Lars Stahl, Erfurt

---

Zahnärzte	Erfurt	250606	Seite 137
-----------	--------	--------	-----------

---

**Prothetische Konzepte bei Freundsituationen  
und stark reduziertem Restgebiss**
**Sa 22.03.**

Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

---

Zahnärzte	Erfurt	250025	Seite 138
-----------	--------	--------	-----------

---

**@kademie digital – Teamkurse:  
Abrechnung PZR, PA, UTP**
**Mi 26.03.**

Irmgard Marischler, Bogen

---

ZÄ + ZFA	online	254103	Seite 139
----------	--------	--------	-----------

---

**Sich sicher fühlen!  
Deeskalation und praktische Selbstverteidigung**
**Fr 28.03.**

Stephan Kays, Dresden

---

ZÄ + ZFA	Erfurt	250028	Seite 140
----------	--------	--------	-----------

---

**Keine Angst vor dem Skalpell – PA-Chirurgie Schritt für Schritt**
**Sa 29.03.**

Dr. med. dent. Markus Reise, Jena

---

Zahnärzte	Erfurt	250029	Seite 141
-----------	--------	--------	-----------



<b>Mi 02.04.</b>	<b>Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz</b> <b>Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung</b> Toralf Koch, Erfurt	ZÄ + ZFA	Erfurt	250031	Seite 142
<b>Mi 02.04.</b>	<b>Befähigung zum Brandschutzhelfer</b> Weimarer Brandschutz-Technik, Weimar	ZÄ + ZFA	Erfurt	250032	Seite 143
<b>Mi 02.04.</b>	<b>@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend: Nutrigenetik</b> Prof. Dr. Jörg Kriegsmann, Trier	Zahnärzte	online	254004	Seite 28
<b>Fr 04.04.</b>	<b>Gezielte Kommunikation für eine ausgelastete Prophylaxeabteilung</b> Elke Schilling, Langelsheim	ZÄ + ZFA	Erfurt	250033	Seite 144
<b>Fr 04.04.</b>	<b>Hand-on-Kurs Handinstrumentierung mit PA-Instrumenten anschleifen</b> Angelika Frenzel, Lichtenau	ZFA	Erfurt	250045	Seite 145
<b>Sa 05.04.</b>	<b>9. Akademietag 2025: Ernährung und ZahnMedizin</b> Prof. Yvonne Jockel-Schneider, Würzburg Prof. Dr. Stefan Lorkowski, Jena Peter Ritschel, Jena Dr. Edmund Semler, Nürnberg Prof. Dr. Johan Wölber, Dresden	ZÄ + ZFA	Erfurt	250035	Seite 22

**@kademie digital – Teamkurse: Mi 23.04.****Abrechnung Endo**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	online	254104	Seite 146
----------	--------	--------	-----------

**Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 3 Fr 25.04.**

Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf

ZÄ + ZFA	Erfurt	250103	Seite 147
----------	--------	--------	-----------

**Kursreihe - Kinder- und Jugendzahnheilkunde | Kurs 4: Praktische Kinderzahnheilkunde-Stahlkronen, Platzhalter und Endo Fr 25.04. Sa 26.04.**

Dr. med. dent. Rebecca Otto, Jena

Zahnärzte	Erfurt	250804	Seite 148
-----------	--------	--------	-----------

**Intraoralscanner und digitale Workflows in Theorie und Praxis Sa 26.04.**

Dr. Ingo Baresel, Cadolzburg

Zahnärzte	Erfurt	250037	Seite 149
-----------	--------	--------	-----------

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend: Prothetische Strategien zur Prävention und Bewältigung von biologischen und technischen Herausforderungen Mi 07.05.**

Dr. Peter Gehrke, Ludwigshafen

Zahnärzte	online	254005	Seite 150
-----------	--------	--------	-----------

**Update Parodontologie: Von der Diagnostik bis zur Nachsorge Fr 09.05.**

Dr. med. dent. Markus Reise, Jena

ZÄ + ZFA	Erfurt	250038	Seite 151
----------	--------	--------	-----------

- 
- Sa 10.05.** **CMD-Diagnostik – relevant aus medizinischer und juristischer Sicht: Wie viel und welche Diagnostik ist nötig?**  
Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl, Rostock
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | Erfurt | 250039 | Seite 152 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Sa 10.05.** **Curriculum Prothetik | Kurs 7, Klasse 5  
Materialkunde, -unverträglichkeit, Psychosomatik  
Richtlinien vertragszahnärztlicher Tätigkeit und Begutachtung**  
Prof. Dr. Martin Rosentritt, Regensburg  
Dr. med. Uwe Tesch, Erfurt
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | Erfurt | 250607 | Seite 153 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 14.05.** **Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz  
Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter**  
Toralf Koch, Erfurt
- |          |        |        |           |
|----------|--------|--------|-----------|
| ZÄ + ZFA | Erfurt | 250042 | Seite 154 |
|----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 14.05.** **Notfallkurs für das Praxisteam**  
Dr. med. Michael Walther, Meiningen
- |      |        |        |           |
|------|--------|--------|-----------|
| Team | Erfurt | 250043 | Seite 155 |
|------|--------|--------|-----------|
- 
- Sa 17.05.** **Rücken- und Nackentraining für das Praxisteam**  
Dietlinde Beerbom, Stadthagen
- |          |        |        |           |
|----------|--------|--------|-----------|
| ZÄ + ZFA | Erfurt | 250044 | Seite 156 |
|----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 21.05.** **@kademie digital – Teamkurse:  
Chairsideleistungen**  
Jana Brandt, Sangerhausen
- |          |        |        |           |
|----------|--------|--------|-----------|
| ZÄ + ZFA | online | 254105 | Seite 157 |
|----------|--------|--------|-----------|

**Dokumentation in der Zahnarztpraxis****Fr 23.05.**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	250047	Seite 158
----------	--------	--------	-----------

**Thüringer Prophylaxetag****Sa 24.05.***Sona Alkozei, Bremen**Dr. Markus Reise, Jena**Birgit Mandel, Karlsruhe**Karola Westrup, Berlin**Doreen Sauer-Ksciuk, Sömmerda*

ZÄ + ZFA	Erfurt	250046	Seite 24
----------	--------	--------	----------

**Weniger BEMA-mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen!****Sa 24.05.**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	250048	Seite 159
----------	--------	--------	-----------

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz****Mi 11.06.****Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient**

Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	250049	Seite 160
----------	--------	--------	-----------

**Barocksommer – Fortbildung im Schloss****Fr 13.06.**

Prof. Dr. Bernd Wöstmann, Gießen

ZÄ+ZT	Bad Langensalza	250051 + 250052	Seite 26
-------	-----------------	-----------------	----------

**Ersterwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA****Do 12.06.**

Dr. med. dent. Anne Bauersachs, Rödental

Jana Horn, Erfurt

Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt

**Fr 13.06.****Sa 14.06.**

ZFA	Erfurt	250050	Seite 161
-----	--------	--------	-----------

- 
- Fr 20.06.** **Abformtechniken für alle Situationen – eine ideale Entlastung durch die Assistenz**  
 Dr. med. dent. Marco Dederichs, Jena  
 Dr. med. dent. Stephanie Viebranz, Jena
- 
- |     |        |        |           |
|-----|--------|--------|-----------|
| ZFA | Erfurt | 250052 | Seite 162 |
|-----|--------|--------|-----------|
- 
- Fr 20.06.** **Der parodontal erkrankte Patient**  
 Tatjana Herold, Coburg
- 
- |     |        |        |           |
|-----|--------|--------|-----------|
| ZFA | Erfurt | 250054 | Seite 163 |
|-----|--------|--------|-----------|
- 
- Sa 21.06.** **Kinderprophylaxe – vom Kleinkind bis zum Teenager**  
 Tatjana Herold, Coburg
- 
- |          |        |        |           |
|----------|--------|--------|-----------|
| ZÄ + ZFA | Erfurt | 250055 | Seite 164 |
|----------|--------|--------|-----------|
- 
- Sa 21.06.** **Curriculum Implantologie | Kurs 1, Klasse 17  
 Grundlagen der zahnärztlichen Implantologie/Administration/  
 Hygienekonzept**  
 Dr. med. dent. Alexander Volkmann, Eisenach  
 Toralf Koch, Erfurt
- 
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | Erfurt | 250401 | Seite 165 |
|-----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 25.06.** **@kademie digital – Teamkurse:  
 Abrechnungsausflug – Kieferorthopädie in der Zahnarztpraxis**  
 Jana Brandt, Sangerhausen
- 
- |          |        |        |           |
|----------|--------|--------|-----------|
| ZÄ + ZFA | online | 254106 | Seite 166 |
|----------|--------|--------|-----------|
- 
- Mi 27.08.** **@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
 Arzneimittelwirkungen und Interaktionen wichtiger  
 zahnärztlicher Wirkstoffe**  
 Dr. Dr. med. Frank Halling, Fulda
- 
- |           |        |        |           |
|-----------|--------|--------|-----------|
| Zahnärzte | online | 254008 | Seite 167 |
|-----------|--------|--------|-----------|

*Highlights 2025*



9. Akademietag

.....  
**Ernährung  
und  
ZahnMedizin**  
.....

5. April 2025 | Messe Erfurt

## Programm

- 09:00 Uhr**     **Begrüßung**  
*Dr. Christian Junge, Präsident der Landeszahnärztekammer Thüringen*
- 
- 09:10 Uhr**     **Ernährung, Evolution und Zahnmedizin: Wie hängt das zusammen?**  
*Prof. Dr. Johan Wölber, Dresden*
- 
- 09:50 Uhr**     **Nahrungsergänzungsmittel: Sinn oder Unsinn**  
*Prof. Dr. Stefan Lorkowski, Jena*
- 
- 10:35 Uhr**     **Pause**
- 
- 11:30 Uhr**     **Antiinflammatorische Ernährung und Probiotika**  
*Prof. Dr. Yvonne Jockel-Schneider, Würzburg*
- 
- 12:30 Uhr**     **Landwirtschaft und Nahrungsmittelerzeugung  
in Thüringen im globalen Kontext**  
*Peter Rietschel, Jena*
- 
- 13:10 Uhr**     **Pause**
- 
- 14:10 Uhr**     **Schön, klug und sexy durch Rohkost! –  
Mythen, Fakten und Erfolge einer alternativen Ernährungsform**  
*Dr. Edmund Semler, Nürnberg*
- 
- 15:00 Uhr**     **Kommunikation und Verhältnisprävention:  
Zwei Wege zur Ernährungsumstellung**  
*Prof. Dr. Johan Wölber, Dresden*
- 
- 15:45 Uhr**     **Abschluss**  
*Dr. Christian Junge, Präsident der Landeszahnärztekammer Thüringen*
- 

### Ort:

CongressCenter der Messe Erfurt  
Gothaer Straße 34, 99094 Erfurt

### Teilnahmegebühr:

280,00 Euro für Zahnärzte  
230,00 Euro für Assistenz Zahnärzte  
195,00 Euro für ZFA  
(Tagungsgetränke und Mittagessen inklusive)

### Organisation:

Landeszahnärztekammer Thüringen  
Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“  
Telefon: 0361 74 32-107/-108  
E-Mail: fb@lzkth.de

### Fortbildungspunkte:

7

## Anmeldung

bitte bis 3. März 2025

[www.lzkth.de/akademietag](http://www.lzkth.de/akademietag)







# Thüringer Prophylaxe Tag

Samstag, 24. Mai 2025 • Erfurt



## Programm

<b>09:00 Uhr</b>	<b>Eröffnung</b> <i>Dr. Axel Eismann, Vorstandsreferent</i>
<b>09:05 – 09:55 Uhr</b>	<b>Der Patient mit Diabetes – Schnittstellen zur Zahngesundheit</b> <i>Sona Alkozei, Bremen</i>
<b>09:55 – 10:45 Uhr</b>	<b>Lebensmitteltherapie in der Prophylaxe</b> <i>Birgit Mandel, Karlsruhe</i>
<b>10:45 – 11:15 Uhr</b>	<b>Pause</b>
<b>11:15 – 12:15 Uhr</b>	<b>Systematische Parodontitisbehandlung Step by Step – Sinnvolle Behandlungsabläufe und Therapiemittel</b> <i>Dr. Markus Reise, Jena</i>
<b>12:15 – 13:05 Uhr</b>	<b>Bleaching – Möglichkeiten und Grenzen</b> <i>Karola Westrup, Lüdinghausen</i>
<b>13:05 – 14:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>14:00 – 14:45 Uhr</b>	<b>Arbeitshaltung – praktische Tipps und Tricks Warum wichtig? Und wie richtig?</b> <i>Birgit Mandel, Karlsruhe</i>
<b>14:45 – 15:30 Uhr</b>	<b>Abrechnung im Bereich der Prophylaxe und PA – Analogie in der Privatversicherung</b> <i>Doreen Sauer-Ksciuk, Sömmerda</i>

### Ort:

Landes Zahnärztekammer Thüringen  
Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“  
Barbarosshof 16, 9992 Erfurt

### Teilnahmegebühr:

195,00 Euro  
(Tagungsgetränke und Mittagessen inklusive)

### Organisation:

Landes Zahnärztekammer –  
Fortbildungsakademie  
E-Mail: fb@lzkth.de  
Telefax: 0361 7432-150  
Telefon: 0361 7432-107/-108

### Kurs-Nr:

250046



**FORTBILDUNG**  
IM SCHLOSS

**Barocksommer 2025**

13. Juni 2025 • Friederikenschlösschen Bad Langensalza

## Barocksommer 2025 – Fortbildung im Schloss

- Ort:** Saal im Friederikenschlösschen in Bad Langensalza
- Termin:** 13.06.2025, 14.00 – 21.00 Uhr
- Organisation:** Frau Magerod  
Tel.: 0361 – 7432 102  
E-Mail: fb@lzkth.de
- Ablauf:**
- |                 |  |
|-----------------|--|
| 14:00–15:30 Uhr | Fortbildung Teil 1                         |
| 15:30–16:00 Uhr | Pause                                      |
| 16:00–17:45 Uhr | Fortbildung Teil 2                         |
| 18:00–18:45 Uhr | Rahmenprogramm                             |
| 19:00–21:00 Uhr | gemeinsames Abendessen in der Villa Italia |
- Gebühr:** 265 €
- FB Punkte:** 4
- Parken:** Parkplatz Rosengarten, Felsenkellerstraße  
Parkplatz Celenus Klinik, Felsenkellerstraße  
danach 2 min Fußweg durch den Schlösschenpark
- Rahmenprogramm:** Führung durch Japanischen Garten oder Apothekenmuseum

## Inhalt

### „Ästhetik und Prothetik – ein Blick über den Tellerrand der Zahnmedizin“ mit Prof. Dr. Bernd Wöstmann, Gießen

Der Ersatz verlorener Frontzähne stellt immer wieder eine Herausforderung dar, weil neben der Wiederherstellung der Kaufunktion vor allem auch ästhetische Aspekte zu berücksichtigen sind.

Leider ist immer noch die These weitverbreitet, dass es sich bei Fragen, die die Ästhetik betreffen ausschließlich um eine Sache des Geschmacks handelt, die mit rationellen – geschweige denn wissenschaftlichen Maßstäben – nicht meßbar und damit auch nicht objektivierbar sei. „De gustibus non est disputandum“.

Viele wertvolle Hinweise hinsichtlich der Wirkung von Zahnstellung und Form auf die Gesichtsphysiognomie können den Regeln der Bildenden Kunst entnommen werden, die sich – anders als die Zahnmedizin – schon seit Jahrhunderten mit dem Aussehen und der Physiognomie des Menschen beschäftigt. Diese Reflexion geisteswissenschaftlicher Komponenten vor dem Hintergrund einer naturwissenschaftlichen Medizin ergibt als Quintessenz eine durchaus sympathische Vermischung aus Kunst und Wissenschaft, die die zahnärztliche Prothetik so interessant macht.

#### **Erster Teil**

Was ist überhaupt „Ästhetik“?

Grundlagen der Ästhetik – über die Zahnmedizin hinaus  
Gesichtsproportionen

#### **Zweiter Teil**

Natürliche Zahnreihe

Zahnformen und Stellung

Konsequenzen für die Prothetik

**@akademie  
digital**



*Online-Kurse*

**Voraussetzung für die Teilnahme:**

- Ein Internetzugang mit mindestens 16 Mbit • PC oder Laptop mit Lautsprecher
- Teilnahmebestätigung mit FB-Punkten wird nur ausgehändigt, wenn Kursteilnehmer nachweislich am Online-Kurs teilnehmen.**

## „Zahnmedizin am Mittwochabend“

### Termin

### Kursangebot

<b>15.01.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Zahnersatz – konventionell oder minimalinvasiv</b> <i>Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel</i>
<b>12.02.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Mikrobiologische Diagnostik und Einsatz von Antibiotika in der Zahnmedizin</b> <i>Prof. Dr. Sigrun Eick, Bern</i>
<b>05.03.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Praxisabgabe – Zwischen Wunsch &amp; Wirklichkeit</b> <i>Markus Ublemann, Deutsche Apotheker- und Ärztebank</i>
<b>12.03.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Die Vitalerhaltung der Pulpa – Indikation und klinische Umsetzung</b> <i>Prof. Dr. Till Dammaschke, Münster</i>
<b>02.04.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Nutrigenetik</b> <i>Prof. Dr. Jörg Kriegsmann, Trier</i>
<b>07.05.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Prothetische Strategien zur Prävention und Bewältigung von biologischen und technischen Herausforderungen</b> <i>Dr. Peter Gehrke, Ludwigshafen</i>
<b>27.08.2025</b> 17:00–19:30 Uhr	<b>Arzneimittelwirkungen und Interaktionen wichtiger zahnärztlicher Wirkstoffe</b> <i>Dr. Dr. Frank Halling, Fulda</i>

Weitere Angebote zu diesem Fortbildungsformat finden Sie auf [www.lzkth.de/fortbildung/programm-und-anmeldung](http://www.lzkth.de/fortbildung/programm-und-anmeldung) unter „Online-Kurse“.

# Online-Teamkurse

Termin	Kursangebot
29.01.2025 16:00 – 18:00 Uhr	<b>Suprakonstruktionen – Erst-, Neuversorgung, Wiederherstellung</b> <i>Irmgard Marischler, Bogen</i>
19.02.2025 15:00 – 17:00 Uhr	<b>Interimsversorgungen</b> <i>Irmgard Marischler, Bogen</i>
26.03.2025 15:00 – 17:00 Uhr	<b>Abrechnung PZR, PA, UTP</b> <i>Irmgard Marischler, Bogen</i>
23.04.2025 15:00 – 17:00 Uhr	<b>Abrechnung Endo</b> <i>Irmgard Marischler, Bogen</i>
21.05.2025 15:00 – 17:00 Uhr	<b>Chairsideleistungen</b> <i>Jana Brandt, Hermerode</i>
25.06.2025 15:00 – 17:00 Uhr	<b>Abrechnungsausflug – Kieferorthopädie in der Zahnarztpraxis</b> <i>Jana Brandt, Hermerode</i>

Weitere Angebote zu diesem Fortbildungsformat finden Sie auf [www.lzkth.de/fortbildung/programm-und-anmeldung](http://www.lzkth.de/fortbildung/programm-und-anmeldung) unter „Online-Kurse“.

Die Anmeldebestätigung wird mit dem Zugangslink ca. 1 Woche vor Kursbeginn versandt.  
Kursskripte erhalten Sie digital per E-Mail zum Selbstaussdrucken.





## 4. Zahnmedizinische Herbstlese

Das Einmaleins der minimalinvasiven Prothetik

24./25. Oktober 2025  
Schloss Heidecksburg/Rudolstadt

Bitte vormerken!

- Termin :** 24./25.10.2025
- Thema:** „Das Einmaleins der minimalinvasiven Prothetik – Behandlungskonzepte für die moderne Praxis“, Prof. Dr. Daniel Edelhoff, München
- Ort:** Reithalle Schloss Heidecksburg und Hotel Marienturm, Rudolstadt
- Organisation:** Landes Zahnärztekammer Thüringen  
Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“  
Barbarosahof 16, 99092 Erfurt  
Frau Magerod 0361/7432-102
- Begleitpersonen:** Begleitpersonen der Fortbildungsteilnehmer können das Rahmenprogramm am Freitag mit besuchen
- FB-Punkte:** 10
- Nähere Informationen folgen im Internet und in einem Flyer im Frühjahr 2025.**

# Für das Praxisteam

## *Fortbildungsreihen*

Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	S. 34
Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten	S. 35
Kursreihe – „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ (Teil 1 – 3)	S. 36
Fortbildung für Auszubildende	S. 38
Abrechnungskurse	S. 40
Notfalltraining in Ihrer Praxis	S. 41
Röntgenkurse	S. 42
Spezielle Fach- und Sachkunde für DVT-Aufnahmen	S. 44



# Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

Diese Kursreihe ist für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Zahnarztpraxen gedacht, die mit und ohne Berufsausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten als Wiedereinsteiger oder Quereinsteiger in einer Zahnarztpraxis tätig sind und das grundlegende Wissen zur Ausübung der Tätigkeit erwerben oder auffrischen möchten.

Die Kursreihe besteht aus 6 Modulen, die nur im Paket zu buchen sind. Sie umfasst ca. 40 Fortbildungsstunden.

**Interessierte können sich für die Klasse 6 anmelden.**

## Klasse 5

<b>Kurs 1</b>	27.04.2024	09:00 – 14:00 Uhr
<b>Kurs 2</b>	08.06.2024	09:00 – 15:00 Uhr
<b>Kurs 3</b>	25.10.2024	13:00 – 18:00 Uhr
<b>Kurs 4</b>	22.11.2024	13:00 – 18:00 Uhr
<b>Kurs 5</b> Freitag	10.01.2025	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	11.01.2025	09:00 – 14:00 Uhr
<b>Kurs 6</b>	14.02.2025	13:00 – 18:00 Uhr

## Klasse 6

22.02.2025	09:00 – 14:00 Uhr
08.03.2025	09:00 – 15:00 Uhr

Klasse 6, Kurse 3–6: Termine stehen noch nicht fest!

**Gebühr Kurs 1, 2, 3, 4, 6** 195,00 Euro

**Gebühr Kurs 5** 380,00 Euro

### Kursinhalte

1. Anatomische Grundlagen
2. Klinische Grundlagen/Notfall in der Zahnarztpraxis
3. Werkstoffliche Grundlagen/Instrumentenkunde
4. Praxisorganisation
5. Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ
6. Hygiene, QM und Datenschutz
7. Befähigung zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten (fakultativ) s. nächste Seite

### Referenten

Annett Berl, Plaue  
 Dr. Marco Dederichs, Jena  
 Toralf Koch, Erfurt  
 Dr. Barbara Kurtz, Walschleben  
 Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf  
 Dr. Markus Reise, Jena  
 Dr. Gudrun Stoya, Jena

# Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

## Kurs für Mitarbeiter / -innen ohne Berufsausbildung in einem entsprechenden Medizinalfachberuf

Mit diesem Kurs können Mitarbeiter/-innen mit mindestens einjähriger Tätigkeit in einer Zahnarztpraxis ohne abgeschlossene medizinische Ausbildung die Befähigung zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten in Thüringer Zahnarztpraxen erlangen. Auszubildende und Umschüler sind zu diesem Kurs nicht zugelassen.

Die fachspezifische Fortbildung besteht aus einer Selbstlernphase und einem Präsenztage in der Landes Zahnärztekammer Thüringen mit der Zusammenfassung aller wichtigen Kursinhalte sowie einer schriftlichen und praktischen Prüfung.

Der Kurs ist terminunabhängig im Bereich der Fortbildung zu buchen. Über die möglichen Prüfungstage werden die Teilnehmer individuell informiert.

**Präsenzkurse (Prüfungstage) werden bedarfsabhängig an Samstagen in der Zeit von 09:00 – 17:00 Uhr stattfinden.**

**Start des Kurses**      Jederzeit nach Anmeldung mit dem Selbststudium möglich

**Gebühr**                      500,00 Euro

**Ansprechpartnerin:**    Monika Westphal  
Telefon 0361 7432-108  
E-Mail: fb@lzkth.de

# Kursreihe „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ (Teil 1 – 3)

## Kurse für ZÄ und ZFA

- Zur Vervollständigung bzw. Aktualisierung der Sachkenntnisse auf dem Gebiet der Praxishygiene, Medizinprodukteaufbereitung und Arbeitsschutz nach den aktuell geltenden Bestimmungen.
- Durch die kombinierte Teilnahme am **Kurs 1 „Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient“** und **Kurs 2 „Medizinprodukte und die validierte Aufbereitung“** ist die Voraussetzung zur Erteilung des Zertifikates über die „aktuelle Sachkenntnis zur Aufbereitung von Medizinprodukten“ erfüllt. Dieses Zertifikat benötigen Sie bei behördlichen Kontrollen zum Nachweis entsprechend § 4 Abs.2 MPBetreibV und Anlage 6 der „Empfehlung des Robert Koch Institutes zur Aufbereitung von Medizinprodukten 2012“.
- Zu den Kursen erhalten Sie umfangreiche Informationen, ein Skript sowie wichtige Unterlagen in digitaler Form, um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Ihre Praxis kann sich so optimal auf eine Begehung durch das Gesundheitsamt oder das Landesamt für Verbraucherschutz vorbereiten.

### Teil 1 – Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient

19.03.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250022
11.06.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250049

- Aktualisierung der Sachkenntnis zur Praxishygiene (Kontrolle durch die Gesundheitsämter)
- **Teilnahmevoraussetzung:** Abschluss als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinische Fachangestellte oder Absolvierung des Kurses für Ungelernte zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

### Teil 2 – Medizinprodukte und die validierte Aufbereitung

02.04.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250031
20.08.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250058

- Aktualisierung der Kenntnisse zum Umgang und der Aufbereitung von Medizinprodukten (Kontrolle durch das Dezernat 21 des TLV.)
- **Teilnahmevoraussetzung:** Abschluss als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinische Fachangestellte oder Absolvierung des Kurses für Ungelernte zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

# Kursreihe „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ (Teil 1 – 3)

## **Teil 3 – Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter**

- vorrangig für Zahnärzte

22.01.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250004
14.05.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 250042

- Erlangung und Aktualisierung der Sachkenntnis zur Umsetzung der Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzbestimmungen (Kontrolle durch die Abteilung 6 des TLV.)
- vorrangig für ZÄ, um die Arbeitgeberpflichten umzusetzen oder beauftragte Mitarbeiter

Es wird empfohlen, alle 3 Teile der Kursreihe zu besuchen. Weitere Details zu den Kursinhalten erfahren Sie in den Beschreibungen im chronologischen Teil des Heftes.

# Fortbildung für Auszubildende

## „Prophylaxe – auch ein Thema für die Auszubildenden?!“

- Auffrischung theoretischer Grundlagen und deren Verknüpfung mit der Praxis
- Umsetzung der professionellen Individualprophylaxe: Wie, womit und warum?
- Kinderprophylaxe vs. Erwachsenenprophylaxe: Worauf kommt es an?
- Wie geht Patientenaufklärung beim Thema Karies und Parodontitis?
- Worin besteht der Zusammenhang zwischen Rauchen, Diabetes und Parodontitis?
- verschiedene praktische Übungen und Patientenfälle mit klinischen Bildern dienen auch der Prüfungsvorbereitung

**Referentin** Claudia Loesche  
**Termin** Mittwoch, 22.01.2025  
 13:00 – 17:00 Uhr

**Kurs-Nr.** 250003  
**Gebühr** 100,00 Euro

## „Fit in die Prüfung – Zahnärztliches Röntgen und Assistenz in der Endodontie“

### 1. Zahnärztliches Röntgen und Strahlenschutzmaßnahmen

**Referentin** Jana Horn

- Grundlagen der zahnärztlichen Radiologie
- Erzeugung von Röntgenstrahlen
- Strahlenschutzmaßnahmen
- Intraorale Aufnahmearten und extraorale Aufnahmearten
- Praktische Einstellübungen

### 2. Assistenz in der Endodontie

**Referentin** Dr. Barbara Kurtz

- Allgemeine Begriffserklärung und Abläufe (Spülung, Aufbereitung, WF)
- Instrumentenkunde und Anwendung (ISO-Normen)
- unterschiedliche Behandlungsfälle – Aufgaben der ZFA: z.B. Pulpa punktförmig eröffnet (direkte Überkappung)
- Ablauf Vite / Trep. (Unterschiede bei der Abrechnung von PKV/GKV)
- Pulpagangrän – akute apikale Paro oder chronische apikale Paro
- WKB Milchzähne
- geplante Wurzelkanalbehandlung bei periapikaler Ostitis
- Wann ist Röntgen nötig? (vorher, Mess, WF, Kontrolle)

**Termin** Mittwoch, 19.02.2025  
 13:00 – 18:30 Uhr

**Kurs-Nr.** 250008  
**Gebühr** 110,00 Euro

# Fortbildung für Auszubildende



Die Fortbildungsakademie hat das Angebot im Bereich Fortbildungen in einem wichtigen Bereich erweitert.

Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten haben bereits während der Ausbildung die Möglichkeit, ergänzende Fortbildungen zu besuchen.

Wir bieten Ihnen spezielle Einzelveranstaltungen zu verschiedenen Themen, die der Festigung der erlernten theoretischen Kenntnisse dienen. Die angebotenen Kurse stellen eine optimale Vorbereitung auf die bevorstehenden

Abschlussprüfungen dar. Die Kurse sind für Auszubildende und Umschüler des 3. Ausbildungsjahres zu empfehlen.

## „Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ“

- Festigung Grundwissen BEMA
- Übungen für einen sicheren Umgang der Anwendung der Abrechnungsbestimmungen im Praxisalltag
- Ein Kassenpatient wird zum Privatpatient, was ist zu beachten?
- Festigung Grundwissen GOZ
- Praxisrelevante Übungen in Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung

<b>Referentin</b>	Annett Berl	<b>Kurs-Nr.</b>	250012
<b>Termin</b>	Samstag, 01.03.2025 09:00 – 16:00 Uhr	<b>Gebühr</b>	140,00 Euro

## „Die zahnärztliche Chirurgie – Fit in der Assistenz“

- Einblicke in die zahnärztliche Chirurgie
- Ablauf einer chirurgischen Behandlung von A–Z
- Praktische Übungen – Vorbereiten eines chirurgischen Eingriffs
- Der Kurs ist eine optimale Prüfungsvorbereitung für die Abschlussprüfung zur Thematik Chirurgie-

<b>Referentin</b>	Marlen Hinz	<b>Kurs-Nr.</b>	250026
<b>Termin</b>	Mittwoch, 12.03.2025 14:00 – 17:30 Uhr	<b>Gebühr</b>	95,00 Euro

# Abrechnungskurse

Kurs	Zeit /Datum	Thema / Referent
250014	<b>15:00–18:00 Uhr</b> 07.03.2025	<b>Endlich in der Unterstützenden Parodontitistherapie – und nun?   Fortgeschrittenenkurs</b> <i>Dr. Knut Karst</i>
250018	<b>13:30–17:30 Uhr</b> 14.03.2025	<b>Gegenüberstellung der Umsetzung der Individualprophylaxe FU-IP in GKV und PKV</b> <i>Jana Brandt</i>
250020	<b>09:00–15:00 Uhr</b> 15.03.2025	<b>Individualprophylaxe ab dem 6. Lebensjahr</b> <i>Jana Brandt</i>
250047	<b>13:00–19:00 Uhr</b> 23.05.2025	<b>Dokumentation in der Zahnarztpraxis</b> <i>Irmgard Marischler</i>
250048	<b>09:00–15:00 Uhr</b> 24.05.2025	<b>Weniger BEMA – mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen</b> <i>Irmgard Marischler</i>
<b>Abrechnung von A – Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger</b> <i>Dr. Ute Matschinske</i>		
<b>Kurs 1</b> 250101	<b>09:00–17:00 Uhr</b> 21.02.2025	<b>Grundwissen BEMA Teil 1/2/4: Schlüssel zu einer betriebswirtschaftlich soliden Praxisführung</b>
<b>Kurs 2</b> 250102	<b>13:00–19:00 Uhr</b> 21.03.2025	<b>Grundwissen BEMA Teil 5 und GOZ Teil 1: Abrechnung von Einzelkronen, festsitzendem Zahnersatz und Reparaturen am konventionellen Zahnersatz</b>
<b>Kurs 3</b> 250103	<b>13:00–19:00 Uhr</b> 25.04.2025	<b>Grundwissen BEMA   Teil 5: Festzuschüsse und GOZ Teil 2: Abrechnung von abnehmbarem Zahnersatz und Kombinationsversorgung, Totalprothetik, Wiederherstellungsmaßnahmen und Neuanfertigung Suprakonstruktion</b>
<b>Weitere Abrechnungskurse finden Sie in unserem Onlinekursangebot der @kademie digital auf der Seite 29.</b>		

# Notfalltraining

## in Ihrer Praxis

in Zusammenarbeit mit dem ASB Erfurt

### Inhalt

- Allgemeine Einführung und Wiederholung von Notfallsituationen
- Rechtliche Grundlagen
- Erkennen einer Notfallsituation
- Durchführung stabile Seitenlage auf dem Behandlungsstuhl
- Erkennen eines Herz-Kreislauf-Stillstandes
- Absetzen des Notrufes
- Empfehlungen zur notfallmedizinischen Ausrüstung
- Technik der Beatmung mit Beatmungsbeutel und Maske
- Training der Cardio-Pulmonalen-Reanimation
- Mega-Code-Training im Behandlungszimmer
- Optimierung des Notfallmanagements in der Zahnarztpraxis
- Beantwortung individueller Fragen/Diskussion

### Wichtig

- Das individuell abstimmbare Programm umfasst vier Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten und wird in einer Zahnarztpraxis vor Ort durchgeführt.
- Maximal können 10 Personen geschult werden, die auch aus mehreren Zahnarztpraxen stammen können.
- Demonstrations- und Übungsmaterial wird von den Referenten des ASB Erfurt bereitgestellt.

**Gebühr** 1.190,00 Euro pro Schulung in der Zahnarztpraxis

**FB-Punkte** 5

**Termine nach Vereinbarung unter (03 61) 74 32-107 / -108**





## I. Online-Kurs zur Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA

Die Landeszahnärztekammer Thüringen bietet für die Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA einen Online-Kurs an, welcher vom Landesverwaltungsamt genehmigt und zertifiziert wurde.

Der Kurs bietet jeder ZFA die Möglichkeit, die Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz im geschützten Bereich auf der Internetseite der LZKTh bei freier Zeiteinteilung durchzuführen. Der Kurs ist so strukturiert, dass nach Studium der einzelnen Kapitel Fragen angeschlossen sind, die im Multiple-choice-Verfahren zu beantworten sind.

Nach erfolgreicher Absolvierung erfolgt die Datenübertragung an die Röntgenstelle und die Zertifizierung der Kursteilnahme. Dazu ist eine persönliche Registrierung als Nutzer notwendig. Jede Thüringer Zahnarztpraxis hat dazu einen Hinweisbrief im November bzw. Dezember 2015 erhalten.

Sie finden den Onlinekurs in der Übersicht des Fortbildungsprogrammes der Kammer unter [www.lzkth.de](http://www.lzkth.de).

**Gebühr:** 65,00 Euro zzgl. Gebühr für Zertifikat (15,00 Euro)

# Röntgenkurse

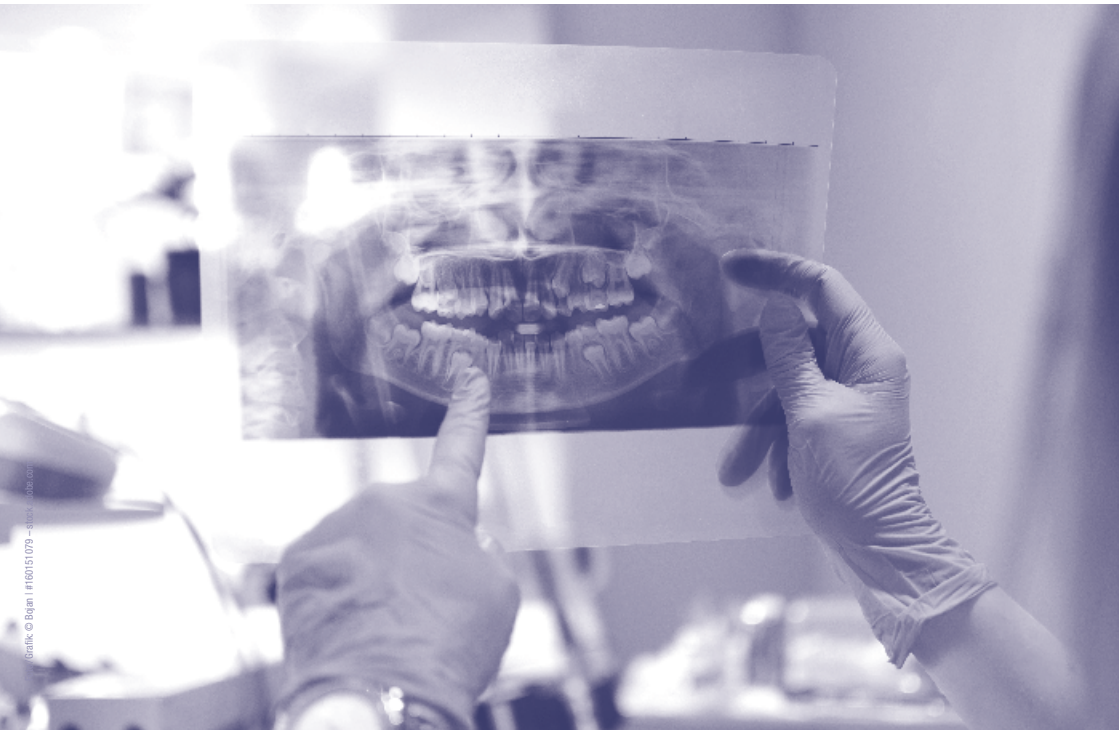
## II. Ersterwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA

Personen mit einer abgeschlossenen Ausbildung als ZFA erwerben die Kenntnisse im Strahlenschutz erstmalig während der Berufsausbildung. Mitarbeiterinnen mit einer sonstigen medizinischen Ausbildung (z.B. MFA) können nach der Fachkunde Richtlinie in einem 24 Stunden Kurs einschließlich praktischer Übungen und Prüfung die Kenntnisse im Strahlenschutz erwerben.

Personen, die die erforderliche Aktualisierung nicht durchführen konnten, bietet die Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ in der Landes Zahnärztekammer Thüringen Kurse zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz an.

Mitarbeiterinnen ohne medizinische Ausbildung ist es nicht möglich die Kenntnisse im Strahlenschutz zu erwerben.

<b>Termin</b>	12.06.2025 – 14.06.2025
<b>Kurs-Nr.</b>	250050
<b>Gebühr</b>	560,00 Euro



## Spezielle Fach- und Sachkunde für DVT-Aufnahmen



### Fortbildung in zwei Teilen:

#### (Teil 1 & Teil 2)

- Grundlagen der DVT
- Rechtfertigende Indikation
- Einweisung am Gerät
- Softwaretraining
- Strahlenexposition und Strahlenschutz
- Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle
- Fallbesprechungen
- Befundungstraining nach klinischer Indikation
- Tipps und Tricks

Interessenten können sich unter [www.lzkth.de](http://www.lzkth.de) anmelden.

# Für Zahnärzte

## *Curricula und Fortbildungsreihen*

Curriculum „Parodontologie“	S. 46
Curriculum „Implantologie“	S. 51
Curriculum „Prothetik“	S. 59
Curriculum „Endodontologie“	S. 64
Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“	S. 71
Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“	S. 75
Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“	S. 79
Kursreihe „AltersZahnMedizin“	S. 83
Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“	S. 85
Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“	S. 88
Kursreihe Niederlassung „Fit für die Praxis“	S. 90
Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“	S. 92

# Curriculum „Parodontologie“

## Veranstaltungstermine

### Kurs 1–5

Nur im Paket buchbar!

**Teilnahmegebühr Kurs 1, 3–5** 475,00 Euro  
**Kurs 2** 320,00 Euro

**Kurszeiten** Freitag 14:00–19:00 Uhr  
 Samstag 09:00–16:00 Uhr

Kurs 2 Freitag 14:00–17:00 Uhr  
 Samstag 09:00–16:00 Uhr

## Referenten

Dr. Elyan Al-Machot, Dresden  
 Prof. Dr. Raluca Cosgarea, Bonn  
 Dr. Knut Karst, Ilmenau  
 PD Dr. Michael Rädcl, Dresden  
 Dr. Markus Reise, Jena  
 Prof. Dr. Ralf Rößler, Oberägeri  
 Prof. Dr. Ulrich Schlagenhaut, Würzburg  
 Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

**Interessenten können sich für die nächste Klasse voranmelden.**

# Curriculum „Parodontologie“

Die Landeszahnärztekammer Thüringen führt eine strukturierte Fortbildung „Parodontologie“ durch. Das Curriculum besteht aus 5 Wochenendkursen mit insgesamt ca. 73 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht.

Das Curriculum „Parodontologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen.

Es basiert auf der Zielstellung einer optimalen Prävention sowie der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe individuelle Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Prothetik sowie zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein. Die abrechnungsrelevanten und betriebswirtschaftlichen Aspekte werden dargestellt.

Der Schwerpunkt besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen auch aus praktischen Übungen u. a. am Phantomkopf und am Schweinekiefer. Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten parodontologische Therapie-maßnahmen vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums.

Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Parodontologie“ berechtigen.

## Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Parodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

### 1. Curriculum „Parodontologie“

#### 2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll
- Dokumentation von 15 selbstversorgten parodontologischen Behandlungsfällen (gemäß Anforderungskatalog)

#### 3. Abschlussgespräch

# Curriculum „Parodontologie“

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung parodontologischer Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Parodontologie“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen erfüllen. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Parodontologie“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen.

Die Vorbereitung, Planung und rechtlichen Beziehungen liegen in der Verantwortung und der Hand des Kursteilnehmers.

Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum „Parodontologie“ absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise erbringt.

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landes Zahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landes Zahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 15 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden.

Das Ergebnis des Abschlussgespräches ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

# Curriculum „Parodontologie“

## Inhalte des Curriculums

### Kurs 1: Ätiopathogenese der Parodontitis und Grundlagen der Therapie

- Anatomie und Strukturbiologie des Parodonts
- Grundlagen der Interaktion zwischen oralem Mikrobiom und Wirtaktuelle Modelle der Ätiologie und Pathogenese parodontaler Erkrankungen
- aktuelle Methoden parodontaler Diagnostik
- aktuelle Klassifikation parodontaler Erkrankungen
- Epidemiologie parodontaler Erkrankungen
- befundbasierte parodontale Behandlungsplanung und Prognoseeinschätzung
- Mundhygiene und professionelle parodontale Vorbehandlung
- nichtchirurgische antiinfektiöse Parodontaltherapie
- adjuvante therapeutische Maßnahmen (Antibiotika, Probiotika, Ernährungslenkung, Raucherentwöhnung, Stressabbau, Kontrolle systemischer Risikofaktoren im kollegialen Austausch mit dem Hausarzt)
- Kriterien zur Einschätzung des erzielten Therapieerfolgs und der Notwendigkeit invasiverer PAR-Therapie
- Kriterien für die Erstellung und Präsentation eigener Falldokumentationen zum interkollegialen Austausch innerhalb des Curriculums Parodontologie

### Kurs 2: Fotodokumentation/ Einführung in die chirurgische Parodontitistherapie

- Fotodokumentation
- Entscheidungsfindung zur chirurgischen Parodontaltherapie
- Schnittführungen/ Lappendesign/ Nahttechniken
- Übungen am Schweinekiefer
- Therapiemöglichkeiten bei Furkationsbefall
- Wurzelamputation/ Prämolarisierung
- Risikobewertung chirurgischer Verfahren
- Vertrags- und privatärztliche Leistungsgestaltung

### Kurs 3: Plastische und regenerative Parodontalchirurgie

- Klinische Pathogenese/ diagnostische Bewertung
- Rezession und Rezessionsdeckung
- Mukogingivales Trauma und Mukogingivalchirurgie
- Freie Schleimhaut- und Bindegewebs transplantation
- Implantation im parodontal geschädigten Gebiss
- Therapieeffektivität – Nachsorge
- Vertrags- und privatärztliche Leistungsgestaltung



# Curriculum „Parodontologie“

## **Kurs 4: Mundschleimhauterkrankungen & perioprothetisches Restaurationskonzept**

### **Kurs 4.1: Mundschleimhauterkrankungen**

- Fotodokumentation intraoraler Befunde: kurzgefasste Hinweise für die klinische Fotografie
- Anatomie der Mundschleimhaut/Pathologische Grundreaktionen
- Systemische Differentialdiagnostik anhand klinischer Hauptgruppen
- „Der helle Fleck“
- „Der dunkle Fleck“
- „Der Substanzdefekt“
- „Die Substanzzunahme“

### **Kurs 4.2: Perioprothetisches Restaurationskonzept**

- Grundlagen der prothetischen Versorgung im parodontal geschädigtem Gebiss
- Die Periimplantitis als Risikofaktor eines Versorgungskonzeptes und ihre Therapie
- Betrachtung der Langzeitkosteneffektivität verschiedener Versorgungsformen
- Kassen- und privatärztliche Leistungsgestaltung

## **Kurs 5: Richtlinienkonforme PA-Therapie / Begutachtung Behandlung und Nachsorge / Antibakterielle Infektionsbekämpfung**

### **Kurs 5.1: Richtlinienkonforme PAR-Therapie und Gutachten**

### **Kurs 5.2: Behandlungsplanung und Nachsorge**

- Antibakterielle Infektionsbekämpfung lokal/systemisch/AB Abschirmung
- Antiphlogistische Therapie
- Alternative Therapiemethoden (Laser/Photodynamische Therapie/Ozonanwendung)
- Komplexes parodontales Nachsorgekonzept
- Entwicklung von Behandlungskonzepten an Hand von Patientenfällen
- Koordination von Behandlungsschritten
- Aktuelle Patientenfälle der Teilnehmer

### **6: Hospitation (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)**

### **7: Supervision (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)**

### **8: Abschlussgespräch (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)**

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)

Änderungen vorbehalten.

# Curriculum „Implantologie“

## Veranstaltungstermine

### Klasse 17

<b>Kurs 1</b>	21.06.2025
<b>Kurs 2–8</b>	Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket zu buchen!

<b>Teilnahmegebühr</b>	290,00 Euro für Kurs 1
	515,00 Euro für Kurs 2, 3, 5, 6, 8
	640,00 Euro für Kurs 4
	250,00 Euro für Kurs 7

<b>Kurszeiten</b>	Kurs 1	Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 2, 3, 5, 6, 8	Freitag	14:00–19:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 4	Freitag	09:00–16:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 7	Freitag	14:00–19:00 Uhr

**Interessenten können sich für die Klasse 17 anmelden.**

## Referenten

Dr. Tobias Gürtler, Erfurt  
 Dr. Joachim Hoffmann, Jena  
 Dr. Christian Junge, Friedrichroda  
 Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz, Münster  
 Toralf Koch, Erfurt  
 Dr. Horst Popp, Erfurt  
 Dr. Astrid Prochnau, Erfurt  
 Dr. Markus Reise, Jena  
 ZT Sebastian Schuldes, Eisenach  
 Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena  
 Dr. med. Hansgeorg Siebert, Jena  
 Dr. Alexander Volkmann, Eisenach

# Curriculum „Implantologie“

Die Landeszahnärztekammer Thüringen führt eine Strukturierte Fortbildung „Implantologie“ durch. Das Curriculum „Implantologie“ besteht aus 8 Wochenendkursen mit insgesamt ca. 108 Fortbildungsstunden.

Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht für die Kurse 1 bis 8. Den Teilnehmern wird freigestellt, die Supervision sowie das Abschlussgespräch zu absolvieren und das Curriculum mit dem Fortbildungszertifikat „Implantologie“ abzuschließen.

Das Curriculum „Implantologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Gebiet zu ermöglichen.

Es basiert auf der Zielstellung der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe individuelle Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Parodontologie, Prothetik sowie der zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein.

Der Schwerpunkt des Curriculums „Implantologie“ besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen vor allem aus praktischen Übungen mit verschiedenen Implantatsystemen und Operationstechniken. Diese werden an Modellen sowie an anatomischen Präparaten und in einer Vielzahl Beispiele demonstriert und dokumentiert.

Die prothetischen Planungen und die entsprechenden chirurgischen Arbeitsschritte werden von den Referenten mit den Kursteilnehmern erarbeitet.

Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten implantologische Therapiemaßnahmen vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums.

Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Implantologie“ berechtigen.

# Curriculum „Implantologie“

## Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Implantologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

### 1. Curriculum „Implantologie“

#### 2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll (2 Tage Hospitation, mindestens eine Implantation als Supervision)
- Dokumentation von fünf selbstversorgten implantologischen Behandlungsfällen, welche alle Indikationsklassen umfassen sollen

#### 3. Abschlussgespräch

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung von implantologisch-chirurgischen wie implantologisch-prothetischen Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Implantologie“ der Landes-zahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Für die Supervision ist mindestens ein Implantat selbst zu implantieren. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Implantologie“ der Landes-zahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen.

Die Vorbereitung, Planung und rechtliche Beziehung liegen in der Hand des Kursteilnehmers.

Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum Implantologie absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise über praktische Fähigkeiten erbringen kann.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 min. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 5 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden.

Das Ergebnis des Abschlussgespräches ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

# Curriculum „Implantologie“

## Inhalte des Curriculums

### Kurs 1: Grundlagen der zahnärztlichen Implantologie / Administration

- Entwicklung der zahnärztlichen Implantologie
- Bedeutung der Implantologie für das Behandlungsspektrum der Praxis
- Implantologiemodelle: all in one, sugery outside
- Chancen, Probleme, Risiken und Kooperation mit Überweisern
- Kooperation mit Zahntechnik-Labor
- Juristische Aspekte
- Aufklärung, Planung, Dokumentation, Finanzen usw.
- Vertragsbeziehungen des Zahnarztes mit dem implantologischen Patienten
- Ausnahmeindikationen nach § 28 und § 30 – Begutachtungsverfahren
- Voraussetzungen zur Implantation in eigener Praxis, Teamgedanke
- Technische Voraussetzungen
- Implantat-Materialien: Werkstoffeigenschaften und Biokompatibilität
- Das derzeitige Wissen zur Biomaterial-Gewebe-Wechselwirkung
- Das derzeitige Wissen zu neuen Oberflächen
- Konstruktionsprinzipien von Implantatsystemen
- Hygienekonzept in der Praxis

### Kurs 2: Zahnerhaltung vs. Implantologie / Grundlagen der zahnärztlichen Chirurgie

#### Kurs 2.1: Therapieplanung, richtige Strategie Endodontologie, Parodontologie und Implantologie

- Grundlagen der Parodontologie und Endodontologie
- Voraussetzungen und Möglichkeiten für den endodontischen Zahnerhalt
- Diagnostik und therapeutisches Konzept der Paro-Endoläsion
- Bewertung von Attachmentverlust in der Parodontologie
- Konzepte der konservativen Therapie der Parodontitis
- Regenerative und resektive Parodontalthherapie

#### Kurs 2.2: Grundlagen der zahnärztlichen Chirurgie

- Strukturbiologische Grundlagen der Mundschleimhaut und der Kieferknochen
- Schnitt- und Lappenpräparationstechniken
- Nahttechniken
- Biologie der Wundheilung im Kieferbereich

### Kurs 3: Anatomische und klinische Grundlagen für enossale Implantationen

#### Kurs 3.1: Anatomische Grundlagen für enossale Implantationen

- Demonstrationen und praktische Übungen am Humanpräparat
- Darstellung implantologisch relevanter Regionen und gefährdeter anatomischer Nachbarstrukturen an anatomischen Demonstrationspräparaten

# Curriculum „Implantologie“

- Erfassung wichtiger anatomischer Landmarken an Serienschnitten bezahnter und unbezahnter Köpfe
- vergleichende Darstellung der Landmarken im CT-Bild
- Implantatinsertionen am Ober- und Unterkiefer des Humanpräparates
- Sinusbodenelevation und Distraction
- Ober- bzw. Unterkieferresektion inclusive Stufenschnitte zur Evaluierung der Implantatinsertionen

In allen Abschnitten ist Gruppenarbeit unter klinisch und anatomisch kompetenter Anleitung vorgesehen.

## Kurs 3.2: Klinische Grundlagen für enossale Implantationen

- klinische und modellbasierte Analyse und Planung von Implantationen unter Berücksichtigung der anatomischen Voraussetzungen
- Bildgebende Analyse und Planung von Implantationen mit metrischer Röntgen- und CT-Diagnostik
- Implantationsplanung unter Berücksichtigung schwieriger anatomischer Verhältnisse
- Wertigkeit knöcherner anatomischer Varianten für die Implantation
- Wertigkeit der Anatomie der Weichgewebe für Implantationsplanungen
- Demonstration und praktische Übungen am Tiermodell zur Analyse und Implantation bei anatomisch schwierigen Verhältnissen
- Live-Operation bei anatomisch schwierigen Verhältnissen und Demonstration von anatomischen Besonderheiten der Hart- und Weichgewebe

## Kurs 4: Indikationsbezogene Planung und Behandlungskonzepte

- Implantatprothetische Therapiekonzepte
  - Definition von Therapiezielen
  - Chirurgische Aspekte und Kontraindikationen
  - Indikationsklassen in der Implantologie
  - Biomechanische Faktoren der Implantatprothetik
  - Indikation und Bewertung der Konstruktionsformen
- Praxiskonzept der Planung
  - Systematik der klinischen Entscheidungsfindung
  - Diagnostik und Befundanalyse
- Vorbereitende Maßnahmen
  - Prächirurgische Maßnahmen
  - Festlegung der Implantatposition
  - CT-3D – Navigationsplanung für Komplexrehabilitationen
  - Wax-up, Bohrschablonen, Interimsversorgungen
- Implantatprothetische Behandlungsabläufe
  - Arbeitsflussplan in der Praxis
  - Zusammenarbeit mit dem zahntechnischen Labor
  - Spezielle Abformverfahren

# Curriculum „Implantologie“

- Live-Operationen
  - Vorstellung therapierter Patienten
  - Patientenfallauswertung – Problemdiskussion
  - Prothetische Demonstrationen – Übungen am Modell

## **Kurs 5: Indikationsklassen**

- Indikationsempfehlungen und Indikationsklassen
- Kontraindikationen und Risiken
- Klinische Beispiele der verschiedenen Indikationsklassen
- Indikationsbezogene Planung
- Chirurgisches Vorgehen
- Therapieresultate
- Implantationszeitpunkt
- Indikationsbezogenes Hart- und Weichgewebsmanagement
- Provisorische prothetische Therapie und Einheilphase
- Belastungszeitpunkt
- Prothetische Behandlungskonzepte verschraubt vs. zementiert, verblockt vs. separiert
- Suprakonstruktion in Abhängigkeit von Implantatlokalisierung, Implantatanzahl und Knochendichte
- Modellübungen: Implantatinsertion, Abformverfahren

## **Kurs 6: Das reduzierte Knochenlager**

- Das reduzierte Knochenlager im UK
  - Grundsätze der knochenverändernden Chirurgie
  - Simultan versus sequentiell
  - Autologe Transplantation
  - Knochenersatzmaterialien und Knochenaufbaumaterialien in der Praxis
  - Membrantechnik und Fixationsverfahren
  - Membranen und Titanetze
  - Wachstumsfaktoren und PRP
- Das reduzierte Knochenlager im OK
  - bone by tissue engineering
  - Direkter versus indirekter Sinuslift
  - Endoskopische Verfahren bei der Sinuslift-OP
  - Übung verschiedener Augmentationsverfahren am Modell

# Curriculum „Implantologie“

## **Kurs 7: Implantate und Zahnersatz (Teilnahme von Zahntechnikern möglich)**

- Prothetische Grundlagen
- Abformung und Modellherstellung
- Registrierung
- Teleskope
- Konuskronen
- Stege und Riegel
- Geschiebetechnik
- Verschraubungen
- Implantatreiniger und -gestützter Zahnersatz
- Komplexe prothetische Rehabilitationen
- Wie viele Implantate sind für die verschiedenen prothetischen Versorgungen erforderlich?
- Kostengünstige Minimal-Versorgungen
- Patientenbehandlung / Patientenvorstellungen
- Statistische Ergebnisse

## **Kurs 8: Weichgewebemanagement und Komplexe implantatprothetische Rehabilitation in der Erhaltungsphase**

### **Kurs 8.1: Weichgewebemanagement**

- Orale Schleimhaut:
  - Anatomie und Physiologie
  - Spezialisierte Mukosa
  - Parodont, Gingiva, Attachment
- Prothetisches Konzept:
  - Schleimhautverhältnisse
  - Indikationsklassen und ihre Besonderheiten
  - Überschuss – Mangel
  - Funktionelle und ästhetische Anforderungen
- Implantat – Schleimhaut:
  - Positionierung und Weichgewebe
  - Umgebung; Anforderungen
- Chirurgische Techniken:
  - Bindegewebstransplantat
  - Mukoperiostlappen
  - Rezessionsdeckung
  - Papillenkondition
  - Mikrochirurgische Verfahren
- Praktische Übungen am Phantom



## **Kurs 8.2: Komplexe implantatprothetische Rehabilitationen in der Erhaltungsphase**

- Erfolg und Misserfolg in der Implantologie im komplexen Zusammenhang von Planung, Chirurgie, Prothetik und Maßnahmen in der Erhaltungsphase
- Kommunikation und Dokumentation
- Komplikationsprophylaxe und Komplikationsmanagement
- Früh- und Spät komplikationen
- Recall
- Periimplantitis, Korrosion, Schraubenbruch
- Ursachen und Konsequenzen von Implantatverlust
- Nachimplantation und Erweiterbarkeit
- Beispiele implantologischer Gutachten in Thüringen

## **9: Hospitation**

**10: Supervision** (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

**11: Abschlussgespräch** (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.

# Curriculum „Prothetik“

## Veranstaltungstermine

### Klasse 5

<b>Kurs 1</b>	20./21.10.2023
<b>Kurs 2</b>	01./02.03.2024
<b>Kurs 3</b>	30./31.08.2024
<b>Kurs 4</b>	10./11.01.2025
<b>Kurs 5</b>	14./15.02.2025
<b>Kurs 6</b>	21./22.03.2025
<b>Kurs 7</b>	10.05.2025

Nur im Paket zu buchen!

<b>Teilnahmegebühr</b>	<b>Kurs 1 – 6</b>	510,00 Euro
<b>Teilnahmegebühr</b>	<b>Kurs 7</b>	290,00 Euro

<b>Kurszeiten</b>	Freitag	14:00 – 19:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 16:00 Uhr

**Interessenten können sich für die nächste Klasse voranmelden.**

## Referenten

Zahnarzt Tom Friedrichs, Dresden  
 Prof. Dr. Sebastian Hahnel, Regensburg  
 Dr. Markus Heyder, Jena  
 Christian Müller, Gundelfingen  
 Prof. Dr. Ingrid Peroz, Berlin  
 Dr. Simon Peroz, Berlin  
 PD Dr. Angelika Rauch, Regensburg  
 Dr. Johannes Röckl, Teningen  
 Prof. Dr. Martin Rosentritt, Regensburg  
 Dr. Uwe Tesch, Erfurt  
 Dr. med. dent. Torsten Wassmann, Göttingen

# Curriculum „Prothetik“

Die Landeszahnärztekammer Thüringen führt eine strukturierte Fortbildung „Prothetik“ durch. Das Curriculum besteht aus 6 Wochenenden und einem Samstag mit ca. 99 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflicht.

Das Curriculum „Prothetik“ stellt eine in sich abgeschlossene und aufeinander aufbauende Folge von Fortbildungsveranstaltungen dar. Hierbei sollen neben der Auffrischung von Grundwissen und bewährten Methoden auch Einblicke in aktuelle Herstellungsverfahren gegeben werden. Neben der Vermittlung von theoretischem Wissen werden auch praktische Kurse angeboten.

Im kollegialen Austausch können anhand mitgebrachter Patientenfälle diese geplant und parallel zum Curriculum versorgt werden. Vor- und Nachteile der verschiedenen Therapieoptionen können im Kollegenkreis vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse des gesamten Curriculums.

## Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Prothetik“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärzten und Zahnärztinnen zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

### 1. Curriculum Prothetik

#### 2. Erwerb von praktischen Fähigkeiten

- Anfertigung eigener CAD/CAM-Versorgungen im Rahmen der Fortbildungsreihe
- Dokumentation von vier selbstversorgten, ggf. interdisziplinär vorbehandelten Komplexfällen (incl. Vorbehandlungen über die Reevaluation bis hin zur definitiven Versorgung)
- Einer dieser Fälle sollte im Rahmen des Curriculum den Teilnehmern vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

#### 3. Abschlussgespräch

Für die Supervision stellt jeder Teilnehmer seinen umfassendsten Behandlungsfall vor. Die Auswahl, Vorbehandlungen, Reevaluation sowie definitive Therapie der Komplexversorgungen liegen in der Hand der Kursteilnehmer. Ebenfalls obliegt die zeitliche Organisation der einzelnen (Vor-) Behandlungsschritte sowie Kalkulation der Wartezeiten für Umbauvorgänge oder Regenerationsphasen den Kursteilnehmern.

# Curriculum „Prothetik“

Die Voraussetzungen für das kollegiale Abschlussgespräch sind erfüllt, wenn die einzelnen Kursteilnehmer:

- das Curriculum Prothetik absolviert haben
- die Nachweise über die geforderten Versorgungen vorliegen
- ein Patientenfall für die Supervision vorbereitet ist

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landeszahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landeszahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der vier Komplexfälle mit. Ein Fall wird im Abschlussgespräch ausführlich diskutiert. Das Ergebnis des Abschlussgesprächs ist zu dokumentieren und zu bewerten. Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

Die Verbrauchsmaterialien und Geräte für die praktischen Kurse werden gestellt. Das gewohnte, eigene Instrumentarium sowie rotierende Instrumente müssen von den Teilnehmern mitgebracht werden. Entsprechende Instrumentenlisten werden den Teilnehmern rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt.

## Inhalte des Curriculums

### **Kurs 1: Synoptische Behandlungskonzepte / Vorbehandlung / Fotodokumentation**

- Anamnese
- Befund
- Diagnose
- Risiken
- Fallvorstellungen mit TED-Umfrage
- Vorbehandlungen KONS, PARO, KFO, MKG
- Prognose
- Langzeiterfahrung verschiedener Therapiemittel
- Praktische Übung: mitgebrachte Fälle aus eigener Praxis
- Fotodokumentation

# Curriculum „Prothetik“

## **Kurs 2: Funktionsdiagnostik / funktionelle Vorbehandlung**

- Ätiopathogenese und Epidemiologie craniomandibulärer Funktionsstörungen
- Klinische und instrumentielle Funktionsanalyse
- Elektrische Registrierverfahren
- Schienentherapie / medikamentöse Therapie / Physiotherapie
- Prothetische Rehabilitation bei Funktionsstörungen
- Fallpräsentation
- Praktischer Teil:
  - Erhebung des klinischen Funktionsbefundes
  - Instrumentelle Funktionsanalyse
  - Anlegen Gesichtsbogen / Protrusionsregistrator / Stützstiftregistrator
  - Einartikulieren der eigenen Modelle und Okklusionsanalyse

## **Kurs 3: Festsitzender Zahnersatz**

- Materialkunde
- Kronen
- Brücken
- Adhäsivversorgungen
- Implantatplanung und -versorgungen
- Verbindungen Zahn – Implantat
- Ästhetik
- derzeit etablierte Versorgungsmöglichkeiten durch CAD/CAM

## **Kurs 4: Implantatprothetische Konzepte festsitzend / abnehmbar**

- Indikationen
- Interimsversorgungen
- Klassischer Modellguss
- Kombiprothetik: Teleskope / Geschiebe etc.
- Hybridprothetik: Pfeilervermehrung / strategisch wichtige Implantate

## **Kurs 5: Praxiskurs CAD/CAM CEREC**

- CAD/CAM „gestern und heute“
- Abdruckfreie Praxis
- Digitaler Patient – sinnvoller Einsatz digitaler Technologien
- Grundlagen von CEREC in der aktuellen Software
- Update Vorbehandlung und Eingliederung von Vollkeramik
- Praktische Übungen:
  - keramikgerechte Präparation am Phantom
  - selbstständige Herstellung von vollanatomischen, metallfreien Versorgungen unter Anleitung geschulter Instruktoren

# Curriculum „Prothetik“

## **Kurs 6: Totalprothetik**

- Update der anatomischen Grundlagen
- Klassische Herstellung der Totalen Prothese – Variationen in Anlehnung an Gysi
- Verbesserung von Funktion und Ästhetik durch umfangreichere Herstellungsmethoden (Gutowski)
- Okklusionskonzepte
- Digitale Fertigung
- Verbesserung der Funktion mit Implantaten: 1/2/4 pro Kiefer?
- Mini-Implantate
- Geroprothetik: Besonderheiten in der Alterszahnheilkunde
- Defektprothetik
- Epithetik

## **Kurs 7: Materialkunde, Materialunverträglichkeit, prothetischer Misserfolg, Richtlinien vertragszahnärztlicher Tätigkeit und Begutachtung**

- Materialunverträglichkeit, Toxizität, Alternativen bei Unverträglichkeit
- psychogene Materialunverträglichkeit
- Kassenrichtlinien in der GKV
- Prothetischer Misserfolg und Begutachtung

## **8: Abschlussgespräch**

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)

Änderungen vorbehalten.

# Curriculum „Endodontologie“

## Veranstaltungstermine

Interessenten können sich für die nächste Klasse voranmelden.

### Klasse 13

#### Kurs 1–6

Nur im Paket buchbar!

**Teilnahmegebühr** 515,00 Euro für Kurs 1, 3, 4, 5  
670,00 Euro für Kurs 2  
550,00 Euro für Kurs 6

**Kurszeiten** Freitag 14:00–19:00 Uhr  
Samstag 09:00–16:00 Uhr

Voraussichtlicher Start  
im Herbst 2025

## Referenten

Dr. Henning Bahnemann, Wiesbaden  
Dr. med. dent. Steffi Baxter, Göttingen  
Benedikt Bock, Erfurt  
Prof. Dr. Klaus Böning, Dresden  
Prof. Dr. Christian Gernhardt, Halle  
Dr. Joachim Hoffmann, Jena  
Prof. Dr. Michael Hülsmann, Göttingen  
Dr. Barbara Kurtz, Jena  
Dipl.-Stomat. Elvira Lehmann, Wutha-Farnroda  
Prof. Dr. Edgar Schäfer, Münster

Das Curriculum „Endodontologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen. Es basiert auf der Zielstellung der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Parodontologie, Prothetik sowie der zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein.

Das Curriculum besteht aus sechs Wochenendkursen mit ca. 90 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflicht.

# Curriculum „Endodontologie“

Den Teilnehmern wird freigestellt, die Hospitation und Supervision sowie das Abschlussgespräch zu absolvieren und das Curriculum mit dem Fortbildungszertifikat „Endodontologie“ abzuschließen. Der Schwerpunkt besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen aus praktischen Übungen. Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten endodontologische Therapiemaßnahmen vorgestellt und diskutiert werden. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums. Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Endodontologie“ berechtigen.

## Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Endodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben.

### 1. Curriculum „Endodontologie“

#### 2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll:  
Ein Tag Hospitation, mindestens die Behandlung eines Wurzelkanals einschließlich der Wurzelfüllung als Supervision (möglichst in der Praxis des Teilnehmers)
- Dokumentation von 20 selbstversorgten endodontologischen Behandlungsfällen gemäß Anforderungskatalog

#### 3. Abschlussgespräch

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung endodontologischer Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Endodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Für die Supervision therapiert jeder Teilnehmer mindestens zwei Behandlungsfälle. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Endodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen. Die Vorbereitung, Planung und rechtlichen Beziehungen liegen in der Verantwortung und der Hand des Kursteilnehmers.



# Curriculum „Endodontologie“

Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum „Endodontologie“ absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise über praktische Fähigkeiten erbringen kann.

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landes Zahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landes Zahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 20 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden. Das Ergebnis des Abschlussgesprächs ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

**Alle Verbrauchsmaterialien werden gestellt, eine Instrumentenliste wird rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt, mitzubringen sind mindestens 8 extrahierte und trepanierte, feucht gelagerte Zähne.**

## Inhalte des Curriculums

### Kurs 1: Präendodontie – Pathologie und Diagnostik

- Pathologie von Pulpa und periapikalem Gewebe
- Diagnostik und Differentialdiagnostik endodontisch bedingter Schmerzen
- Abgrenzung zu projizierten Beschwerden
- Bildgebende Verfahren (konvent/digi/DVT etc.), radiologische Diagnostik
- Indikation und Kontraindikation endodontischer Therapie/Selektion der Behandlungsfälle
- Aseptik: Kofferdam, Techniken, Hilfsmittel
- Präendodontischer Aufbau
- endodontische Roadmap (Entstehung in der Zahnentwicklung, „Auslesen“)
- Fallpräsentationen

### Kurs 2: Endodontie I – Chemo-mechanische Aufbereitung

- Anatomie des Wurzelkanalsystems
- Intrakoronale Diagnostik mit Lupe oder OPMi
- Planung des endodontischen Vorgehens anhand der diagnostischen Unterlagen
- Präparation von Zugangskavität (Ausdehnung, geradliniger Zugang, spezielle rot. Instrumente, Ultraschallinstrumente)
- Gleitpfad (Bedeutung, Techniken der Erschließung)
- Bestimmung der Arbeitslänge
- Röntgenaufnahmen im Behandlungsverlauf
- grundlegende manuelle Aufbereitungstechniken

# Curriculum „Endodontologie“

- WKA – Rotierende Systeme und Aufbereitungstechniken
- Fehler bei der Aufbereitung und deren Vermeidung, Management
- Revisionsbehandlung

Kurs mit Arbeitsplatzmikroskopen

Praktische Übungen an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung

## **Kurs 3: Endodontie II – Desinfektion und Obturation von Wurzelkanalsystemen**

- Mikrobiologie in der Endodontologie
- Irrigation, Spülprotokoll, zu beachtende Wechselwirkungen
- Aktivierung von Spüllösungen
- Desinfektion mit physikalischen Methoden
- Medikamentöse Einlagen: Wann, Welche, Wie lange
- temporärer Verschluss
- Ziele der Wurzelkanalfüllung
- Voraussetzungen zur Wurzelkanalfüllung
- Materialien (Guttapercha, Sealer: Bedeutung der phys. Eigenschaften)
- Verschiedene Fülltechniken, deren Indikation und Wertung (Einstift, lat. Kondensation, Carrier, warm vert. Kondensation), 2 Methoden vertieft

Praktische Übung an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung

## **Kurs 4: Postendodontische Versorgung**

- Bedeutung der koronalen Restauration für den langfristigen Erfolg
- Zeitpunkt der definitiven koronalen Restauration
- Restauration in Abhängigkeit vom Grad des koronalen Substanzverlustes
- Restaurationsmöglichkeiten bei großem Zerstörungsgrad der klinischen Krone (Adhäsive Techniken)
- Stiftsysteme und deren Indikation
- Gesamtkonzepte prothetischer Rehabilitation mit endodontisch behandelten Zähnen (Pfeilerwertigkeit, Einbeziehung etc.)
- Bleaching
- Recall, Erfolgskontrolle und -bewertung
- Fallpräsentationen

# Curriculum „Endodontologie“

## **Kurs 5: WSR minimalinvasiv – mikrochirurgische Techniken + Trauma und Zahnerhaltung**

### **Kurs 5.1: WSR minimalinvasiv – mikrochirurgische Techniken**

- Entscheidungsfindung aus chirurgischer Sicht
- Revision oder WSR, Erhalt oder Ersatz
- Techniken der Endochirurgie
- Materialien für den retrograden Verschluss
- intentionelle Replantation
- Wurzelamputation / Paro-Endo-Defekte

Praktische Übungen an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung.

### **Kurs 5.2: Trauma und Zahnerhaltung**

- Akutbehandlung von Traumata
- Kronenfraktur / Kronen-Wurzelfraktur mit / ohne Pulpaeröffnung
- Dislokationsverletzungen
- Recallbetreuung bei Traumata
- Therapie von Spätfolgen (Resorptionen, Obliteration etc.)
- „Apical plug“-Verschluss des weit offenen Kanals unterschiedlicher Genese
- Behandlung von Resorptionen, Perforationen
- Vitalerhaltende Maßnahmen: Überkappungen, Pulpotomien
- Endodontische Behandlung von Milchzähnen: Möglichkeiten und Grenzen (Vitalerhaltende Maßnahmen, Pulpotomie, Wurzelkanalbehandlung)
- Endodontische Behandlung von Zähnen der bleibenden Dentition mit nicht abgeschlossenem Wurzelwachstum
- Revascularisierungs- / Revitalisierungstherapien
- Prämolarentransplantation
- Biokeramische Materialien
- Fallbesprechungen

## **Kurs 6: Aufbereitung / Probleme der Endodontie**

### **Kurs 6.1: Aufbereitung**

- Vertiefung der praktischen Inhalte von Kurs 2 (Aufbereitung) und 3 (Obturation)
- Kofferdam
- nützliches Instrumentarium bei der Mikroskopbehandlung
- Aufbereitung eines extrahierten Zahnes (oberer 6er)
- Gibt es immer einen mb2? – Auffinden zusätzlicher Kanäle

# Curriculum „Endodontologie“

## **Kurs 6.2: Probleme der Endodontie**

- Endodontie im Milchgebiss:
  - Möglichkeiten und Grenzen
  - Behandlung endodontischer Schmerzfälle
- Zwischenfälle bei der Wurzelkanalspülung:
  - Prävention und Management
  - Instrumentenfrakturen: Prävention und Management

**7: Hospitation** (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

**8: Supervision** (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

**9: Abschlussgespräch** (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.



# Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

## Veranstaltungstermine

### Klasse 8

<b>Kurs 1</b>	22./23.11.2024
<b>Kurs 2</b>	24./25.01.2025
<b>Kurs 3</b>	28.02./01.03.2025
<b>Kurs 4</b>	25./26.04.2025

Nur im Paket zu buchen!

<b>Kurszeiten</b>	Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 15:00 Uhr

**Interessenten können sich für die nächste Klasse anmelden.**

## Referenten

Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien  
 Dr. med. dent. Christoph-Ludwig Hennig, Jena  
 Dr. med. dent. Rebecca Otto, Jena  
 PD Dr. Julian Schmoeckel, Greifswald  
 PD Dr. Ina Manuela Schüler, Jena  
 Dr. Marjatta Pillette, Verden

# Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

Als strukturierte Fortbildung stellt die Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“ eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungsveranstaltungen dar, um Zahnärzten eine umfassende Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen. Die Fortbildungsinhalte der Kursreihe werden in Form eines aus 4 Wochenendkursen bestehenden Blocks angeboten.

Die Kursreihe umfasst alltagsrelevante Themen – von der Kariestherapie, Endodontie und Traumatologie bis hin zu der Betreuung von Kindern mit Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation, deren häufiges Auftreten die Behandler mitunter vor komplexe Herausforderungen stellt.

Neben den aktuell modernen Behandlungsmethoden der Kinderzahnheilkunde ist ebenso ein praktischer Teil zum Thema Stahlkronen, Platzhalter und Endo im letzten Kurs der Veranstaltungsreihe enthalten.

Die Referenten verbinden die Vermittlung aktuellen Wissens mit praktischen Übungen und/oder klinischen Fallbesprechungen. Der kollegiale Austausch zwischen Kursteilnehmern und Referenten, sowie untereinander, zu eigenen Patientenfällen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Kursreihe ist für alle an der Kinderbehandlung interessierten empfehlenswert, unabhängig davon ob sie sich maßgeblich auf die Kinderbehandlung fokussieren oder als Familienzahnarzt tätig sind.

Die Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Kurse (4 Wochenenden) und der gesamten Kursreihe.

Die Kursreihe ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des **Tätigkeitsschwerpunktes „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“** berechtigen.

# Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

## Inhalte der Kursreihe

### **Kurs 1: Prävention, Non-invasive und invasive Kariestherapie**

- Prävention:  
Topografie und Epidemiologie der Karies im Milch- und Wechselgebiss, Fluoride, Fissurenversiegelung, Mundhygiene
- Non-invasive Kariestherapie:  
Neue und bewährte Methoden des non-invasiven Kariesmanagements am Milchzahn und jugendlich bleibenden Zahn (Fluoride, SDF, K-Infiltration), zeitgemäße Karies-Diagnostik
- Invasive Kariestherapie:  
Behandlungsplanung, Materialien und Techniken für Restaurationen am Milchzahn und am jugendlich bleibenden Zahn, praktische Übungen anhand von Fotomaterial und am Phantom

### **Kurs 2: Endodontie und Traumatologie bei Kindern und Jugendlichen**

- Endodontie am Milchzahn und am jugendlich bleibenden Zahn, Pulpotomie versus Pulpektomie, Zahnextraktionen
- Verletzungen der Milchzähne und jugendlich bleibenden Zähne
- Diagnostik, Sofortversorgung, leitliniengerechte Versorgung und deren Grenzen, Heilungsvorgänge, Folgeerscheinungen und Komplikationen, Dokumentation, Prävention
- Kollegialer Austausch anhand von Behandlungsfällen der Referentin und der Teilnehmer

### **Kurs 3: Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation / Überwachung der Gebissentwicklung bei Kindern und Jugendlichen**

- MIH:  
Epidemiologie, Ursachen, Diagnostik, bewährte und neue Therapieansätze  
Abgrenzung zu anderen Strukturstörungen der Zahnhartsubstanzen
- Überwachung der Gebissentwicklung:  
Alarmsignale einer gestörten Entwicklung, Physiologie und Pathologie des Gesichts- und Kieferwachstums, präventive und interzeptive Maßnahmen im Milch- und Wechselgebiss, Einschleifen, Therapie bei ektopischen Zahndurchbruch, Abgewöhnen von Habits, Überweisung zur KFO



# Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

## **Kurs 4: Praktische Kinderzahnheilkunde – Stahlkronen, Platzhalter und Endo**

- Besonderheiten der Kinderanamnese
- Lokalanästhesie
- Kofferdam
- Füllungstherapie
- Milchzahnkronen
- Milchzahnendodontie
- Platzhalter – herausnehmbar und festsitzend

Im praktischen Teil wird die Präparation und das Anpassen von konfektionierten Milchzahnkronen, die Pulpotomie und Wurzelkanalbehandlung von Milchzähnen geübt.

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.

# Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

## Veranstaltungstermine

### Klasse 2

Kurs 1–6 nur im Paket zu buchen!

**Kurszeiten** Freitag 14:00–19:00 Uhr  
 Samstag 09:00–16:00 Uhr

Kurs 6 Samstag 09:00–16:00 Uhr

### Teilnahmegebühr

**Interessenten können sich für die nächste Klasse voranmelden.**

## Referenten:

Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, Jena  
 Dr. med dent. Christoph-Ludwig Hennig, Jena  
 ZT Herr Hochheim, Mühlhausen  
 ZTM Udo Plaster, Nürnberg  
 PD Dr. Angelika Rauch, Regensburg  
 Dr. Bernd Rupprecht, Leinefelde-Worbis  
 Dr. Sven Rupprecht, Jena  
 Prof. Dr. Ralf Schulze, Bern  
 Dr. Achim Siepen, Düsseldorf  
 Dr. Gregor Slavicek, Stuttgart  
 ZA Maik Wiczorrek, Wasungen

# Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

Diese Kursreihe besteht aus 6 Kursen und wendet sich an den funktionsdiagnostisch und therapeutisch interessierten Generalisten. Sie ist sowohl für junge Kollegen und für diejenigen geeignet, die sich systematisch mit dieser Thematik befassen wollen, als auch für den erfahrenen Praktiker, der ein Update auf diesem Gebiet wünscht.

Den Einstieg bilden anatomische Grundlagen, ohne die eine systematische Herangehensweise nicht möglich ist. Bewusst wird das Thema immer im Zusammenhang mit Schmerz im Kiefer-Gesichtsbereich in Verbindung gebracht und das im diagnostischen als auch therapeutischen Bereich. So werden praxisnah die verschiedenen Themenbereiche abgearbeitet. Reine zahnärztliche und zahntechnische Tätigkeiten werden sowohl theoretisch als auch praktisch eine Rolle spielen. Gleichzeitig wird aber auch der mittlerweile anerkannt sehr wichtige psychosoziale Bereich seine Beachtung finden.

Zusätzlich werden an entsprechender Stelle immer auch interdisziplinäre Verbindungen hergestellt, ohne die eine umfassende Diagnose und Therapie in vielen Fällen nicht möglich ist. Ebenfalls sind organisatorische und abrechnungstechnische Themen Inhalt der Kursreihe. Um die direkte Praxisnähe herzustellen wird es zu jedem Bereich Fallvorstellungen und Besprechungen bis hin zu der Möglichkeit eigene Fälle zu präsentieren geben.

## Inhalte der Kursreihe

### Kurs 1: Schmerz im orofacialen System und anatomische Grundlagen

- Einführung ins Thema Schmerz im orofacialen System mit einem Patientenfall
- Anatomische Grundlagen des craniomandibulären Systems:
  - Kiefergelenk und Funktion
  - Obere Kopfgelenke und Funktion
  - Muskulatur mit Funktion einschließlich Kopf- und Halsmuskulatur
  - Neuromuskuläres System, Okklusion statisch und dynamisch
- Demonstration an Präparaten in der Anatomie
- Die Strukturen des Kauorgans/ Einführung in die klinische Funktionsanalyse
  - Cranio-mandibuläres System
  - Neuromuskuläres System
  - Okklusion und Artikulation
- Einführung in die klinische Diagnose
- Patientengespräch, Anamnese einschließlich psychosozialer Aspekte (Orientierung)
- Zahnstatus mit Ausschluss dentogener Schmerzursachen
- Okklusiogramm
- Bedeutung bildgebender Verfahren
- Manuelle Strukturanalyse (Muskulatur, Kiefergelenkanteile)
- Neurologischer Vorbefund
- Systematische Befunderhebung

# Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

- Praktische gegenseitige Übungen
- Diskussion

Teilnehmer müssen eigenes OK/UK Modell getrimmt / nicht gesockelt mitbringen.

## **Kurs 2: Einführung in die Instrumentelle Funktionsanalyse**

- Einführung in die Instrumentelle Funktionsanalyse (analog)
- Grundlagen mit Vorstellung verschiedener Artikulatoren und Systeme
- Grundlegende Erläuterung der verschiedenen Parameter, welche zur Analyse mit Modellen notwendig sind, einschließlich Erläuterung der Vermessungsparameter
- Praktische Demonstration mit Beteiligung der Kursteilnehmer
- Arbiträrer Gesichtsbogen, Oberkieferübertragung – split cast
- Zentrisches Registrat, Montage Gegenkiefer
- Instrumentelle Analyse im Artikulator, Vergleich mit Okklusiogramm
- Mandibularpositionsanalyse
- Auswertung der Befunde, diagnostische und therapeutische Konsequenz
- Diagnostisches Einschleifen, Aufwachsen
- Condylografie
- Demonstration, diagnostische und therapeutische Konsequenz
- Bildgebende Diagnostik (OPG, MRT, CT)

## **Kurs 3: Therapieansätze**

- Initialtherapie mit Aufbissbehelfen
- Grundprinzipien und Spezifitäten
- Medikamente
- Therapie bei positivem psychosozialen Screening (Stressabbau, Biofeedback, u.w.)
- Physiotherapie, manuelle Therapie
- Korrektes Ausstellen des Rezeptes bei Kassenpatienten
- Funktionskieferorthopädie bei CMD
- Prothetische Versorgung funktionsgestörter Patienten
- Vertikalisierung, Langzeitprovisorien, definitive Versorgung
- Beantragung und Abrechnung funktionsdiagnostischer und -therapeutischer Maßnahmen in BEMA und GOZ
- Richtlinienkonformes Therapieren im BEMA
- Besprechung eigener Fälle
- Offene Diskussion

## **Kurs 4: Okklusionskonzepte und digitale Ansätze**

- Prinzipien der Okklusion und Artikulation, dentale Klasse I, II und III
- Funktion und Dysfunktion
- Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker
- Aufwachskurs Klasse I ein-Zahn zu zwei-Zahn Prinzip mit sequenzieller Eckzahnführung

# Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

- CAD/CAM in der Zahnmedizin / Möglichkeiten und Grenzen
- Der virtuelle Artikulator
- Digitale Okklusion
- Digital konstruierte und gefräste Aufbissbehelfe
- Teilnehmer haben die Möglichkeit zum Intraoralscan und der Arbeit mit dem CAD Programm
- Demonstration einer Fräsung

## **Kurs 5: Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Funktions- und Schmerzdiagnostik**

- Die interdisziplinäre kieferorthopädische Behandlung von CMD in der Zusammenarbeit (KFO, MKG, Prothetik)
- Schlafmedizin:
  - Einblick in die Schlafmedizin und die gemeinsamen Schnittstellen zur Zahnmedizin
  - Übersicht über die Grundlagen der Schlaf-Wach-Regulation, Prinzipien der schlafmedizinischen Diagnostik und für den Zahnmediziner relevante schlafmedizinische Krankheitsbilder
  - Detaillierte Besprechung des Bruxismus und des Wertes der nächtlichen Schienentherapie, schlafbezogener Atemstörungen und des Wertes zahnmedizinischer Interventionsmöglichkeiten
- Osteopathie:
  - Überblick Zahnmedizin und Osteopathie
  - Systemmedizin – Regulation und Krankheitsmodelle
  - CMD und Statik
  - fachübergreifende Diagnostik
  - interdisziplinärer Workflow
- Physio- und Manualtherapie

## **Kurs 6: Besondere Therapieansätze für Akutfälle und Fallbesprechungen**

- Ursachen von Schmerz im Gesichtsbereich
- Diagnostik von Schmerzen im Gesichtsbereich im Rahmen der zahnärztlichen Praxis
- Therapiekonzepte und interdisziplinäre Ansätze
- Falldemonstration und Fallbesprechung
- Besprechung eigener Fälle der Teilnehmer

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)

Änderungen vorbehalten.

# Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

## Veranstaltungstermine

	<b>Klasse 9</b>
<b>Kurs 1</b>	31.01.2024
<b>Kurs 2</b>	13.03.2024
<b>Kurs 3</b>	29.05.2024
<b>Kurs 4</b>	18.09.2024
<b>Kurs 5</b>	27.11.2024
<b>Kurs 6</b>	15.01.2025
<b>Kurs 7</b>	05.03.2025

Nur im Paket zu buchen!

**Kurszeiten** Mittwoch 14:00 – 19:00 Uhr

**Teilnahmegebühr je Kurs** 220,00 Euro

**Interessenten können sich für die nächste Klasse voranmelden.**

## Referenten

Dr. Joachim Hoffmann, Jena  
 Dr. Hansgeorg Siebert, Jena  
 Dr. Markus Reise, Jena  
 Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena  
 Dr. Jörg-Ulf Wiegner, Saalfeld

Die Kursreihe wendet sich an den chirurgisch interessierten Generalisten. Sie ist sowohl für den jungen Kollegen konzipiert, der seine Kenntnisse aus dem Studium erweitern möchte, als auch für den erfahrenen Praktiker, der sein Behandlungsspektrum erweitern oder der für sich ein Update der Zahnärztlichen Chirurgie auf dem aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft erwerben möchte.

Die Kurse sind praxisbezogen und sollen ausgehend von der jeweiligen klinischen Symptomatik die in der Praxis des Generalisten möglichen angemessenen therapeutischen Interventionen vermitteln und die Abgrenzung von der in der Regel vom Oralchirurgen oder Kieferchirurgen vorzunehmenden Therapie deutlich machen. Die durchgehende Gliederung folgt dieser Systematik und beginnt grundsätzlich mit der Darstellung der klinischen Symptomatik und umfasst stets die strukturellen Grundlagen, die Diagnostik und Anamnese, die Therapie sowie die Beherrschung möglicher Komplikationen. Einen Schwerpunkt bildet die Therapie von Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken oder anderen die Behandlung erschwerenden Umständen, wie z. B. Schwangerschaft, Medikamentenwir-

# Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

kung, schwerwiegende Allgemeinerkrankungen, Behandlung von nicht kooperativen Patienten, Suchtpatienten, u. a. m. Neben den theoretischen Inhalten werden Übungen am Phantom und Tiermodell durchgeführt.

Die Vorstellung und Diskussion eigener Fälle anhand der klinischen Dokumentation ist möglich.

Die Kurse finden jeweils an Mittwochnachmittagen in der Landes Zahnärztekammer statt und umfassen 6 Fortbildungsstunden.

## Inhalte der Kursreihe

### Kurs 1: Grundlagen zahnärztlicher Chirurgie

- Chirurgische Grundkompetenz
- Theoretische und praktische Anforderungen an Behandler
- Strukturelle Anforderungen an die Praxis (Ausstattung, Hygieneregime, usw.)
- Lokalanästhesie
- Behandlung in Narkose
- Vermeidung und frühzeitige Erkennung allgemeiner Komplikationen
- Rechtliche Grundlagen

### Kurs 2: Odontogene Infektionen

- Klinische Symptomatik (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Strukturbioologische Grundlagen (Mikrobiologie, Entzündungsreaktionen, Anatomie)
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Zeitpunkt und Schnittführung bei Inzision, Antibiotika, physikalische Behandlungsmethoden, wann Überweisung usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)
- Epidemiologie, Prognosen in Bezug auf die komplexe orale Rehabilitation
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte

### Kurs 3: Zahntentfernung

- Extraktionsindikationen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (traditionelle und neue Techniken der Zahnextraktion, Wurzelfrakturen, chirurgische Zahntentfernung, usw.)
- Wundheilung nach Zahnextraktion einschließlich Störungen der Wundheilung
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz usw.)
- Komplikationen (plastische Deckung der Kieferhöhle, Blutungen, usw.)
- Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte

# Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

- Indikation zur Entfernung verlagelter und retinierter Zähne – Leitlinien der DGZMK
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente zur Osteotomie, Entfernung im Ganzen oder in Teilen, Wundnachsorge usw.)

## **Kurs 4: Chirurgische Zahnerhaltung**

- WSR, retrograde Wurzelfüllung, Zystektomie, Hemisektion, Freilegung impaktierter Zähne, Transplantation
- Indikationen
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente, Wundnachsorge, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)
- Komplikationen
- Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte

## **Kurs 5: Parodontalchirurgie und Präprothetische Chirurgie**

- Rezessionsdeckungen, Kronenverlängerungen, Vestibulumplastik, Alveolarkammplastik, Exostosen usw.
- Indikationen
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente, Wundnachsorge, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken
- Komplikationen
- Epidemiologie, Prognose insbesondere in Bezug auf die komplexen oralen Rehabilitationen
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Übungen am Schweinekiefermodell

## **Kurs 6: Traumatologie**

- Klinische Symptomatik nach Trauma im Kiefer-Gesichtsbereich (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Strukturbioologische Grundlagen (Mikrobiologie, Entzündungsreaktionen, Anatomie)
- Diagnostik und Anamnese von Weichteil-, Knochen und Zahnverletzungen
- Therapie (Erst- und Notversorgung, definitive Therapie, Reihenfolge der Therapiemaßnahmen, wann Überweisung, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)



# Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

- Epidemiologie, Prognosen in Bezug auf die komplexe orale Rehabilitation
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Übungen zur Schienungstechnik

## **Kurs 7: Einführung zur Systematik in der Diagnostik und Therapie von Mundschleimhauterkrankungen**

- Einteilung der klinischen Systematik von Mundschleimhauterkrankungen (Befunderhebung, Klinische Erscheinungsbilder)
- Diagnostik und Therapie von:
  - weißen, nicht abwischbaren Mundschleimhauterkrankungen (Leukoplakie, Lichen, usw.)
  - weißen, abwischbaren Mundschleimhauterkrankungen
  - pigmentierten Mundschleimhauterkrankungen
  - blasenbildenden Mundschleimhauterkrankungen
- Differentialdiagnostik des Ulcus der Mundschleimhaut (autoimmun, bakteriell, viral, neoplastisch)
- Mundschleimhauterkrankungen als Spiegel der Gesamtgesundheit und bei Allgemeinerkrankungen
- Differentialdiagnostik wegdrückbarer, pigmentierter Schleimhauterkrankungen
- Präkanzerosen der Mundschleimhaut, Lippen- und angrenzenden, extraoralen Gebiete
- Diagnostik und Therapie medikamentös indizierter Mundschleimhauterkrankungen
- Einteilung von Speicheldrüsenerkrankungen der großen und kleinen Kopfspeicheldrüsen
- Diagnostik und Therapie viraler, bakterieller, neoplastischer und paraneoplastischer Speicheldrüsenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Speichelsteinerkrankungen

**8: Klinische Visite** (fakultativ)

**9: Hospitation** (fakultativ)

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.

# Kursreihe „AltersZahnMedizin“

## Veranstaltungstermine

### Kurs 1 – 3

Nur im Paket zu buchen!

**Kurszeiten** Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr

**Interessenten können sich für die nächste Kursreihe anmelden.**

## Referenten

Dr. Matthias Fertig, Erfurt

Dr. Elmar Ludwig, Ulm

ZÄ Beatrice Nordhaus, Schwarzburg

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

PD Dr. Ulrike Schulze-Späte, Jena

Diese Kursreihe ist für alle Kolleginnen und Kollegen gedacht, die sich den Herausforderungen der immer älter werdenden und teilweise pflegebedürftigen Patienten mit fundiertem Wissen stellen möchten. Neben der Wissensvermittlung soll durch Fallvorstellungen, auch der Teilnehmer, ein reger Erfahrungsaustausch angeregt werden. Ein Kooperations- oder Patenschaftsvertrag sind weder Bedingung für die Kursteilnahme noch ist die Teilnahme an dieser Kursreihe eine Voraussetzung für den Abschluss eines solchen Vertrages.

Die Kursreihe AltersZahnMedizin besteht aus 3 Kursen, die nur im Paket zu buchen sind.

## Inhalte der Kursreihe

### Kurs 1: Grundlagen der Altersmedizin und Alterszahnmedizin

- Körperliche Veränderungen im Alter
- Orale Strukturbiologie – Die „alte“ Mundhöhle, Mundschleimhauterkrankungen
- Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, Arzneimitteltherapie, Polypharmazie, Malnutrition im Alter
- Spezielle Erkrankungen: Schlaganfall, Demenz, Gefäßerkrankungen, Parkinson
- Medikamente und Auswirkungen auf die Mundgesundheit

**Kurs 2: Betreuungs- und Praxiskonzepte**

- Therapie außerhalb der Praxis – eine Herausforderung für das Praxisteam
- Hilfsmittel, Geräte und Checklisten für den Einsatz in der Pflegeeinrichtung
- Praxisnahe Instrumente für Multimorbidität bzw. Polypharmazie
- Einsatz mobiler Einheiten zur Behandlung versus Krankentransport
- Lehrmittel zur Schulung des Pflegepersonals
- Erstellen von Mundhygieneplänen und Durchführung von Pflegeanleitungen
- Fallpräsentationen und –diskussionen

**Kurs 3: Juristische Aspekte, Abrechnung, Pflegealltag**

- Rechtssicherheit, Betreuungsgesetz
- Aufklärung, Einwilligung, Behandlung Pflegebedürftiger, Delegation, Dokumentation
- Kooperationsverträge
- Behandlungsrichtlinien
- Abrechnung
- Kommunikation und Abstimmung mit der Einrichtung
- Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal
- Altersgerechte Verständigung mit Patienten
- Umgang mit an Demenz erkrankten Patienten
- Indikation zu INT Sanierung
- Abgrenzung – ambulante versus stationäre Therapie

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.

# Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“

## Veranstaltungstermine

### Grundkurse

#### Kurs 1–3

Nur im Paket buchbar!

### Fortgeschrittenenkurse

#### Kurs 4–7

Kurse einzeln buchbar.

**Kurszeiten** Freitag 14:00–19:00 Uhr  
Samstag 09:00–16:00 Uhr

**Interessenten können sich für die nächste Kursreihe anmelden.**

Die Kursreihe wendet sich an den interessierten Generalisten, der die zahnärztliche Hypnose in seinen Praxisalltag integrieren möchte. Sie besteht aus drei Grund- und vier Fortgeschrittenenkursen und orientiert sich am Curriculum der Dt. Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH).

Durch Belegung zusätzlicher Therapie- und Supervisionskurse ist die Erlangung des Zertifikates „Zahnärztliche Hypnose“ der DGH zusätzlich möglich.

# Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“

## Inhalte der Kursreihe

### Grundkurse

#### **Kurs 1: Hypnotherapeutische Gesprächsführung, Sprache der Hypnose**

- Prinzipien hypnotherapeutischer Behandlungsbegleitung
- Der therapeutische Rahmen in der Zahnarztpraxis
- Vertrauensaufbau und -erhalt
- Einfache Tranceinduktionen und Entspannungstrancen
- Indikation und Kontraindikation von Hypnotherapie
- Planung der Supervisionsfälle

#### **Kurs 2: Tranceinduktionen, Selbsthypnose**

- Direkte und indirekte Tranceinduktionen
- Beiläufige Tranceinduktionen
- Pacing and Leading als Kommunikationsmuster des NLP
- Selbsthyp unter Einbeziehung des autogenen Trainings

#### **Kurs 3: Trancephänomene in der Behandlung nutzen**

- Erkennung und Aktivierung von Ressourcen unter Nutzung von NLP
- Hypnotherapeutische Anästhesie
- Reorientierung in der Zeit
- Pacing and Leading durch ideomotorisches Signalisieren
- Identifikation persönlicher Ressourcen
- Konstruktion von Ressourcen

### Fortgeschrittenenkurse

#### **Kurs 4: Nutzung von Ressourcen**

- dissoziative und assoziative Techniken der Ressourcennutzung
- Symptom als Ressource, Ankertechniken

#### **Kurs 5: Indirekte Kommunikation I**

- Arbeit mit Teilen, Stellvertretermethode, Einstreutechnik
- therapeutische Geschichten

#### **Kurs 6: Indirekte Kommunikation II**

- Arbeit mit Patienten- und Therapeutenmetaphern, Symbolen und Träumen
- allgemeinmedizinische Anwendung von Hypnose

# Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“

## **Kurs 7: Arbeit mit der Vergangenheit, Neukonstruktion von Erfahrung**

- Exploration in Trance, Identifikation und Bearbeitung von Konflikten in der Altersregression, Psychotherapeutische Anwendung von Hypnose

**Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)**

Änderungen vorbehalten.

# Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“

## Veranstaltungstermine

### Kurs 1–3

<b>Kurszeiten</b>	Kurs 1–2	Freitag 14:00–19:00 Uhr
	Kurs 3	Freitag 14:00–18:00 Uhr

**Interessenten können sich für die nächste Kursreihe anmelden.**

<b>Teilnahmegebühr Kurs 1</b>	195,00 Euro
<b>Teilnahmegebühr Kurs 2</b>	295,00 Euro
<b>Teilnahmegebühr Kurs 3</b>	170,00 Euro

## Referenten

Dr. med. Kai Fritzsche, Erfurt  
 Prof. Dr. med. Martin Konermann, Kassel  
 PD Dr. Jörn-Uwe Piesold, Erfurt  
 Dr. Susanne Schwarting, Kiel  
 ZTM Lars Stahl, Erfurt

Die Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“ soll Zahnärzten das nötige interdisziplinäre Wissen vermitteln, um fachkompetent und in Abstimmung mit Allgemeinmedizinern und schlafmedizinisch tätigen ärztlichen Kollegen Patienten mit schlafbezogenen Atmungsstörungen mittels Unterkieferprotrusionsschienen zu therapieren. Die Kurse finden an drei Freitag-nachmittagen statt und umfassen insgesamt 18 Fortbildungsstunden mit folgenden Inhalten:

# Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“

## Inhalte der Kursreihe

### **Kurs 1: Schlafmedizin – Allgemeine Grundlagen, Diagnostik, Therapie**

- Physiologie des Schlafes
- Pathophysiologie des Schlafes
- Vorstellung verschiedener Dys- und Parasomnien
- Motorische Störungen des Schlafes
- Parasomnien / Onsomnie
- Diagnostik schlafmedizinischer Erkrankungen und obstruktiver Schlafapnoe
- Erläuterung der Polyfragie und Polysomnografie
- Auswirkungen und Folgen der obstruktiven Schlafapnoe

### **Kurs 2: Zahnärztliche Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen**

- Wirkungsweise von Unterkieferprotrusionsschienen
- Überblick Schientypen
- Wissenschaftliche Leitlinien
- Befunderhebung / Schienenauswahl
- Protrusionsregistrierung mit praktischer Übung in Kleingruppen
- Titrationsprozess
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Schlafmedizinern
- Abrechnungshinweise, Arztbriefe

### **Kurs 3: HNO- und MKG-chirurgische Aspekte der Therapie der obstruktiven Schlafapnoe**

- Diagnostik und Therapie der Nase
- Diagnostik und Therapie des Pharynx und des Larynx
- Therapie am Weichgaumen und Zungengrund
- Relevante skeletale Kieferanomalien
- Patientenaufklärung und Risiken
- Verlagerungstechniken, Möglichkeiten und Grenzen
- Stabilität und Rezidivprophylaxe

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:  
[www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte](http://www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte)

Änderungen vorbehalten.





## Kursreihe Niederlassung

### Fortbildung von Kammer und KZV für junge Kollegen

#### Anmeldung

Die Anmeldung zu den einzelnen Kursen erfolgt über die jeweils anbietende Körperschaft. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Kursangebote den entsprechenden Publikationen (Internet, Fortbildungsheft, Rundschreiben o. ä.)

Der neunte Kurs wird kostenlos angeboten, wenn bei der gewählten Veranstaltung die Mindestkursteilnehmerzahl erreicht wurde.

Das abschließende Zertifikat über die Absolvierung der gesamten Kursreihe erhalten Sie auf Anforderung und Nachweis von neun Bausteinen bei der LZKTh.

#### LZKTh Ansprechpartner

Frau Jüngling / Frau Westphal  
Tel. 0361 7432-107 / -108  
fb@lzkth.de  
www.lzkth.de

#### KZVTh Ansprechpartner

Frau Kornmaul  
Tel. 0361 6767-127  
annette.kornmaul@kzv-thueringen.de  
www.kzvth.de



## Inhalte

**Zur Vorbereitung und Unterstützung auf dem Weg in die eigene Niederlassung möchten wir Ihnen in mindestens 9 Einzelkursen wichtige Inhalte zu den Themen Praxisgründung und Praxisführung anbieten.**

Das Neue daran ist, dass Sie sich die Kursreihe nach Ihren eigenen Wünschen zusammenstellen können. Im Fortbildungsprogramm von Kammer und KZV werden Sie speziell gekennzeichnete Kurse finden, die Bestandteil der Kursreihe sind. Davon können Sie sich mind. 9 Kurse auswählen, um das abschließende Zertifikat zu erhalten.

Die Termine der einzelnen Kurse werden jährlich neu angeboten, sodass Sie fortlaufend in die Kursreihe einsteigen können.

### Vorteile

- fundiertes Wissen zur Niederlassung
- Kontakt mit erfahrenen Kollegen im Kurs
- richtet sich an alle Interessierte, nicht nur an Assistenten
- keine zeitliche Bindung

### Themen der Kursreihe

- BEMA-Schulung
- Existenzgründertag
- Vertragszahnärztetag
- Praxisführung (QM/Hygiene/Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz)
- GOZ-Abrechnung
- Personalführung
- Betriebswirtschaftliche Auswertung meiner Zahnarztpraxis
- Erfolgsfaktor Personal – Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource meiner Praxis
- Praxismanagement

Mehr Informationen unter [www.lzkth.de](http://www.lzkth.de)

# Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“



Die Kursreihe wendet sich an alle, die sich neben ihrer zahnärztlichen Berufsausübung auch verstärkt mit der unternehmerischen Seite der Praxis beschäftigen wollen oder müssen. Dabei sollen Inhalte vermittelt werden, damit niedergelassene Kollegen/Innen ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse erweitern oder auffrischen können. Daneben ist die Kursreihe auch für niederlassungswillige junge Kollegen/Innen geeignet, die sich auf die Selbständigkeit in eigener Praxis vorbereiten möchten. Die Kurse greifen verschiedene Themenkomplexe einer selbstbestimmten und patientenorientiert geführten Praxis unter Beachtung betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen auf.

## **Neu: Individueller Onlinekurs Betriebswirtschaft und Vertragsrecht in der Zahnarztpraxis**

Ein Auszug der Themen dieser Kursreihe wird auch als individueller Onlinekurs in Kleingruppen angeboten. Stellen Sie sich Ihre 6 Themenschwerpunkte selbst zusammen. Unsere Referenten werden gezielt nur darauf eingehen!

**Interessenten können sich für diese Kursreihe voranmelden.**

## **Inhalte Kurs 1**

### **„Betriebswirtschaftliche Aspekte meiner Zahnarztpraxis“**

Der Kurs bietet einen Gesamtüberblick über die betriebswirtschaftliche Seite des Unternehmens Zahnarztpraxis unter Berücksichtigung des Marktumfeldes. Er ist insbesondere für Berufseinsteiger und niedergelassene Kollegen/Innen geeignet, die sich in der „Mitte“ ihres Berufslebens befinden.

- Entscheidungsgründe für eine Niederlassung
- Berufliche und persönliche Standortbestimmung
- Wirtschaftliche Rahmendaten
- Standortfaktoren
- Formen der Berufsausübung
- Neugründung
- Übernahme
- Einstieg
- Finanzierungsmöglichkeiten / Förderprogramme
- Wirtschafts- / Geschäftsplan / Investitionsplan
- Steuern und Abgaben

## **Referenten**

Peter Ahnert, Erfurt; Sebastian Hoffmann, Stadtilm

# Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“



## Veranstaltungstermin

14:00– 19:00 Uhr Durchführung als Onlinekurs

**Kursgebühren** ZÄ: 195,00 Euro, Ass: 170,00 Euro

Interessenten können sich für den nächsten Kurs voranmelden.

## Inhalte Kurs 2

### „Verträge und Vollmachten in meiner Praxis und privat“

Der Kurs vermittelt Inhalte zu den wesentlichen und notwendigen Verträgen und Vollmachten, die in der Praxis vorkommen und die privat sinnvoll erscheinen. Die Besonderheit des Kurses besteht darin, dass Vertragsgestaltungen und Vollmachten unter dem Aspekt einer praxisnahen Gestaltung unter Einbeziehung möglicher Fallgestaltungen besprochen werden sollen. Die Praxisinhaber sollen sensibilisiert werden, vertragliche Gestaltungen besser zu verstehen und zu hinterfragen.

- Praxisverträge
- Behandlungsvertrag
- Arbeitsverträge
- Mietvertrag
- Schweigepflicht, Aufklärungspflicht
- Erforderliche Versicherungen – Was ist notwendig?
- Gesellschafterverträge
- Vollmachten
- Versorgungswerk

## Referenten

Peter Ahnert, Erfurt  
Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt

## Veranstaltungstermin

14:00– 19:00 Uhr Durchführung als Onlinekurs

**Kursgebühren** ZÄ: 185,00 Euro, Ass: 160,00 Euro

Interessenten können sich für den nächsten Kurs voranmelden.

## Inhalte Kurs 3

### „Erfolgsfaktor Personal – Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource meiner Praxis“

Der Kurs richtet sich vorwiegend an Arbeitgeber und niederlassungswillige Kollegen/Innen. Er soll Inhalte vermitteln, die den Zahnarzt in die Lage versetzen, seine Arbeitgeberfunktion und Personalführungskompetenz in dem sich stark ändernden Arbeitsmarktumfeld zu hinterfragen und anzupassen. Auf alle wesentlichen Punkte eines guten Personalmanagements soll eingegangen werden

#### 1. Mitarbeiterführung

- Einführung
- Teamstruktur
- Organigramm / Stellenbeschreibung
- Planung und Vorbereitung von Personalgesprächen
- Vorbereitung einer Betriebsversammlung / Mitarbeiterberatung
- Sicherung des zukünftigen Mitarbeiterstammes

#### 2. Psychologische Aspekte im menschlichen Miteinander

- Arbeitspsychologie
- Motivation
- Delegation
- Personalentwicklung

#### 3. Fürsorgepflicht des Arbeitgebers in der Zahnarztpraxis

- Angebote für Arbeitnehmer hinsichtlich:
  - Geld
  - Gesundheitsvorsorge
  - Betriebliche Altersvorsorge

## Referenten

Peter Ahnert, Erfurt  
 Sebastian Hoffmann, Stadtilm  
 Janine Mantey, Erfurt  
 Ronny Schleising, Grammetal

**Kursgebühren**                      ZÄ: 240,00 Euro, Ass: 215,00 Euro

Interessenten können sich für den nächsten Kurs voranmelden.

*Kurse*

Fr **10.01.**  
 Sa **11.01.**  
 →

250705

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als  
 Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 5, Klasse 5  
 Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ**



*Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf*

**5. Grundlagen der Abrechnung BEMA / GOZ**

- Grundwissen BEMA
- Grundwissen Festzuschüsse/GOZ

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZFA: 380,00 €

**Fortbildungspunkte**

**Termin**

Freitag	10.01.2025	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	11.01.2025	09:00 – 14:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**10.01.** Fr  
**11.01.** Sa  
 Zahnärzte ←

250604

**Curriculum Prothetik | Kurs 4, Klasse 5**  
**Implantatprothetische Konzepte festsitzend/abnehmbar**

*Dr. Johannes Röckl, Teningen*  
*ZTM Christian Müller, Gundelfingen*

- Indikationen
- Interimsversorgungen
- Klassischer Modellguss
- Kombiprothetik: Teleskope, Geschiebe etc.
- Hybridprothetik: Pfeilervermehrung, strategisch wichtige Implantate



**Termin**

Freitag                    10.01.2025    14:00 – 19:00 Uhr  
 Samstag                    11.01.2025    09:00 – 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZÄ: 510,00 €

**Fortbildungspunkte**

15



Mi **15.01.**

→ Zahnärzte

250506

## Kursreihe – Zahnärztliche Chirurgie | Kurs 6, Klasse 9 Traumatologie



*Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena*

- Klinische Symptomatik nach Trauma im Kiefer- Gesichtsbereich (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)  
Strukturbiologische Grundlagen (Mikrobiologie, Entzündungsreaktionen, Anatomie)
- Diagnostik und Anamnese von Weichteil-, Knochen und Zahnverletzungen
- Therapie (Erst- und Notversorgung, definitive Therapie, Reihenfolge der Therapiemaßnahmen, wann Überweisung usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz usw.)
- Epidemiologie, Prognosen in Bezug auf die komplexe orale Rehabilitation
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Übungen zur Schienungstechnik

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

### Fortbildungspunkte

7

### Termin

Mittwoch

15.01.2025

14:00 – 19:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

254001

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Zahnersatz-konventionell oder minimalinvasiv**

*Prof. Dr. med. dent. Matthias Kern, Kiel*



Bei der Planung von Zahnersatz spielen neben der parodontalen Wertigkeit der Pfeilerzähne auch seine endodontische und strukturelle Wertigkeit eine entscheidende Rolle. Konventionelle Brücken werden bevorzugt, wenn die Pfeilerzähne größere Defekte aufweisen und/oder größere Brückenspannen vorliegen.

Adhäsivbrücken hingegen stellen das Mittel der Wahl dar, wenn die Pfeilerzähne (nahezu) kariesfrei sind und kleine Lückenspannen von bis zu zwei fehlenden Zähnen vorliegen, wobei unnötige Verblockungen durch Adhäsivbrücken vermieden werden sollten. Dies wird bevorzugt durch einflügelige Konstruktionen erreicht.

Auch bei der Verankerung abnehmbaren Zahnersatzes gelten ähnliche Prinzipien: Kronenverankerungen bei größeren Defekten der Pfeilerzähne und minimalinvasive Verankerungsformen bei kariesfreien Zähnen mit ausreichend großer Klebefläche in gesunden Zahnschmelz.

In diesem Online-Kurs werden die entsprechenden Prinzipien und die klinische Bewährung der verschiedenen Zahnersatzformen dargestellt.

**Termin**

Mittwoch 15.01.2025 17:00 – 19:30 Uhr

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 125,00 €

**Veranstaltungsort**

online

**Fortbildungspunkte**

3

Fr **17.01.**

→ ZÄ + ZFA

250001

## Der allgemeinmedizinische Risikopatient in der zahnärztlichen Praxis



*Prof. Dr. Andreas Filippi, Basel*

- Medikamente und deren Einfluss auf die zahnärztliche Therapie
- Antikoagulantientherapie – wann muss was abgesetzt werden?
- Bisphosphonate und deren Bedeutung für den Zahnarzt
- Kardiovaskuläre Erkrankungen
- Stoffwechselstörungen
- Schwangerschaft – was darf man wann tun?
- Metabolisches Syndrom
- Virusinfektionen – wie geht das Praxisteam damit um?
- Organfunktionsstörungen
- Risiken durch Habits

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 270,00 €

ZFA: 250,00 €

### Fortbildungspunkte

7

### Termin

Freitag

17.01.2025

14:00–20:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250002

**Zahntrauma: aktuell – effektiv – praxisbezogen***Prof. Dr. Andreas Filippi, Basel*

- Der Zahntrauma-Patient in der zahnärztlichen Praxis
- Wie werden Zahnunfälle korrekt behandelt?
- Was muss am Unfalltag behandelt werden – was kann ggf. warten?
- Lokalanästhesie bei Kindern – Do's and Dont's
- Behandlung von Kronenfrakturen: Step-by-step – ein interaktives Quiz
- Behandlung der Avulsion: Step-by-step
- Wurzelkanalbehandlung nach Zahntrauma – typische Fehler und wie man sie vermeidet
- Wie werden Zähne nach Zahntrauma step-by-step einfach und effektiv geschient?
- Prävention von Zahnunfällen beim Sport
- Wie wird ein Zahnschutz in der Zahnarztpraxis hergestellt?
- Spätfolgen der Pulpa nach Zahntrauma: was muss wissen, und was darf man keinesfalls tun?
- Parodontale Spätfolgen nach Trauma und wie man damit umgeht
- Wie kann ich Ankylosen vermeiden und ankylosierte Zähne retten?
- Zahntransplantation – biologischer und erfolgreicher Ersatz unfallbedingt verlorener Zähne bei Kindern

**Termin**

Samstag                      18.01.2025                      08:30 – 15:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 290,00 €

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt**Fortbildungspunkte**

8

Mi **22.01.**

→ Azubi

250003

## Fit in die Prüfung – Prophylaxe auch ein Thema für die Auszubildenden?!



*Claudia Loesche, Nordhausen*

### Prophylaxe – Startschuss für ein zukünftiges Tätigkeitsfeld

- Auffrischung theoretischer Grundlagen und deren Verknüpfung mit der Praxis
- Umsetzung der professionellen Individualprophylaxe: Wie, womit und warum?
- Kinderprophylaxe vs. Erwachsenenprophylaxe: Worauf kommt es an?
- Wie geht Patientenaufklärung beim Thema Karies und Parodontitis?
- Worin besteht der Zusammenhang zwischen Rauchen, Diabetes und Parodontitis?
- verschiedene praktische Übungen und Patientenfälle mit klinischen Bildern dienen auch der Prüfungsvorbereitung

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZFA: 100,00 €

#### Fortbildungspunkte

#### Termin

Mittwoch

22.01.2025

13:00–17:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

22.01. Mi

ZÄ + ZFA ←

250004

## Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz

### Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter

*Toralf Koch, Erfurt*



- Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Chemikaliengesetz, Strahlenschutzgesetz, Strahlenschutzverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, Arbeitsstättenverordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, technische Regeln
- Gefährdungsbeurteilungen
- Betriebliche Unterweisungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
- Arbeitsmittel
- Brandschutz, Brandbekämpfung

#### Termin

Mittwoch                      22.01.2025                      14:00–18:00 Uhr.

#### Teilnehmerzahl

16

#### Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

#### Fortbildungspunkte

5

Fr **24.01.**

→ ZFA + ZMF

250005

## Prophylaxe – ganz gezielt Teil 1



*Angelika Frenzel, Lichtenau*

### Aus der Praxis für die Praxis

Dieser Workshop vermittelt praxisnah die Integration und konzeptionelle Umsetzung einer gezielten, individuellen und effektiven Individualprophylaxe in den täglichen Praxisablauf.

Er richtet sich speziell an Praxismitarbeiterinnen.

Einerseits soll dieser Kurs Update und Erfahrungsaustausch sein und andererseits moderne Therapie- und Behandlungskonzepte vorstellen.

Hierbei stehen auch moderne Instrumente, Geräte und Materialien im Blickpunkt. So wird die vorhandene Fachkompetenz vertieft und erweitert, welche für die Betreuung der einzelnen Patientengruppen mit ihren individuellen und speziellen Anforderungen erforderlich ist.

#### Teilnehmerzahl

16

#### Kursgebühr

ZFA: 170,00 €

#### Fortbildungspunkte

#### Termin

Freitag

24.01.2025

13:00–18:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**24.01.** Fr  
**25.01.** Sa  
 Zahnärzte ←

250802

**Kursreihe – Kinder- und Jugendzahnheilkunde**  
**Kurs 2: Endodontie und Traumatologie**  
**bei Kindern und Jugendlichen**

*Dr. med. dent. Marjatta Pillette, Verden*

*PD Dr. med. dent. habil. Ina Manuela Schüler, Jena*



1. Endodontie am Milchzahn und am jugendlich bleibenden Zahn,  
Pulpotomie versus Pulpektomie, Zahnextraktionen
2. Verletzungen der Milchzähne und jugendlich bleibenden Zähne:  
Diagnostik, Sofortversorgung, leitliniengerechte Versorgung und deren  
Grenzen, Heilungsvorgänge, Folgeerscheinungen und Komplikationen,  
Dokumentation, Prävention
3. Kollegialer Austausch anhand von Behandlungsfällen  
der Referentinnen und der Teilnehmer



**Termin**

Freitag	24.01.2025	14:00–18:00 Uhr
Samstag	25.01.2025	09:00–15:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 480,00 €

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

**Fortbildungspunkte**

12



Sa **25.01.**

→ ZFA + ZMF

250006

## Prophylaxe – ganz gezielt Teil 2 – Praktischer Arbeitskurs



*Angelika Frenzel, Lichtenau*

In diesem **praktischen Arbeitskurs** sollen die Teilnehmerinnen die erlernten Prophylaxekonzepte für spezielle Patientengruppen, wie z. B. PA-, Implantat- und Kariesrisikopatienten anwenden lernen und in die Praxis umsetzen.

Durch Übungen am Phantomkopf, Schweinekiefer und Übungsmodell wird der Umgang vorgestellt, geübt und vertieft.

Dieser Kurs richtet sich an Prophylaxemitarbeiterinnen, die ihre vorhandene Fachkompetenz vertiefen möchten und sich auf kollegialen Erfahrungsaustausch freuen.

- Risiko- und zielgruppenorientierte Prophylaxekonzepte vorstellen und praktisch umsetzen
  - Instrumente, Geräte und Hilfsmittel zielgerichtet und sicher einsetzen
- Kollegialer Erfahrungsaustausch

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZFA: 240,00 €

### Fortbildungspunkte

### Termin

Samstag

25.01.2025

09:00–16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

254101

**@kademie digital – Teamkurse:  
Suprakonstruktionen – Erst-, Neuversorgung,  
Wiederherstellung**

*Irmgard Marischler, Bogen*



**Suprakonstruktionen: Erst- und Neuversorgung, Wiederherstellung**

Die Implantologie ist ein elementarer Bestandteil der modernen Zahnheilkunde. Das Interesse der Patienten an dieser etablierten Behandlungsmethode steigt stetig an. Neben der exakten Planung und Durchführung der Behandlung ist die korrekte Erstellung eines HKP sowie die Abrechnung ein wichtiger Erfolgsfaktor in der Implantologie. Information, Aufklärung und Führung Ihrer Patienten durch Sie und Ihre geschulten Mitarbeiterinnen leisten einen entscheidenden Beitrag zur Gewinnung sowie langfristigen Bindung Ihrer implantat-prothetisch zu versorgenden Patienten.

- Patientenaufklärung und Dokumentation
- Einteilung der Indikationsklassen
- Heil- und Kostenplan
- Vereinbarung einer Privatbehandlung/Vergütungsvereinbarung
- Festzuschuss-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses Befundklassen
- Hybridversorgung
- Befundklasse 7 mit Fallbeispielen
- Unterscheidung zwischen Regelversorgung, gleichartige oder andersartige Versorgung, Problematik Mischfall

**Termin**

Mittwoch                      29.01.2025                      16:00–18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

Mi **12.02.**

→ Team

250007

**Notfallkurs für das Praxisteam***Dr. med. Michael Walther, Meiningen***Notfallkurs für das Praxisteam**

- Darstellung allgemeiner und spezifischer Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis
- Notfallsituationen – rechtliche Grundlagen
- Erkennen von lebensbedrohlichen Notfällen sowie die Besprechung von Basismaßnahmen zur Wiederbelebung
- Praxis-Notfallset – Empfehlungen zum Inhalt/Umgang

**Praktische Übungen zur cardio-pulmonalen Reanimation am Modell**

- Lagerung
- Freihalten der Atemwege
- diverse Beatmungsformen
- Herzdruckmassage
- i. v. Zugänge

**Hinweis:****Praxisnotfallkoffer kann zur Durchsicht mitgebracht werden!****Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

**Termin**

Mittwoch

12.02.2025

15:00–18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

12.02. Mi

Zahnärzte ←

254002

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Mikrobiologische Diagnostik und Einsatz  
von Antibiotika in der Zahnmedizin**

*Prof. Dr. med. dent. Sigrun Eick, Bern*



- Die Bedeutung der mikrobiologischen Diagnostik haben alle im Rahmen der COVID-19-Pandemie erfahren.
- Was ist überhaupt mikrobiologische Diagnostik und kann diese von Nutzen für die Zahnärztin/den Zahnarzt sein? Wo macht die Anwendung Sinn? Wie ist heute der Nachweis einzelner Bakterien für Diagnose und Therapie parodontaler Erkrankungen zu bewerten?
- Antibiotika sind Mittel, die gezielt Bakterien abtöten. Wegen Nebenwirkungen und der globalen Resistenzentwicklung ist deren Einsatz aber zu beschränken.
- Wie sieht die Resistenzlage oraler Bakterien gegenüber den gebräuchlichen Antibiotika aus? Wo ist die Antibiotikaaanwendung zu empfehlen? Wo sollte man darauf verzichten? Und welche Alternativen gibt es?
- Der Onlinekurs wird versuchen, eine Antwort auf oben genannte Fragen zu finden.

Kurse

**Termin**

Mittwoch 12.02.2025 17:00–19:30 Uhr

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 125,00 €

**Veranstaltungsort**

online

**Fortbildungspunkte**

3

Fr **14.02.**

→

250706

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger  
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 6, Klasse 5  
Hygiene und QM**



*Toralf Koch, Erfurt*

- Grundlagen der Praxishygiene
- Organisatorische Voraussetzungen
- Räumliche Voraussetzungen
- Gerätetechnische Voraussetzungen
- Arbeitsanweisungen für die Aufbereitung
- Einführung in das Zahnärztliche Qualitätsmanagementsystem

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZFA: 190,00 €

**Fortbildungspunkte**

**Termin**

Freitag

14.02.2025

13:00–18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**14.02.** Fr  
**15.02.** Sa  
 Zahnärzte ←

250605

## Curriculum Prothetik | Kurs 5, Klasse 5 Praxiskurs CAD/CAM CEREC

*Dr. med. dent. Markus Heyder, Rudolstadt*



- CAD/CAM „gestern und heute“
- Abdruckfreie Praxis
- Digitaler Patient-sinnvoller Einsatz digitaler Technologien
- Grundlagen von CEREC in der aktuellen Software
- Update Vorbehandlung und Eingliederung von Vollkeramik

### Praktische Übungen:

- Keramikgerechte Präparation am Phantom
- Selbstständige Herstellung von vullanatomischen, metallfreien Versorgungen unter Anleitung geschulter Instruktoren

### Termin

Freitag	14.02.2025	14:00–19:00 Uhr
Samstag	15.02.2025	09:00–16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 510,00 €

### Fortbildungspunkte

15

Sa **15.02.**

→ Zahnärzte

250009

## **Modernes Kariesmanagement – von Prävention über Infiltration bis zur Exkavation**



*Univ.-Prof. Dr. Sebastian Paris, Neuruppin*

### **Seminar mit praktischen Übungen**

- Karies-aktuelle Erkenntnisse
- Kariesrisikobestimmung
- Individualisierte Prävention
- Zahnerhalt im Alter
- Fluoridierung und neuere Methoden zur Remineralisation
- Versiegelung
- Kariesinfiltration mit Hands-On
- Exkavation

#### **Teilnehmerzahl**

15

#### **Kursgebühr**

ZÄ: 255,00 €

#### **Fortbildungspunkte**

7

#### **Termin**

Samstag

15.02.2025

09:00–15:00 Uhr

#### **Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250008

## Fortbildung für Auszubildende Fit in die Prüfung – Röntgen und Assistenz in der Endodontie

*Jana Horn, Erfurt*

*Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben*



### 1. Zahnärztliches Röntgen und Strahlenschutzmaßnahmen

- Grundlagen der zahnärztlichen Radiologie
- Erzeugung von Röntgenstrahlen
- Strahlenschutzmaßnahmen
- Intraorale und extraorale Aufnahmearten
- Praktische Einstellübungen

### 2. Assistenz in der Endodontie

- Allgemeine Begriffserklärung und Abläufe
- Instrumentenkunde und Anwendung (ISO-Normen)
- Unterschiedliche Behandlungsfälle-Aufgaben der ZFA:  
z. B. Pulpa punktförmig eröffnet (direkte Überkappung), Ablauf Vite/  
Trep. (Unterschiede bei der Abrechnung von PKV oder GKV),  
Pulpagangrän (akute apikale Ostitis oder chronische apikale Ostitis),  
WKB der Milchzähne, geplante WKB bei periapikaler Ostitis
- Wann ist Röntgen nötig? (vorher, Mess, WF, Kontrolle)

#### Termin

Mittwoch 19.02.2025 13:00–18:30 Uhr

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZFA: 110,00 €

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

#### Fortbildungspunkte



Mi **19.02.**

→ ZÄ + ZFA

254102

**@kademie digital – Teamkurse:  
Interimsversorgungen**



*Irmgard Marischler, Bogen*

**Interimsversorgung**

- Befundklasse 5
- Prothese/Schiene/LZP
- Prov. Maryland
- Wax-up/Set-up/Mock-up
- Prov. Maryland/Umarbeitung des vorhandenen Zahns
- Table Top

**Grundkenntnisse in BEMA und GOZ sind erforderlich!**

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

**Termin**

Mittwoch

19.02.2025

15:00–17:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

250010

**Prophylaxe aktuell – Das Update***Elke Schilling, Langelsheim*

Frischen Sie in diesem Kurs Ihr Hintergrundwissen auf und optimieren Sie Ihre Behandlungen nach neuesten Erkenntnissen. So können Sie verschiedenste Patientengruppen mit individuellen und aktuellen Prophylaxemaßnahmen auf höchstem Niveau versorgen.

- Stand unserer Mundgesundheit und die Konsequenzen daraus
- Was bedeutet Individualprophylaxe?
- Früherkennungsuntersuchung für Kleinkinder
- Kinderprophylaxemaßnahmen
- Erwachsenenprophylaxe/PZR
- Maßnahmen für Pflegebedürftige
- Indikation und Bestimmung individueller Recallabstände
- Umgang mit Risikofaktoren
- Ernährung und Mundgesundheit
- Abrechnungstipps für alle Patientengruppen

**Termin**

Freitag                      21.02.2025                      13:00–17:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZFA: 150,00 €

**Veranstaltungsort**Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt**Fortbildungspunkte**

Fr **21.02.**

→ ZÄ + ZFA

250101

**Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger,  
-umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 1***Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf***Grundwissen BEMA Teil 1, 2, 4****Schlüssel zu einer betriebswirtschaftlich soliden Praxisführung**

- Konservierend-chirurgische Leistungspositionen vollständig, folgerichtig und prüfungssicher berechnen
- Vorbehandlung, Parodontaltherapie und Recall richtig berechnen und rechtssicher vereinbaren
- Schienungstherapie und Kieferbruch – ein Formular, aber verschiedene Gebührenordnungen
- GOÄ geöffnete Positionen für den Praxisalltag

**Kurs 2 am Freitag, 21.03.2025****Kurs 3 am Freitag, 25.04.2025****Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 260,00 €

ZFA: 245,00 €

**Fortbildungspunkte**

9

**Termin**

Freitag

21.02.2025

09:00–17:00 Uhr

**Veranstaltungsort**Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

22.02. Sa

ZÄ + ZFA ←

250011

## Stress, Schlafstörungen, Depressionen, Burnout – komplexes Anti-Stress-Management positiv erleben

*Birgit Schnack-Iorio, Hegne*  
*Francesco Iorio, Hegne*

- Das bewährte dreidimensionale Anti-Stressmodell nach Prof. Schnack (Strategien gegen allgemeinen, peripheren und zentralen Stress)
- Die neurophysiologisch begründete Vagus-Meditation nach Prof. Schnack
- Die Kraft der Rituale zur Stressreduzierung im Alltag
- Eigene Stressoren erkennen
- Kognitive Umstrukturierung bei negativen Gedanken
- Eigene Werte in den Alltag integrieren
- Zeitmanagement im Arbeitsalltag nach der inneren Uhr
- Vorbild Natur und das analoge Erlebnis im digitalen Zeitalter



### Termin

Samstag                      22.02.2025                      09:00–16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 290,00 €

ZFA: 270,00 €

### Fortbildungspunkte

8

Sa **22.02.**

→

250701

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger  
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 1, Klasse 6  
Überblick Zahnmedizin / Anatomische Grundlagen**



*Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben*

*Dr. rer. nat. Gudrun Stoya, Jena*



- Zahnmedizin und ihre Spezialisierung in Fachgebiete
- Konservierende Zahnheilkunde
- Prothetik
- Zahnärztliche Chirurgie
- Kieferorthopädie
  
- Medizinische Terminologie
- Anatomie der Mundhöhle
- Topographie des Sinus maxillaris
- Anatomie der Zähne, des Zahnhalteapparates und der zahntragenden Knochen und deren altersabhängigen Veränderungen
- Anatomische Grundlagen der zahnärztlichen Anästhesie

**Hinweis: Die Kursreihe besteht aus 6 Modulen,  
die nur im Paket zu buchen sind!**

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZFA: 195,00 €

**Fortbildungspunkte****Termin**

Samstag

22.02.2025

09:00–14:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

250013

## Frontzahnästhetik mit Komposit: Es geht auch ohne Zahntechnik!

*Prof. Dr. Gabriel Krastl, Würzburg*



Der natürliche Zahn als Vorbild für jede Restauration setzt hohe Anforderungen an das verwendete Material. Im Falle direkter Kompositrestaurationen liegt die gesamte ästhetische Verantwortung in den Händen des Behandlers. Am natürlichen Zahn angelehnte Schichttechniken schaffen die Voraussetzungen für vorhersagbare ästhetische Resultate. Diese werden anhand zahlreicher klinischer Fälle demonstriert – vom einfachen Eckenaufbau, über die intentionelle Replantation tief zerstört Zähne bis hin zur Umformung kompletter Frontzahnsegmente. Nicht alles was möglich ist, ist auch sinnvoll, aber vieles was sinnvoll ist, wird machbar – mit einem konsequenten, standardisierten Vorgehen.

Im Rahmen des umfangreichen praktischen Kursteils werden diverse klinische Situationen an speziellen Ästhetikmodellen simuliert und step by step gelöst. Ferner werden die vielen Details besprochen und gezeigt, die entscheidend sind, um die Vorteile des jeweils gewählten Materials auch tatsächlich ausnutzen zu können.

- Schichttechniken: wann einfach, wann aufwändig?
- Verschiedene Techniken zur approximalen Gestaltung: mit oder ohne Matrizen?
- Diastemschluss, Schließen schwarzer Dreiecke, komplexe Zahnaufbauten und -umformungen: wie funktioniert es genau?
- Malfarben für High-End Ästhetik?
- Perfekt naturgetreue Restaurationsoberfläche: welche Techniken funktionieren am besten?

### Termin

Freitag	28.02.2025	14:00–19:00 Uhr
Samstag	01.03.2025	09:00–16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 580,00 €

### Fortbildungspunkte

15

Fr **28.02.**Sa **01.03.**

→ Zahnärzte

250803

### Kursreihe – Kinder- und Jugendzahnheilkunde | Kurs 3: Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation/Überwachung der Gebissentwicklung bei Kindern und Jugendlichen



*Univ.-Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien*

*Dr. med. dent. Christoph-Ludwig Hennig, Jena*

#### MIH

- Epidemiologie, Ursachen, Diagnostik
- bewährte und neue Therapieansätze
- Abgrenzung zu anderen Strukturstörungen der Zahnhartsubstanzen



#### Überwachung der Gebissentwicklung

- Alarmsignale einer gestörten Entwicklung
- Physiologie und Pathologie des Gesichts- und Kieferwachstums
- Präventive und interzeptive Maßnahmen im Milch- und Wechselgebiss
- Einschleifen
- Therapie bei ektopischen Zahndurchbruch
- Abgewöhnen von Habits
- Überweisung zur KFO

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZÄ: 480,00 €

#### Fortbildungspunkte

12

#### Termin

Freitag 28.02.2025 14:00–18:00 Uhr

Samstag 01.03.2025 09:00–15:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

250012

## Fortbildung für Auszubildende Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ

*Annett Berl, Plaue*



- Festigung Grundwissen BEMA
- Übungen für einen sicheren Umgang der Anwendung der Abrechnungsbestimmungen im Praxisalltag
- Ein Kassenpatient wird zum Privatpatienten, was ist zu beachten?
- Festigung Grundwissen GOZ
- Praxisrelevante Übungen in Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung

### Termin

Samstag                      01.03.2025            09:00–16:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZFA: 140,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte



Mi **05.03.**

→ Zahnärzte

250507

## Kursreihe – Zahnärztliche Chirurgie | Kurs 7, Klasse 9 Mundschleimhauterkrankungen und Speicheldrüsenerkrankungen



*Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena*

- Klinische Symptomatik von Schleimhauterkrankungen (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Lichen, Leukoplakie, Zeichen von Allgemeinerkrankungen, Materialunverträglichkeiten, Reaktion auf Medikamente, Pilzkrankungen usw.
- Strukturbioologische Grundlagen (lokale, allgemeine Genese)
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (keine Therapie, chirurgische Therapie, medikamentöse Therapie, Überweisung usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken, Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Klinische Symptomatik von Speicheldrüsenerkrankungen
- Entzündungen, Tumore, Zeichen von Allgemeinerkrankungen, Reaktion auf Medikamente usw.

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

### Fortbildungspunkte

7

### Termin

Mittwoch

05.03. 2025

14:00–19:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

07.03. Fr

ZÄ + ZFA ←

250014

## Endlich in der Unterstützenden Parodontitistherapie – und nun?

### Fortgeschrittenenkurs

*Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt*



- Leistungsinhalte und Abrechnungsbestimmungen der neuen UPT-Leistungen (Unterstützende Parodontitistherapie)
- Abgrenzung zwischen BEMA und GOZ
- Organisation der UPT-Intervalle und Folgetermine
- Vom Kalendertertiaal – über das UPT-Jahr – bis zur Frequenz und Anzahl der Sitzungen

**Kurs mit Hinweisen zur Praxisorganisation, Delegation und Patientenführung – für eine erfolgreiche Etablierung der UPT in den Praxisbetrieb.**

#### Termin

Freitag                      07.03.2025            15:00–18:00 Uhr

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

#### Fortbildungspunkte

4

Fr **07.03.**

→ ZÄ + ZFA

250015

## Einführung der Diabetes-Sprechstunde in der Zahnarztpraxis



*Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen*

Parodontitis ist eine folgenschwere Komplikation des Diabetes. Die Wechselwirkungen beider Systemerkrankungen werden jedoch oft unterschätzt. Diabetiker haben aber nicht nur ein bis zu 4,8fach erhöhtes Parodontitisrisiko, bei ihnen schreitet die Parodontitis zudem schneller voran und ist stärker ausgeprägt. Umgekehrt stellt auch die Parodontitis selbst einen Risikofaktor für Diabetiker dar.

- Einführung der erfolgreichen „Diabetes-Sprechstunde“ in der Zahnarztpraxis
- Zusatzspezialisierung-Ansprechpraxis für Diabetiker
- Diagnose: Diabetes-Kriterien und ihre Konsequenzen
- Inhalt und Ablauf der „Diabetes-Prophylaxe“-Stunde
- Wechselwirkungen zwischen PAR und Diabetes – Therapieansätze
- Anamnesebogen-diesmal ganz gezielt unter die Lupe nehmen
- Orale Diabetestherapie – wann beginnen und wie anpassen?
- Ernährung – individualisierte Konzepte und Anregungen für die Prophylaxeabteilung
- Optimale Blutzuckerermittlung für die Zahnarztpraxis
- Risikoprofil unterstützende Parodontitistherapie
- Aufbau der PZR und PAR-Recall-Stunde
- Individuelle Konzepte aus der Praxis für die Praxis
- Netzwerkaufbau
- Abrechnen: Patientensteigerung = Umsatzsteigerung

**Sie können vor Ort Blutzuckermessungen unter Anleitung durchführen!**

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 230,00 €

ZFA: 215,00 €

### Fortbildungspunkte

7

### Termin

Freitag

07.03.2025

13:00–19:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

**07.03.** Fr  
**08.03.** Sa  
 ZFA ←

250027

## Die professionelle Zahnreinigung als Basis eines prophylaxeorientierten Behandlungskonzeptes

*Dr. med. dent. Karin Seidler, Ilmenau*

*Dr. med. dent. Torsten Pflaum, Jena*



- Rolle der qualifizierten Mitarbeiterin
- Karies- und Parodontitiserstehung, Risikobewertung
- Diagnostik, Befunde, Mundhygieneinstruktion
- Die PZR – Step by step
  - PZR im Rahmen der allgemeinen Prophylaxe
  - PZR im Rahmen der Parodontitistherapie, Vorbehandlung, Erhaltungstherapie (UPT)
- Instrumente für die professionelle Zahnreinigung (PZR)
  - Handinstrumente
  - Rotierende Instrumente
  - Pulver-Wasserstrahl-Geräte
  - Ultraschallgeräte
- **Praktische Übungen am Phantomkopf und Schweinekiefer mittels Ultraschallgeräten, Scalern, Küretten**
- Abrechnungshinweise

Kurse

### Termin

Freitag	07.03.2025	14:00–19:00 Uhr
Samstag	08.03.2025	09:00–16:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZFA: 420,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

Sa **08.03.**

→ ZÄ + ZFA

250016

**PAR Seminar – Konzepte, Klassifikation, Umsätze***Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen*

Erfahren Sie den systematischen Ablauf und den Inhalt der PAR & UPT Behandlungen.

Schwerpunkt ist der Recall bei parodontal erkrankten Patienten unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und PAR Nomenklatur.

- Patienten Check-up – Anamnese
- Erfolgreiche Therapiekonzepte
- PAR Vor- und Nachbehandlung
- Recall-Intervalle festlegen
- Die Recall-Stunde: Aufbau und Ablauf
- PZR und PAR Konzepte für Ihre Praxis
- Individuelle Patienteninstruktion
- Produktunterscheidung
- Motivations- und Beratungsgespräche
- Reevaluations-Befund
- Unterstützende Parodontitistherapi (UPT)
- Abrechnen: Umsätze für die Praxis
- Der aufgeklärte PAR-Patient
- Austausch unter Profis

**Nach dem Kurs sind Sie sicherer bei der optimalen Betreuung Ihrer PAR-Patienten!**

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 230,00 €

ZFA: 210,00 €

**Fortbildungspunkte**

7

**Termin**

Samstag

08.03.2025

09:00–15:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250017

## Revisionen endodontischer Misserfolge: Indikationen, Techniken, Probleme

*Prof. em. Dr. Michael Hülsmann, Göttingen*



Die Revisionsbehandlung nicht erfolgreicher endodontischer Primärbehandlungen präsentiert in der Regel eine Reihe von Besonderheiten und Problemen, die in der täglichen Praxis große Herausforderungen darstellen.

Bereits Diagnostik, Indikationsstellung und Behandlungsplanung stellen die ersten wichtigen Elemente der Revisionskonzeptes dar. Bei der praktischen Durchführung stellt sich oft das Problem, die Fehler der Primärbehandlung zu erkennen und anschließend zu beheben. Hierunter fallen das Aufsuchen zuvor nicht entdeckter Wurzelkanäle, der Verschluss von Perforationen, die Entfernung von Stiftaufbauten, das Umgehen von Stufen in der Kanalwand und der Umgang mit vermeintlichen Obliterationen, aber auch die Entfernung der Füllmaterialien oder frakturierten Instrumenten.

Wir diskutieren die wichtigsten Elemente eines endodontischen Revisionskonzeptes:

- Ursachen endodontischer Misserfolge
- Indikationen und Kontraindikationen zur Revisionsbehandlung
- Fallauswahl und Behandlungsplanung
- Umgang mit Restaurationen: Entfernen, Reparieren oder Erhalten?
- Entfernung von Stiften und Aufbauten, Silber-, Thermafilstiften, Guttapercha-WKF, frakturierter Instrumente
- Management von Perforationen, Stufen und Blockaden
- Nachpräparation
- Besonderheiten der Desinfektion
- Probleme und Zwischenfälle
- Prognose endodontischer Revisionen

### Termin

Samstag                      08.03.2025            09:00–15:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 255,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

7

Sa **08.03.**

→

250702

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger  
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 2, Klasse 6  
Klinische Grundlagen / Notfall in der Zahnarztpraxis**



*Dr. med. dent. Markus Reise, Jena*

- Krankheitslehre
- Gingivitis, Parodontitis
- Kariesdiagnostik
- Fluoride
- Spezielle Instrumentenkunde für diese Krankheiten
- Chirurgische Assistenz
- Notfällen in der Zahnarztpraxis vorbeugen und reagieren

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZFA: 195,00 €

**Fortbildungspunkte****Termin**

Samstag

08.03.2025

09:00–15:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

12.03. Mi

Azubi ←

250026

## Fortbildung für Auszubildende „Die zahnärztliche Chirurgie – fit in der Assistenz“

*Marlen Hinz, Bremsnitz*



- Einblicke in die zahnärztliche Chirurgie
- Ablauf einer chirurgischen Behandlung von A–Z
- Praktische Übungen – Vorbereiten eines chirurgischen Eingriffs
- Der Kurs ist eine optimale Prüfungsvorbereitung für die Abschlussprüfung zur Thematik Chirurgie

### Termin

Mittwoch                      12.03.2025                      14:00–17:30 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZFA: 95,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte



Mi **12.03.**

→ Zahnärzte

254003

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Die Vitalerhaltung der Pulpa –  
Indikation und klinische Umsetzung**



*Prof. Dr. Till Dammaschke, Münster*

In Abwesenheit von Mikroorganismen zeigt die Pulpa eine gute Regenerationsfähigkeit, wenn sie mit den für eine Vitalerhaltung geeigneten Materialien überkappt wird. Die Erfolgsraten der Vitalerhaltung sind dabei unabhängig vom Alter des Patienten und der Größe der Pulpaexposition. Negativen Einfluss auf den Erfolg haben hingegen verbliebene Karies, Mikroorganismen und Monomere aus Füllungsmaterialien, da diese zu einer Entzündung des Gewebes führen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand sind vitalerhaltende Maßnahmen bei Zähnen indiziert, die allenfalls Symptome einer reversiblen Pulpitis aufweisen. Im Vergleich dazu ist die Evidenz für vitalerhaltende Maßnahmen bei Zähnen mit irreversibler Pulpitis bisher noch vergleichsweise gering. Dennoch kann die partielle und vollständige Pulpotomie als valide Behandlungsoption bei irreversibler Pulpitis angesehen werden und kommt als Alternative zur Vitalexstirpation in Frage. Bei Einhaltung dieser Kautelen sind Erfolgsraten von ca. 80% durchaus realistisch. Die Indikationen und die klinische Umsetzung der Vitalerhaltung von der indirekten über die direkte Überkappung bis hin zur partiellen und vollständigen Pulpotomie werden in der Fortbildung detailliert dargestellt.

Als besonders geeignet als Überkappungsmaterialien haben sich in den letzten Jahren Zemente auf Kalziumsilikatbasis (z. B. MTA, Biodentine) erwiesen. In einem zweiten Teil der Fortbildung wird daher ein Überblick über die am Markt erhältlichen Kalziumsilikatzemente gegeben, sowie Vorteile und Möglichkeiten, aber auch Grenzen dieser neuen Materialien aufgezeigt.

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

**Termin**

Mittwoch

12.03.2025

17:00 – 19:30 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

14.03. Fr

ZÄ + ZFA ←

250018

## Gegenüberstellung der Umsetzung der Individualprophylaxe FU-IP in GKV und PKV

*Jana Brandt, Sangerhausen*



Die Abrechnungspositionen der FU 1a-c und FU 2 in Verbindung mit FuPr und FLA erfordern eine gute Dokumentation und Organisation. Anhand der Bestimmungen kann eine gute Leistungsabfolge und Abrechnung geplant werden. Dies wird in diesem Seminar vorgestellt.

Für privatversicherte Patienten ist die Leistungsabrechnung etwas anders. Es werden Ihnen die Leistungen der FU 1a-c, FLA, FuPr und Fu 2 mit möglichen Optionen aus der privatärztlichen Abrechnung gegenübergestellt.

Zusätzlich können GKV-Patienten zusätzliche private Leistungen zur Ergänzung der Sachleistung angeboten werden. In diesem Seminar erfahren Sie welche das sind, wie diese vereinbart und berechnet werden.

### Termin

Freitag                      14.03.2025      13:00–17:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 165,00 €

ZFA: 150,00 €

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

5

Fr **14.03.**Sa **15.03.**

→ Zahnärzte

250019

## **Adhäsivbrücken und Adhäsivattachments – bewährter minimalinvasiver Zahnersatz Kurs mit praktischen Übungen**



*Prof. Dr. med. dent. Matthias Kern, Kiel*

Indikationen und Kontraindikationen von metall- und vollkeramischen Adhäsivbrücken sowie Adhäsivattachments werden erläutert und das klinische und labortechnische Vorgehen dargestellt. Step-by-Step-Bildabfolgen und Videofilme veranschaulichen das genaue Vorgehen. Die wissenschaftlichen Daten zur klinischen Bewährung der Therapiemittel werden anhand von klinischen Studien beschrieben. Patientenfälle, die zum Teil seit vielen Jahren versorgt sind, zeigen, dass die dargestellten Versorgungen sich langfristig gut bewährt haben.

### **Kursziel:**

Jeder Teilnehmer soll nach dem Kurs in der Lage sein, metall- und vollkeramische Adhäsivbrücken sowie Adhäsivattachments erfolgreich in das eigene Behandlungsspektrum aufzunehmen.

### **Praktische Übungen:**

Die Teilnehmer präparieren Zähne für metall- und vollkeramische Adhäsivflügel, stellen eine Adhäsivbrücke aus provisorischem Kunststoff her und befestigen diese adhäsiv, alle notwendigen Konditionierungsschritte werden von den Kursteilnehmern selbst durchgeführt.

**In der Kursgebühr sind umfangreiche Materialien enthalten.**

### **Teilnehmerzahl**

15

### **Kursgebühr**

ZÄ: 560,00 €

### **Fortbildungspunkte**

15

### **Termin**

Freitag	14.03.2025	15:00–19:00 Uhr
Samstag	15.03.2025	09:00–16:00 Uhr

### **Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

15.03. Sa

ZÄ + ZFA ←

250020

**Individualprophylaxe ab dem 6. Lebensjahr***Jana Brandt, Sangerhausen*

Die Sachleistung der GKV bietet mit der IP1, IP2, IP5 ein umfassendes Angebot. Wie Sie dieses gemäß Richtlinie umsetzen müssen und welche Vorteile dies für die Praxis bietet, erfahren Sie in diesem Seminar.

Die Sachleistung der GKV wird mit den privatärztlichen Leistungen verglichen und Abrechnungsstrategien erarbeitet, wie Sie mit GKV-Leistungen und privaten Leistungen umgehen können.

**Termin**

Samstag                      15.03.2025                      09:00–15:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt**Kursgebühr**

ZÄ: 255,00 €

ZFA: 230,00 €

**Fortbildungspunkte**

7

Sa **15.03.**

→ ZFA

250021

**Die Rezeption – Das Herz der Praxis***Brigitte Kühn, Tutzing*

Sie haben es in der Hand. Mit gezielter Planung, Organisation und Kontrolle bringen Sie Ruhe in den hektischen Praxisalltag. Üben Sie erfolgreiches Organisieren und festigen Sie damit Ihre Patientenbeziehungen!

**Organisation**

- Selbstorganisation – was mache ich wie und warum?
- Stimmen Praxisstruktur und Abläufe?
- Ist die Dokumentation nachvollziehbar für jeden im Team?
- Wie nutzen Sie das Qualitätsmanagement?
- Sind die Checklisten und Arbeitsplatzbeschreibungen alltagstauglich?

**Kommunikation**

- Das Einmaleins der Telefonkommunikation
- Aktuelle Informationen gehen in alle Praxisbereiche
- Teamgespräche sind sachlich und produktiv

**Zeitmanagement**

- so wird terminieren optimaler
- Zeit sparen muss nicht weh tun
- Termine sind kein Diktat, sondern eine Vereinbarung
- der „schwierige Patient“ – eine Herausforderung

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZFA: 260,00 €

**Fortbildungspunkte****Termin**

Samstag

15.03.2025

09:00–15:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

19.03. Mi

ZÄ + ZFA ←

250022

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz  
Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient**

*Toralf Koch, Erfurt*



- Gesetzliche Grundlagen: Infektionsschutzgesetz, Arzneimittelgesetz, Patientenrechtegesetz, Sozialgesetzbuch V, Thüringer medizinische Hygieneverordnung
- Wasser in der Zahnarztpraxis
- Entsorgung
- Wäsche
- Hände und Handschuhe
- KRINKO/RKI
- Hygieneplan und Leitfaden des DAHZ/BZÄK

**Termin**

Mittwoch 19.03.2025 14:00–18:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

**Fortbildungspunkte**

5

Mi **19.03.**

→ Team

250023

**Notfallkurs für das Praxisteam***Dr. med. Michael Walther, Meiningen***Notfallkurs für das Praxisteam**

- Darstellung allgemeiner und spezifischer Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis
- Notfallsituationen – rechtliche Grundlagen
- Erkennen von lebensbedrohlichen Notfällen sowie die Besprechung von Basismaßnahmen zur Wiederbelebung
- Praxis-Notfallset – Empfehlungen zum Inhalt/Umgang

**Praktische Übungen zur cardio-pulmonalen Reanimation am Modell**

- Lagerung
- Freihalten der Atemwege
- diverse Beatmungsformen
- Herzdruckmassage
- i. v. Zugänge

**Hinweis:****Praxisnotfallkoffer kann zur Durchsicht mitgebracht werden!****Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

**Termin**

Mittwoch

19.03.2025

15:00–18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250024

## Der endodontisch behandelte Zahn in der zahnärztlichen Prothetik

*Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald*



Mit der Einführung verbesserter Adhäsiv- und Kompositssysteme sowie neuer Wurzelstifte in die Zahnheilkunde wurde der konventionelle Stiftstumpfaufbau in den letzten Jahren vermehrt in Frage gestellt.

Die Bemühungen um eine immer längere Haltbarkeit der Zähne und ihre Einbeziehung in hochwertige prothetische Versorgungsführungen führen zu einem wiederkehrenden Diskussionsbedarf über endodontische Zähne als prothetische Pfeiler und den richtigen Einsatz von Wurzelkanalstiftsystemen.

Dieser Vortrag behandelt die Eignung endodontisch behandelter Zähne, die Indikation für eine Stiftverankerung des Aufbaus im Wurzelkanal, Vor- und Nachteile direkter und indirekter (gegossen, Keramik), Aufbauten und die Verarbeitung der Stiftsysteme.

Praktische Erfahrungen, das Statement der DGZMK und wissenschaftliche Untersuchungen sollen mit Ihnen diskutiert werden.

### Termin

Freitag                      21.03.2025      14:00–18:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 185,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

5



Fr **21.03.**

→ ZÄ + ZFA

250102

**Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger,  
-umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 2***Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf***Grundwissen BEMA Teil 5 – Festzuschüsse und GOZ****Teil 1 – Abrechnung von Einzelkronen, feststimmendem Zahnersatz  
und Reparaturen am konventionellen Zahnersatz**

- Individuelle Befundsituation und Festzuschuss
- Regelversorgung, gleich- und andersartiger Zahnersatz
- Sichere Anwendung von BEMA und GOZ
- Praxisrelevante Übungen für einen gekonnten Umgang mit den Gebührenordnungen und eine sichere Patientenberatung

**Kurs 3 am Freitag, 25.04.2025, 13–19 Uhr****Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 200,00 €

ZFA: 185,00 €

**Fortbildungspunkte**

7

**Termin**

Freitag

21.03.2025

13:00–19:00 Uhr

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

**21.03.** Fr  
**22.03.** Sa  
 Zahnärzte ←

250606

## Curriculum Prothetik | Kurs 6, Klasse 5 Totalprothetik

*Prof. Dr. Ingrid Peroz, Berlin*

*Dr. Simon Peroz, Berlin*

*Lars Stabl, Erfurt*

- Update der anatomischen Grundlagen
- Klassische Herstellung der totalen Prothese – Variationen in Anlehnung an Gysi
- Verbesserung von Funktion und Ästhetik durch umfangreiche Herstellungsmethoden (Gutowski)
- Okklussionskonzepte
- Digitale Fertigung
- Verbesserung der Funktion mit Implantaten: 1/2/4 pro Kiefer?
- Miniimplantate
- Geroprothetik: Besonderheiten in der Alterszahnheilkunde
- Defektprothetik
- Epithetik



Kurse

### Termin

Freitag	21.03.2025	14:00–19:00 Uhr
Samstag	22.03.2025	09:00–16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 510,00 €

### Fortbildungspunkte

15

Sa **22.03.**

→ Zahnärzte

250025

### **Prothetische Konzepte bei Freiendsituationen und stark reduziertem Restgebiss**



*Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald*

Die zahnmedizinische Prothetik ist so interessant, aber mitunter eine Herausforderung, da es in der Regel verschiedene Versorgungsmöglichkeiten bei fehlenden Seitenzähnen oder bei nur noch wenigen Restzähnen gibt. Dieses Seminar soll Ihnen Grundlagen bei der Planung, Diagnostik und Versorgung für diese Gebissituationen vermitteln.

- Versorgungskonzepte Freiendsituation – Belassen, Extensionsbrücke, herausnehmbar, Implantate
- Grundsätze Diagnostik, Planung, Therapie, Nachsorge
- Versorgungskonzepte stark reduziertes Restgebiss: Einschätzung Pfeilerwertigkeit, Verankerungselemente, Pfeilermehrung mit Implantaten, Prothesendesign aus funktioneller, parodontaler und ästhetischer Sicht
- Nachsorge
- Planungsübungen für beide Lückengebissituationen

#### **Teilnehmerzahl**

15

#### **Kursgebühr**

ZÄ: 350,00 €

#### **Fortbildungspunkte**

10

#### **Termin**

Samstag

22.03.2025

09:00–17:00 Uhr

#### **Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

26.03. Mi

ZÄ + ZFA ←

254103

**@kademie digital – Teamkurse:  
Abrechnung PZR, PA, UTP**

*Irmgard Marischler, Bogen*



**PZR, PA und UPT**

- Rechtliche Grundlagen
- Laser/Vector
- Rezessionsdeckung
- GBR/GTR

**Termin**

Mittwoch                      26.03.2025                      15:00–17:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Veranstaltungsort**

online

**Fortbildungspunkte**

3

Fr **28.03.**

→ ZÄ + ZFA

250028

## **Sich sicher fühlen! Deeskalation und praktische Selbstverteidigung**



*Stephan Kays, Dresden*

Allein in der Praxis, Unwohlsein und Angst ...

Wie gehe ich damit um und was kann ich für meine eigene Sicherheit tun?

- Grundlagen der Kommunikation
- Eskalationsstufen
- Rechtsfragen um Notwehr/Notstand
- Möglichkeiten und Grenzen
- Eigenschutz/Selbstverteidigung
- Praxistraining und Fallbeispiele

### **Teilnehmerzahl**

15

### **Kursgebühr**

ZÄ: 185,00 €

ZFA: 170,00 €

### **Fortbildungspunkte**

6

### **Termin**

Freitag

28.03.2025

14:00–18:30 Uhr

### **Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

250029

## Keine Angst vor dem Skalpell – PA-Chirurgie Schritt für Schritt

*Dr. med. dent. Markus Reise, Jena*



In diesem praktisch orientierten Kurs werden Ihnen „Schritt für Schritt“ alle wichtigen Aspekte zum Thema PA-Chirurgie vermittelt. Neben der zentralen Frage, welche parodontalen Läsionen offen therapiert werden sollten, werden Ihnen auch anhand klinischer Fallbeispiele gezeigt, welche neuartigen Therapieansätze/Biomaterialien den Behandlungserfolg verbessern können.

Sie erhalten eine Übersicht über minimalinvasive regenerative Techniken, die Sie selbst am Modell, von der Lappenbildung bis zur Naht, umsetzen und üben können.

- Aufbau und Besonderheiten parodontaler Strukturen
- Indikationen zur PA-Chirurgie
- Übersicht der chirurgischen Techniken: Schnittführung, Instrumente und Biomaterialien
- Grundlagen der plastischen Chirurgie: Rezessionsdeckungen
- Übungen am Modell (wenn vorhanden, bitte Lupenbrille und Nahtmaterial mitbringen)

### Termin

Samstag                      29.03.2025                      09:00–15:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 240,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

8

Mi **02.04.**

→ ZÄ + ZFA

250031

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz**  
**Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung**



*Toralf Koch, Erfurt*

- Gesetzliche Grundlagen:  
Medizinproduktegesetz, Medizinproduktebetreiberverordnung, MDR (Medical Device Regulation-Europäische Medizinprodukteverordnung)
- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Die richtige Aufbereitung – Anforderungen an Verfahren und Geräte
- Validierung – das Konzept der LZKTh

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

**Termin**

Mittwoch

02.04.2025

14:00–18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250032

ZÄ + ZFA ←

**Befähigung zum Brandschutzhelfer***Weimarer Brandschutz-Technik, Weimar***Theoretische Inhalte:**

- Ausbildung nach § 10 ArbSchG und ASR A2.2
- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

**Praktische Inhalte:**

- Handhabung und realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen

**Termin**

Mittwoch                      02.04.2025                      14:00–16:30 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 130,00 €

ZFA: 115,00 €

**Veranstaltungsort**Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt**Fortbildungspunkte**

3



Fr **04.04.**

→ ZÄ + ZFA

250033

## Gezielte Kommunikation für eine ausgelastete Prophylaxeabteilung



*Elke Schilling, Langelsheim*

In diesem Kurs lernen Sie, Beratungen über Prophylaxeleistungen und Leistungen innerhalb der PAR-Therapie durchzuführen und sich durch gezielte Kommunikation, als Basis für eine erfolgreiche Prophylaxeabteilung, einen fundierten Patientenstamm aufzubauen.

- Grundlagen des Beratungsgesprächs
- Beratung über Leistungen der Prophylaxe und der PAR-Therapie
- Wie spreche ich über Preise?
- Wie reagiere ich auf Fragen und Einwände?
- gekonnt Termine vereinbaren
- Kommunikation während der PZR
- Warum ist das Recall so wichtig?
- Übungen

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 170,00 €

ZFA: 150,00 €

### Fortbildungspunkte

5

### Termin

Freitag

04.04.2025

13:00 – 17:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaof 16, 99092 Erfurt

250045

## Hand-on-Kurs Handinstrumentierung mit PA-Instrumenten anschleifen

*Angelika Frenzel, Lichtenau*



Dieser Kurs macht Schluss mit Unsicherheiten bei der Instrumentierung mit Scalern und Küretten in Prophylaxe und UPT!

Im 1. Teil klären wir wichtige Basics und schauen uns die eingesetzten Instrumente genau an. Anschließend üben wir direkt die Umsetzung der richtigen Anwendung dieser Instrumente am Phantomkopf. Dabei üben wir in kleinen Gruppen, um Sie intensiv zu schulen.

Scharfe Instrumente sind die Basis von ermüdungsfreiem, ergonomischen und effektiven Instrumentieren.

Im 2. Teil des Kurses trainieren wir das fachgerechte Anschleifen der Parodontalinstrumente.

Erfahrungsaustausch, Praxisnähe, Spaß und Freude beim Lernen sollen diesen Nachmittag zu einer gelungenen Fortbildung für Sie werden lassen.

### Termin

Freitag                      04.04.2025            13:00 – 18:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZFA: 190,00 €

### Fortbildungspunkte

Mi **23.04.**

→ ZÄ + ZFA

254104

**@kademie digital – Teamkurse:  
Abrechnung Endo***Irmgard Marischler, Bogen***Abrechnung Endo**

- Richtlinie 9
- Schnittstellen BEMA/GOZ
- Materialberechnung

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

**Termin**

Mittwoch

23.04.2025

15:00–17:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

25.04. Fr

ZÄ + ZFA ←

250103

## Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 3

*Dr. med. Ute Matschinske, Münchenbernsdorf*



### Grundwissen BEMA Teil 5 – Festzuschüsse und GOZ

- Teil 2 – Abrechnung von abnehmbaren Zahnersatz, Kombinationsversorgung, Totalprothetik, Wiederherstellungsmaßnahmen, Neuanfertigung von Suprakonstruktionen
- Sichere Zuordnung der Festzuschüsse für jede Befundsituation
- BEMA und GOZ für die Regel-, gleich- und andersartige Versorgung
- Praktische Übungen auch ohne Software für einen besseren Überblick im Gesetzes- und Verordnungsdickicht
- Rechtssichere Patientenvereinbarungen

#### Termin

Freitag                      25.04.2025      13:00 – 19:00 Uhr

#### Teilnehmerzahl

15

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

#### Kursgebühr

ZÄ: 200,00 €

ZFA: 185,00 €

#### Fortbildungspunkte

7

Fr **25.04.**Sa **26.04.**

→ Zahnärzte

250804

### **Kursreihe – Kinder- und Jugendzahnheilkunde | Kurs 4: Praktische Kinderzahnheilkunde-Stahlkronen, Platzhalter und Endo**



*Dr. med. dent. Rebecca Otto, Jena*

Die Behandlung von Kindern ist nicht nur als zahnärztliche Leistungserbringung zu verstehen, sondern stellt besondere psychologische Anforderungen an das gesamte Praxisteam. Milchzähne erfordern oft aufgrund ihrer anderen anatomischen und morphologischen Struktur eine andere Behandlungsweise als bleibende Zähne. Aktuell gibt es moderne Behandlungsmethoden in der Kinderzahnheilkunde, zu denen ein Überblick gegeben wird. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Durchführung der einzelnen Therapiemöglichkeiten in der Praxis. Schritt für Schritt wird das praktische Vorgehen erläutert.

- Besonderheiten der Kinderanamnese
- Lokalanästhesie
- Kofferdam
- Füllungstherapie
- Milchzahnkronen
- Milchzahnendodontie
- Platzhalter – herausnehmbar und festsitzend

**Im praktischen Teil wird die Präparation und das Anpassen von konfektionierten Milchzahnkronen, die Pulpotomie und Wurzelkanalbehandlung von Milchzähnen geübt.**

Mitzubringen sind: 1–2 Milchmolaren

#### **Teilnehmerzahl**

15

#### **Kursgebühr**

ZÄ: 480,00 €

#### **Fortbildungspunkte**

12

#### **Termin**

Freitag	25.04.2025	14:00–18:00 Uhr
Samstag	26.04.2025	09:00–15:00 Uhr

#### **Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

250037

## Intraoralscanner und digitale Workflows in Theorie und Praxis

*Dr. Ingo Baresel, Cadolzburg*



Die Einführung intraoraler optisch-digitaler Erfassungsgeräte stellt eine logische Konsequenz des CAD/CAM Fertigungsprozesses, der mittlerweile in vielen Laboren Standard ist, dar. Die Genauigkeit der meisten am Markt verfügbaren Scanner ist auch im Ganzkieferbereich der analogen Abformung mindestens ebenbürtig, in manchen neueren Studien überlegen. Der Scan von großen restaurativen Arbeiten, Implantatsituationen oder zur Herstellung einer Aufbisschiene ist heute möglich. Wichtig hierbei ist ein abgestimmter Workflow mit dem zahntechnischen Labor. Dabei gibt es zwischen den am Markt verfügbaren Scannern deutliche Unterschiede. Den „besten“; Intraoralscanner festzulegen ist somit nicht möglich, die Entscheidung für das ein- oder andere Modell hängt von vielen Faktoren ab und kann nur praxisbezogen entschieden werden.

Die Einführung neuer Techniken und Softwareoptionen machen den Intraoral-scanner zu mehr als einer reinen Abformmaschine. So ist es möglich Kariesdiagnostik im Rahmen eines Scans durchzuführen, reale Kieferbewegungen aufzuzeichnen oder durch Überlagerung von Scans verschiedenen Datums Zahnbewegungen, Abrasionen, Schliiffacetten oder Rezessionen zu überwachen. Simulationen im Rahmen von Smile Design oder der Alignertherapie sind möglich. Möglichkeiten wie diese erweitern das Spektrum der modernen Diagnostik aber auch die Möglichkeit der Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten erheblich.

Es stellt sich heute sicher nicht mehr die Frage, ob Intraoralscanner sich durchsetzen werden, da die Vorteile auf der Hand liegen, es stellt sich lediglich die Frage, für welches der am Markt angebotenen Geräte man sich entscheidet.

**Dieser Kurs bietet eine Übersicht der am Markt befindlichen Geräte, gibt Tipps und Tricks zum praktischen Arbeiten und bietet die Möglichkeit, das ein oder andere Produkt live zu testen.**

### Termin

Samstag                      26.04.2025                      09:00 – 16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 340,00 €

ZFA: 300,00 €

### Fortbildungspunkte

9

Mi **07.05.**

→ Zahnärzte

254005

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Prothetische Strategien zur Prävention und Bewältigung  
von biologischen und technischen Herausforderungen**



*Dr. Peter Gebrke, Ludwigshafen*

Implantatprothetische Strategien zur Prävention und Bewältigung von biologischen und technischen Herausforderungen: Aus Fehlern lernen!

Trotz der dokumentierten Erfolgsraten bei der Versorgung von Implantaten sind prothetische Komplikationen aus klinischer Sicht kein seltenes Phänomen. Während kleinere prothetische Komplikationen häufig mit geringem Zeit- und Kostenaufwand zu korrigieren sind, können schwerwiegende Probleme zum Verlust der Suprakonstruktion und/oder der Implantate führen. Biologische Komplikationen können z.B. durch übersehene Zementreste entstehen und zu irreversiblen entzündlichen Reaktionen der periimplantären Hart- und Weichgewebe führen. Mechanische Komplikationen treten auf, wenn die Ermüdungsfestigkeit der Restaurationskomponenten überschritten wird und in der Folge zum Materialversagen führt. Verschiedene Versorgungsformen und der damit einhergehende Einsatz unterschiedlicher Materialien (z.B. Keramik/Kunststoff/Metall) und Behandlungskonzepte (z.B. zementiert/abnehmbar, teleskopierend/Steg, konfektioniert/individuell) birgt deutlich unterschiedliche Risikopotentiale. Auch ästhetische und phonetische Defizite implantatgetragener Versorgungsformen besitzen im klinischen Alltag praktische Relevanz.

Der Vortrag stellt auf der Basis von „analogem Wissen“; den Einsatz computergestützter Scan- und Fertigungstechnologien zur Herstellung von implantatgetragenen Zahnersatz vor und zeigt ebenfalls die Grenzen digitaler Lösungen auf. Von der Indikation, Planung, über die Zusammenarbeit mit dem zahntechnischen Labor, bis zur klinischen Phase werden alle verfahrensrelevanten Schritte und Entscheidungskriterien beschrieben und Kommunikationswege erläutert.

Ziele: (1) Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses für das Management und die Prävention technischer, biologischer und ästhetischer Komplikationen in der Implantatprothetik (2) Erkennen potenzieller Vorteile und Grenzen von Materialien für Suprakonstruktionen. (3) Erkennen chirurgischer Herausforderungen und deren Auswirkungen auf das restaurative Ergebnis.

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

**Termin**

Mittwoch

07.05.2025

17:00 – 19:30 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

09.05. Fr

ZÄ + ZFA ←

250038

## Update Parodontologie: Von der Diagnostik bis zur Nachsorge

*Dr. med. dent. Markus Reise, Jena*



- Biologische Grundlagen, Ätiologie, Diagnostik, Mikrobiologie
- Parodontitis und Allgemeinerkrankungen, Risikopatienten
- Neue Klassifikation: was bleibt, was ist neu, praktikabel?
- Neue S 3 Leitlinie: Biofilmmangement, Einsatz von Antibiotika
- Aktuelle Therapiekonzepte
- Alternatives zu Antibiotika z. B. Photodynamische Therapie
- Grundlagen der Parodontalchirurgie
- Parodontale Nachsorge, Recall von PA-Patienten

### Termin

Freitag                      09.05.2025      14:00 – 19:00 Uhr

### Teilnehmerzahl

15

### Kursgebühr

ZÄ: 185,00 €

ZFA: 165,00 €

### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Fortbildungspunkte

6



Sa **10.05.**

→ Zahnärzte

250039

**CMD-Diagnostik – relevant aus medizinischer und juristischer Sicht: Wie viel und welche Diagnostik ist nötig?***Univ.-Prof. Dr. Peter Othl, Rostock*

Der Kurs gibt eine Übersicht und Wertung über das CMD-Screening, die klinische Funktionsanalyse, die manuelle Strukturanalyse, die instrumentelle Funktionsdiagnostik sowie die bildgebenden Verfahren. Inhaltliche Schwerpunkte stellen die detaillierte Beschreibung des Step-by-Step-Vorgehens beim CMD-Screening, bei der klinischen Funktionsanalyse und der manuellen Strukturanalyse mit der zugehörigen Interpretation der möglichen Befunde sowie die systematische Auswertung von MRT's des Kiefergelenks anhand eines standardisierten Befundbogens dar.

- Übersicht über die CMD-Diagnostik (interdisziplinäres Vorgehen)
- CMD-Screening: Step-by-Step-Vorgehen und Auswertung
- Klinische Funktionsanalyse: Step-by-Step-Vorgehen und Interpretation
- Manuelle Strukturanalyse: Step by-Step-Vorgehen und Interpretation
- Instrumentelle Funktionsdiagnostik: Übersicht und Wertung
- Bildgebende Verfahren: Übersicht und Wertung
- Magnetresonanztomographie des Kiefergelenks: systematische Auswertung anhand eines standardisierten Befundbogens

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 350,00 €

**Fortbildungspunkte**

10

**Termin**

Samstag

10.05.2025

09:00 – 17:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

10.05. Fr

Zahnärzte ←

250607

**Curriculum Prothetik | Kurs 7, Klasse 5**  
**Materialkunde, -unverträglichkeit, Psychosomatik**  
**Richtlinien vertragszahnärztlicher Tätigkeit und Begutachtung**

*Prof. Dr. Martin Rosentritt, Regensburg*

*Dr. med. Uwe Tesch, Erfurt*

- Materialunverträglichkeit, Toxizität, Alternativen bei Unverträglichkeit
- Psychosomatik: Problempatienten mit psychogener Prothesenintoleranz oder psychogener Materialunverträglichkeit
- Kassenrichtlinien in der GKV
- Prothetischer Misserfolg und Begutachtung



**Termin**

Samstag                      10.05.2025            09:00 – 16:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 290,00 €

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

**Fortbildungspunkte**

8

Mi **14.05.**

→ ZÄ + ZFA

250042

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz****Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter***Toralf Koch, Erfurt*

- Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Chemikaliengesetz, Strahlenschutzgesetz, Strahlenschutzverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, Arbeitsstättenverordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, technische Regeln
- Gefährdungsbeurteilungen
- Betriebliche Unterweisungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
- Arbeitsmittel
- Brandschutz, Brandbekämpfung

**Teilnehmerzahl**

16

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

**Termin**

Mittwoch

14.05.2025

14:00 – 18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

250043

**Notfallkurs für das Praxisteam***Dr. med. Michael Walther, Meiningen***Notfallkurs für das Praxisteam**

- Darstellung allgemeiner und spezifischer Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis
- Notfallsituationen – rechtliche Grundlagen
- Erkennen von lebensbedrohlichen Notfällen sowie die Besprechung von Basismaßnahmen zur Wiederbelebung
- Praxis-Notfallset – Empfehlungen zum Inhalt/Umgang

**Praktische Übungen zur cardio-pulmonalen Reanimation am Modell**

- Lagerung
- Freihalten der Atemwege
- diverse Beatmungsformen
- Herzdruckmassage
- i. v. Zugänge

**Hinweis:****Praxisnotfallkoffer kann zur Durchsicht mitgebracht werden!****Termin**

Mittwoch                      14.05.2025                      15:00 – 18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

Sa **17.05.**

→ ZÄ + ZFA

250044

**Rücken- und Nackentraining für das Praxisteam***Dieline Beerbom, Stadthagen*

Beschwerden im Zusammenhang mit dem Muskel-Skelett-System sind zur Zeit die häufigste Ursache für Arbeitsunfähigkeit. Lassen Sie es erst gar nicht so weit kommen!

In Zusammenarbeit mit einer Zahnärztin habe ich die besonderen Herausforderungen für den Rücken und insbesondere für den Nacken analysiert und ein entsprechendes Programm zur gezielten Prävention entwickelt.

Wir beschäftigen uns in diesem Kurs mit den theoretischen Grundlagen, bevor ich mit Ihnen Übungen durchführe, die Sie größtenteils in Ihren Arbeitsalltag integrieren können, so dass ein möglichst hoher Alltagstransfer gewährleistet wird und das erworbene Wissen nicht in der Schublade verschwindet.

Besonderen Augenmerk richten wir auf den Nacken. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit diversen Möglichkeiten, was Sie im täglichen Leben tun können, um Ihren Rücken zu stärken, Ihre Muskulatur zu entspannen und Haltungfehler zu korrigieren.

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 230,00 €

ZFA: 210,00 €

**Fortbildungspunkte**

7

**Termin**

Samstag

17.05.2025

09:00 – 14:30 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

21.05. Mi

ZÄ + ZFA ←

254105

**@kademie digital – Teamkurse:  
Chairsideleistungen**

*Jana Brandt, Sangerhausen*



Zahntechnik im Sprechzimmer? Es kann ein enormer Honorarverlust sein, wenn diese Leistungen nicht erkannt und berechnet werden. Bereits mit Einstieg in die gleichartigen Leistungen können Chairsideleistungen berechnet werden. Das Seminar bietet Ihnen einen Einstieg in die Planung und Berechnung von Chairsideleistungen nach § 9 der GOZ.

Kurse

**Termin**

Mittwoch                      21.05.2025                      15:00 – 17:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

50

**Veranstaltungsort**

online

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

Fr **23.05.**

→ ZÄ + ZFA

250047

**Dokumentation in der Zahnarztpraxis***Irmgard Marischler, Bogen*

Die zahnärztliche Behandlung ist fachlich gesehen viel komplexer, fachgebietsübergreifender und zum Teil auch komplizierter geworden. Zudem steigt die Zahl der Auseinandersetzungen zwischen Zahnarzt, Patient und Krankenversicherungen wegen angeblicher Fehlbehandlungen, nicht korrekter Rechnungslegung und unbeglichenen Honorarforderungen erheblich.

Trotz dieser Herausforderungen kann man mit gezielter Dokumentation und Kommunikation analog eines zahnärztlichen Navigationssystems zwischen den einzelnen „Zahnrädern“ einer Zahnarztpraxis (Rezeption-Behandlungszimmer-Behandlungsplanung-Controlling-Rechnungsstellung-Abwehr von Regressansprüchen) sicher und ohne finanzielle Verluste erfolgreich ans Ziel gelangen

Wie dieses **Navigationssystem** funktioniert und was von den einzelnen **Zahnrädern** beachtet werden muss, wird in diesem Kurs anhand von Fallbeispielen systematisch und anschaulich dargestellt.

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 225,00 €

ZFA: 210,00 €

**Fortbildungspunkte**

8

**Termin**

Freitag

23.05.2025

13:00 – 19:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossaahof 16, 99092 Erfurt

250048

**Weniger BEMA-mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen!***Irmgard Marischler, Bogen*

Um zukünftig betriebswirtschaftlich auskömmliche Honorare zu sichern, ist es wichtig, Abrechnungsmöglichkeiten im Rahmen der GOZ optimal zu nutzen und den Patienten darüber transparent und nachvollziehbar aufzuklären. Fachlich anspruchsvolle Zahnbehandlungen nur nach BEMA und GOZ Faktor 2,3 abzurechnen ist weder wirtschaftlich noch zeitgemäß!

Das Seminar soll Sie fit machen, Schnittstellen zwischen gesetzlichen und privaten Leistungen betriebswirtschaftlich optimiert zu nutzen. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis wird erläutert, wie eine korrekte Abdingung und Abrechnung bei Kassen- und Privatpatienten aussieht und wie diese rechtssicher gestaltet wird. Hierbei wird auch auf die Dokumentation zahnärztlicher Leistungen und Kommunikation mit Patienten und Kostenerstatterern eingegangen. Nutzen Sie diese Fortbildung, um Ihre Kenntnisse im Bereich der Erstellung von Heil- und Kostenplänen sowie der Abrechnung neuer Leistungen und Gebührennummern aufzufrischen und zu erweitern!

- Schnittstelle zwischen gesetzlichem Anspruch und Mehrkostenberechnung
- Rechtliche Grundlagen – korrekte Auslegung des zahnärztlichen Gebührenrechts, Dokumentation
- Behandlungsvereinbarungen: Aufklärung, Gestaltung, Argumentation
- Fallbeispiele: Dentinadhäsive Füllungen, Zahnformkorrekturen, Endodontie, Professionelle Zahnreinigung, Rezessionsdeckungen, Funktionsanalytische Leistungen (FAL), prothetische Leistungen

**Termin**

Samstag                      24.05.2025                      09:00 – 15:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 250,00 €

ZFA: 230,00 €

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt**Fortbildungspunkte**

7



Mi **11.06.**

→ ZÄ + ZFA

250049

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,  
Aufbereitung und Arbeitsschutz****Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient***Toralf Koch, Erfurt*

- Gesetzliche Grundlagen: Infektionsschutzgesetz, Arzneimittelgesetz, Patientenrechtegesetz, Sozialgesetzbuch V, Thüringer medizinische Hygieneverordnung
- Wasser in der Zahnarztpraxis
- Entsorgung
- Wäsche
- Hände und Handschuhe
- KRINKO/RKI
- Hygieneplan und Leitfaden des DAHZ/BZÄK

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

**Fortbildungspunkte**

5

**Termin**

Mittwoch

11.06.2025

14:00 – 18:00 Uhr

**Veranstaltungsort**Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

250050

**Ersterwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA****12.06.** Do**13.06.** Fr**14.06.** Sa

ZFA ←

*Dr. med. dent. Anne Bauersachs, Rödental*  
*Jana Horn, Erfurt*  
*Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt*

**Kurs mit theoretischer und praktischer Prüfung**

- Physikalische Grundlagen
- Zahnmedizinische Gerätekunde und Röntgenaufnahme-technik
- Strahlenschutz des Patienten und des Personals
- Organisation des Strahlenschutzes
- Praxis der Qualitätssicherung
- Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen
- Einstelltechniken üben am Phantomkopf
- Schriftliche Prüfung



**Nach erfolgreicher Prüfung werden Ihnen die Kenntnisse im Strahlenschutz bescheinigt. Diese gelten für 5 Jahre. Danach müssen sie wieder aktualisiert werden.**

**Dieser Kurs kann nur von Teilnehmern gebucht werden, die eine medizinische Ausbildung absolviert haben.**



Kurse

**Termin**

Donnerstag	12.06.2025	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	13.06.2025	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag	14.06.2025	09:00 – 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
 „Adolph Witzel“, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

**Teilnehmerzahl**

18

**Kursgebühr**

ZFA: 560,00 €

**Fortbildungspunkte**

Fr **20.06.**

→ ZFA

250052

### Abformtechniken für alle Situationen – eine ideale Entlastung durch die Assistenz



*Dr. med. dent. Marco Dederichs, Jena*  
*Dr. med. dent. Stephanie Viebranz, Jena*



- Einführung in die Materialien:  
Welches Abformmaterial für welche Indikation?
- Alginatabformungen:  
Anwendung und Techniken, Verarbeitung und Lagerung
- Provisorienabformungen:  
Worauf muss bei der Abformung geachtet werden,  
damit das Provisorium gelingt?
- Präzisionsabformungen:  
Welche gängigen Varianten gibt es und worauf muss geachtet werden?

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZFA: 165,00 €

#### Fortbildungspunkte

#### Termin

Freitag

20.06.2025

14:00 – 18:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

250054

**Der parodontal erkrankte Patient***Tatjana Herold, Coburg*

Ziel des Kurses ist es, den Blick von Praxismitarbeiter/innen für parodontale Befunde zu schärfen und zu schulen, wie der Patient von der Prävention bis zur Erhaltungstherapie professionell langjährig betreut und behandelt wird.

- Neue Klassifikation parodontaler Erkrankungen
- Parodontale Gesundheit und Risikofaktoren
- PZR, PA-Vorbehandlung oder UTP?
- Ultraschalltechnologie vs. Handinstrumentation
- Risikopatienten optimal betreuen
- Behandlungsbegleitende Maßnahmen beim Gingivitis- und Parodontitis-Patienten
- Häusliches mechanisches und chemisches Biofilmmangement nach neuer S3-Leitlinie
- Anamnesebogen – gezielt unter die Lupe nehmen
- Implantat Vor- und Nachsorge nach der neuen Leitlinie
- Ernährung und Probiotika bei PAR

**Termin**

Freitag                      20.06.2025      14:00 – 18:00 Uhr

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZFA: 160,00 €

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

**Fortbildungspunkte**

Sa **21.06.**

→ ZÄ + ZFA

250055

**Kinderprophylaxe – vom Kleinkind bis zum Teenager***Tatjana Herold, Coburg*

Sie wollen den Einstieg in die Kinderprophylaxe finden oder die bereits bestehenden Konzepte optimieren? Dieser Kurs vermittelt Neues und Bewährtes, ob IP-Leistungen oder „Kinder-PZR“, die Prävention beginnt im Kindesalter.

- IP-Leistungen: vom Anfärben zur Plaqueeentfernung
- Mundhygiene-Indizes – und dann?
- Kieferorthopädie und Prophylaxe
- Fluoride und Alternativen für einen gesunden Zahnschmelz
- Ergänzende Leistungen für die Zahngesundheit
- Fissurenversiegelung – learning by doing
- Vom White spot (nicht) zur Karies
- Erkennen von Schmelzbildungsstörungen – MIH
- Ernährung und die Auswirkungen auf die Zahngesundheit
- Kindgerechte und alltagsbewährte Ernährungsberatung
- Mundhygiene – was ist wirklich wichtig?

**Teilnehmerzahl**

15

**Kursgebühr**

ZÄ: 245,00 €

ZFA: 230,00 €

**Fortbildungspunkte**

7

**Termin**

Samstag

21.06.2025

09:00 – 15:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

250401

## Curriculum Implantologie | Kurs 1, Klasse 17

### Grundlagen der zahnärztlichen Implantologie / Administration/Hygienekonzept

*Dr. med. dent. Alexander Volkmann, Eisenach*  
*Toralf Koch, Erfurt*



#### 1.1. Grundlagen der zahnärztlichen Implantologie

- Entwicklung der zahnärztlichen Implantologie
- Bedeutung der Implantologie für das Behandlungsspektrum der Praxis
- Implantologiemodelle: all in one, surgery outside
- Chancen, Probleme, Risiken und Kooperation mit Überweisern
- Kooperation mit Zahntechnik-Labor
- Juristische Aspekte: Aufklärung, Planung, Dokumentation, Finanzen usw., Vertragsbeziehungen der Zahnarztes mit dem implantologischen Patienten, Ausnahmeindikationen nach § 28 und § 30-Begutachtungsverfahren
- Voraussetzungen zur Implantation in eigener Praxis, Teamgedanke
- Technische Voraussetzungen
- Implantat-Materialien: Werkstoffeigenschaften und Biokompatibilität, das derzeitige Wissen zur Biomaterial-Gewebe-Wechselwirkung, das derzeitige Wissen zu neuen Oberflächen
- Konstruktionsprinzipien von Implantatsystemen
- Indikation und Kontraindikation

#### 1.2. Administration

- Patientengespräch – Aufklärung
- Rechtswirksame Einverständniserklärung
- Kostenvoranschläge – Liquidation
- Umgang mit Kostenträgern
- Forensik
- Lagerhaltung
- Hygienekonzept in der chirurgischen Praxis

#### Termin

Samstag                      21.06.2025                      09:00 – 16:00 Uhr

#### Teilnehmerzahl

15

#### Kursgebühr

ZÄ: 290,00 €

#### Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“, Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

#### Fortbildungspunkte

8

Mi **25.06.**

→ ZÄ + ZFA

254106

**@kademie digital – Teamkurse:  
Abrechnungsausflug –  
Kieferorthopädie in der Zahnarztpraxis**



*Jana Brandt, Sangerhausen*

Kleine kieferorthopädische Maßnahmen können in der Hauszahnarztpraxis erbracht werden. Die Patienten haben keinen Eigenanteil und bekommen eine therapeutische Unterstützung. Wie wird aber die Mundvorhofplatte, der Lückenhalter berechnet? Welche Ansprüche in der Dokumentation und Diagnostik sind wichtig und ab wann ist es keine Sachleistung der GKV? In diesem kleinen Ausflug werden Ihnen diese Fragen beantwortet.

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 110,00 €

ZFA: 110,00 €

**Fortbildungspunkte**

3

**Termin**

Mittwoch

25.06.2025

15:00–17:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

online

254008

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:  
Arzneimittelwirkungen und Interaktionen  
wichtiger zahnärztlicher Wirkstoffe**

*Dr. Dr. med. Frank Halling, Fulda*



Die zahnärztliche Arzneimitteltherapie beinhaltet im Wesentlichen drei Medikamentengruppen:

Antibiotika, Analgetika und Lokalanästhetika.

Obwohl in der Zahnmedizin nur relativ wenige Wirkstoffe verwendet werden, sind die unerwünschten Arzneimittelwirkungen und Wechselwirkungen durchaus komplex. Somit muss jede(r) Zahnarzt/ärztin neben den eigenen Verordnungen auch immer mit die patientenseitige Medikation im Blick haben. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen als auch mögliche Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten sind besonders bei der Behandlung älterer und multimorbider Patienten zu beachten. Durch physiologische und morbiditätsbedingte Veränderungen des Organismus ist stets zu überprüfen, welche Medikation mit welcher Dosierung für den Patienten am besten geeignet ist.

Der Kurs möchte für diese Behandlungsstrategie praxisnahe Informationen und Hinweise geben.

**Termin**

Mittwoch                      27.08.2025                      17:00 – 19:30 Uhr

**Teilnehmerzahl**

50

**Kursgebühr**

ZÄ: 125,00 €

**Veranstaltungsort**

online

**Fortbildungspunkte**

3





## *Aufstiegsfortbildungen für Zahnmedizinische Fachangestellte*

*Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin (ZMV)* S. 170

*Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP)* S. 172

## *Fortbildung*

*zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie* S. 176

## *Ausbildende Einrichtungen für den Beruf ZFA in Thüringen*

S. 178

## Fortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV)

### Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung sind

1. Nachweis einer mindestens einjährigen beruflichen Tätigkeit als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinischen Fachangestellten nach bestandener Abschlussprüfung oder eines gleichwertigen Abschlusses, oder
2. eine mindestens fünfjährige Tätigkeit in einer Zahnarztpraxis und eine abgeschlossene Ausbildung in einem Ausbildungsberuf,
3. die erfolgreiche Absolvierung einer geforderten Aufnahme- bzw. Zulassungsprüfung.

### Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Abschlussprüfung als Zahnarzthelferin, Zahnmedizinische Fachangestellte oder eines gleichwertigen Abschlusses
2. Nachweis über die geforderte Dauer der Berufstätigkeit einschließlich des Berufsabschlusses
3. Angaben zur Person (tabellarischer Lebenslauf)

Anmeldeunterlagen und Informationen zur Fortbildung werden nach Voranmeldung zugesandt.

### Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landes Zahnärztekammer Thüringen. Konkrete Termine werden nach Erreichung der erforderlichen Anmeldungen bekannt gegeben.

### Dauer der Fortbildung

Die Ausbildung dauert 1½ Jahre und umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden. Die Durchführung erfolgt berufsbegleitend vorwiegend am Wochenende, Freitag und Samstag.

### Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landes Zahnärztekammer, Barbarosshof 16, 99092 Erfurt

### Kursgebühr inklusive Prüfungsgebühr

auf Nachfrage

### Anmeldung/ Ansprechpartner

Grit Wohlfarth, Tel: 0361-7432-125, E-Mail: g.wohlfarth@lzkth.de

Fortbildungsinhalte ZMV		Prüfung
<b>Abrechnungswesen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesetzliche Grundlagen und vertragliche Bestimmungen</li> <li>• Ab- und Berechnungen aller zahnärztlichen und labortechnischen Leistungen</li> </ul>	schriftlich
<b>Praxisorganisation und -management</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben und Ziele sowie Verfahrens- und Lösungssätze zur rationellen Arbeitsbewältigung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen in Bezug auf Praxis, Mitarbeiter und Patienten</li> <li>• Interner und externer Informationsaustausch</li> <li>• Praxismarketing</li> </ul>	schriftlich
<b>Rechts- und Wirtschaftskunde</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Rechtsbegriffe</li> <li>• Gesetze und Verordnungen in der ZAP</li> <li>• Arbeitsrecht und Arbeitsschutzbestimmungen</li> <li>• Kaufvertrag</li> <li>• Rechnungs- und Mahnwesen</li> <li>• Abgrenzung zwischen Sozial- und Privatversicherungen</li> <li>• Grundlagen der Besteuerung in einer ZAP</li> <li>• Führen von Lohn- und Gehaltskonten</li> <li>• Gehaltsabrechnungen</li> <li>• Zahlungsverkehr</li> </ul>	schriftlich
<b>Anwendungsbezogene Datenverarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Informationstechnologie, Datenverarbeitung in der Praxis, Datenschutzbestimmungen Textverarbeitung</li> </ul>	schriftlich
<b>Kommunikation/ Rhetorik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychologische und soziologische Grundlagen, Gesprächsführung in der Praxis, Rhetorik Mitarbeiterführung, Umgang mit den Patienten, Grundlagen der Wahrnehmung, Rollenverhalten in Demonstrationen und Übungen</li> </ul>	mündlich
<b>Ausbildungswesen/ Pädagogik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Grundlagen der Berufsbildung, Mitarbeit bei der Planung und Durchführung der Ausbildung, Grundlagen der Lernpsychologie und Pädagogik</li> </ul>	schriftlich

## Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP)

Die Aufstiegsfortbildung zur zahnmedizinische Prophylaxeassistentin ist in der Fortbildungsakademie der Landes Zahnärztekammer Thüringen berufsbegleitend und in Bausteinen organisiert. Die Ausbildung, die sich etwa über ein Jahr erstreckt, umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden mit praktischen und theoretischen Inhalten. Zusätzlich ist nach Vorgaben der Landes Zahnärztekammer Thüringen ein Testatheft zu erbringen. Die Testate können nach Abschluss der theoretischen und teilweise praktischen Fortbildung begonnen werden (z.B. Mundhygieneinstruktion, Fluoridierungsmaßnahmen).

### Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung sind

1. Nachweis einer mindestens zweijährigen beruflichen Tätigkeit als Zahnarzthelferin nach bestandener Abschlussprüfung oder eines gleichwertigen Abschlusses,
2. Teilnahmenachweis an einem Kurs „Maßnahmen im Notfall“ (Herz-Lungen-Wiederbelebung mit mindestens 9 Unterrichtsstunden),
3. Nachweis der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz gemäß § 48 StrlSchV,
4. das Einreichen von Angaben zur Person (tabellarischer Lebenslauf).

Anmeldungsunterlagen und Informationen zum Fortbildungsverlauf werden nach Voranmeldung zugesandt.

### Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landes Zahnärztekammer Thüringen. Interessenten können sich für die nächste Klasse anmelden. Konkrete Termine werden nach Erreichung der erforderlichen Anmeldungen bekannt gegeben.

### Dauer der Fortbildung

Dauer ca. 12 Monate berufsbegleitend (vorwiegend freitags und samstags)

### Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landes Zahnärztekammer, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt

### Kursgebühr inklusive Prüfungsgebühr

auf Nachfrage

### Anmeldung/ Ansprechpartnerw

Grit Wohlfarth, Tel: 0361-7432-125, E-Mail: g.wohlfarth@lzkth.de

<b>Fortbildungsinhalte ZMP</b>		Theo- retischer Unterricht	Praktischer Unterricht	<b>Prüfung</b>
<b>Baustein I – Grundkurs</b>				
<b>Allgemein medizinische Grundlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anatomie</li> <li>• Physiologie</li> <li>• Pathologie</li> <li>• Mikrobiologie/Hygiene</li> <li>• Pharmakologie</li> </ul>	17 Stunden		schriftlich
<b>Zahnmedizinische Grundlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ätiologie und Pathogenese von Zahnhartsubstanzdestruktionen</li> <li>• Ätiologie und Pathogenese von Gingivitiden und Parodontopathien</li> </ul>	27 Stunden		schriftlich
<b>Ernährungslehre</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stoffwechsel und Ernährung</li> <li>• Ernährung und Plaquebildung</li> <li>• Zucker u. andere Kohlehydrate</li> <li>• Zahngesunde Ernährung</li> <li>• Ernährungsanamnese und -beratung</li> </ul>	8 Stunden		schriftlich
<b>Psychologie und Kommunikation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Lernpsychologie</li> <li>• Patientenführung und Motivation</li> <li>• Professioneller Aufbau einer Patientenbindung</li> <li>• sachgerechter Umgang mit speziellen Patientengruppen, wie ältere Patienten, behinderte Patienten; Risikogruppen</li> <li>• Mitarbeiterführung</li> <li>• Angstabbau</li> <li>• Rhetorik</li> <li>• Stressbewältigung</li> </ul>	20 Stunden		schriftlich

Fortbildungsinhalte ZMP		Theo- retischer Unterricht	Praktischer Unterricht	Prüfung
<b>Baustein II – Klinischer Kurs</b>				
<b>Oralprophylaxe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeiten der Mundhygiene</li> <li>• Fluoridierungsmaßnahmen</li> <li>• Fissurenversiegelung</li> <li>• Professionelle Zahnreinigung</li> <li>• Parodontalinstrumente</li> <li>• Füllungspolituren</li> <li>• Abformung</li> <li>• Spezielle Kariesprophylaxe (Gruppenprophylaxe)</li> <li>• Organisation des Recalls</li> </ul>	39 Stunden	80 Stunden Klinisches Praktikum  8 Wochen Praktikum in der Ausbil- dungspraxis	schriftlich und praktisch
<b>Klinische Dokumentation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anamnese</li> <li>• Untersuchung der Mundhöhle</li> <li>• Mundhygienebefunde</li> <li>• Parodontalbefunde</li> <li>• Speicheldiagnostik</li> <li>• Auswertung der Befunderhebung</li> <li>• Erstellung des PAR-Status nach Angaben</li> <li>• Fallpräsentation</li> </ul>	8 Stunden		schriftlich und praktisch
<b>Behandlungs- begleitende Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konservierend chirurg. Maßnahmen</li> <li>• Prothetische Maßnahmen</li> <li>• Tätigkeit im Praxislabor</li> <li>• Material- und Werkstoffkunde</li> </ul>	20 Stunden		schriftlich und praktisch
<b>Arbeitssicherheit und -systematik, Ergonomie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsplatzkonzept</li> <li>• Behandlungsplanung</li> <li>• Bestellsystem</li> <li>• Checkliste</li> <li>• Betriebswirtschaft</li> <li>• Hygiene</li> <li>• Patientenführung</li> </ul>	6 Stunden		praktisch

Fortbildungsinhalte ZMP	Theo- retischer Unterricht	Praktischer Unterricht	Prüfung
<b>Baustein III</b>			
<b>Spezielle Alters- prophylaxe und Spezielle Prophylaxe für Menschen mit Behinderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben der Alterszahnmedizin und der zahnmedizinischen Betreuung von Menschen mit Behinderung, demographischer und soziologischer Wandel, körperliche und psychische Veränderung im Alter, Behinderungen im Alter, Altersveränderungen im Mund</li> <li>• Vermittlung der jeweils möglichen Prophylaxemaßnahmen einschließlich ihrer professionellen Überwachung</li> </ul>	14 Stunden	
<b>Praxisorga- nisation/Rechts- und Berufskunde, Verwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtsgrundlagen für den Einsatz der ZMP</li> <li>• Praxismarketing</li> <li>• Gesetze und Verordnungen der Zahnarztpraxis</li> <li>• Arbeitsschutzbestimmungen (Gefahrenstoff- und Biostoffverordnung)</li> <li>• Gesetzl. Grundlagen der Schweigepflicht, Datenschutz, Dokumentation</li> </ul>	14 Stunden	
<b>Ab- und Berechnung prophylaktischer Leistungen</b>		8 Stunden	



## Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie

Ziel der Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie ist es, Mitarbeiterinnen eine berufliche Weiterbildung zu ermöglichen. Die Teilnehmerinnen werden befähigt, nach Anweisungen und unter Aufsicht des Praxisinhabers qualifizierte, delegationsfähige kieferorthopädische Aufgaben wahrzunehmen. Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der Kieferorthopädie.

### Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung und einzureichende Unterlagen:

1. Amtlich beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Abschlussprüfung als Zahnarzthelferin, Zahnmedizinische Fachangestellte oder eines gleichwertigen Abschlusses,
2. Teilnehmernachweis an einem Kurs „Maßnahmen im Notfall“  
(Herz-Lungen-Wiederbelebung mit mindestens 9 Unterrichtsstunden),
3. Nachweis der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz i.S. des § 18 a Abs. 3 RöV,
4. Angaben zur Person im tabellarischen Lebenslauf,
5. Nachweis der mindestens 1-jähriger Assistenz in einer KFO-Praxis oder kieferorthopädisch tätigen Praxis (z.B. Bestätigung/Zeugnis vom Arbeitgeber),
6. Einverständnis des Arbeitgebers zur Freistellung der Fortbildungsmaßnahme und zur praktischen Ausbildung in der eigenen Praxis,
7. Möglichkeit zur Erfüllung der Aufgaben nach den Vorgaben eines Testathefters, möglichst zusammenhängend innerhalb 8 Wochen in einer KFO-Praxis oder kieferorthopädisch tätigen Praxis, zum Nachweis der praktischen Grundlagen.

Interesse und Anmeldungen nimmt die Kammer, Referat ZFA, gern schriftlich entgegen (Vor Anmeldung). Anmeldungen und weitergehende Informationen zur Fortbildung werden nach Eingang der Voranmeldung zugesandt.

### Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landes Zahnärztekammer Thüringen.

### Dauer der Fortbildung

40 Stunden, jeweils Montag-Freitag, 09:00 – 16:00 Uhr

### Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landes Zahnärztekammer,  
Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

### Kursgebühr

auf Nachfrage

### Anmeldung und Ansprechpartner

Grit Wohlfahrt, Tel.: 0361 7432 125, E-Mail: g.wohlfahrt@lzkth.de

### Prüfung

Es erfolgt eine schriftliche Prüfung in den Räumlichkeiten der Landes Zahnärztekammer Thüringen und eine mündlich/praktische Abschlussprüfung in einer Prüfpraxis in Ihrer Region.

## Fortbildungsinhalte ZFA in der Kieferorthopädie

<b>Theoretische Grundlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Historischer Überblick zur Entwicklung des Fachgebietes Kieferorthopädie</li> <li>• Zielstellung der kieferorthopädischen Behandlung</li> <li>• Normale Gebissentwicklung</li> <li>• Pränatale Gebissentwicklung</li> <li>• Postnatale Gebissentwicklung</li> <li>• Gestörte Gebissentwicklung/Ätiologie der Dysgnathien</li> <li>• Befunderhebung</li> <li>• Behandlungsbedarf, Behandlungsnotwendigkeit, Behandlungsmöglichkeit</li> <li>• Behandlungszeitpunkt</li> <li>• Behandlungsarten</li> </ul>
<b>Prophylaxe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine zahnärztliche Prophylaxe</li> <li>• Aufklärung der Eltern</li> <li>• Maßnahmen zur Prävention von Zahnstellungs- und Bisslageanomalien</li> </ul>
<b>Mitarbeit der ZFA bei der Befunderhebung und Behandlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Assistenz bei Neuaufnahmen</li> <li>• Erstellen von OPG, FRS, HWA</li> <li>• Röntgendokumentation/-auswertung</li> <li>• Gesichtsfotografie, Fotodokumentation/-auswertung</li> <li>• Arbeitsgänge beim Kleben von Brackets</li> <li>• Arbeitsgänge beim Zentrieren von Bändern</li> <li>• Instrumente zum Legieren</li> <li>• Separieren</li> <li>• Reinigung der supragingivalen Zahnflächen vor, während und nach der Behandlung</li> <li>• Modelldokumentation/ -auswertung</li> </ul>
<b>Praktische Übungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abdrucknahme</li> <li>• Herstellung und Bearbeitung von Kiefermodellen</li> <li>• Dreidimensionale Orientierung durch Trimmen</li> </ul>
<b>Abrechnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlungsplanung/Behandlungsplan</li> <li>• Be- und Abrechnung von kieferorthopädischen Leistungen</li> </ul>

**Praktische Zeit:** Erfüllung der Aufgaben nach den Vorgaben eines Testathefters möglichst zusammenhängend innerhalb 8 Wochen

**Prüfung:** es erfolgt eine schriftliche und praktische Abschlussprüfung

## Ausbildende Einrichtungen in Thüringen für den Beruf Zahnmedizinische Fachangestellte

- Erfurt** Marie-Elise-Kayser-Schule  
Staatliche Berufsbildende Schule 6  
Leipziger Straße 15  
99085 Erfurt  
Telefon: 0361 6 79 20
- Gera** Berufsbildende Schule für Gesundheit,  
Soziales und Sozialpädagogik  
Maler-Fischer-Straße 2  
07546 Gera  
Telefon: 0365 5 52 15 30
- Jena** Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales  
Rudolf-Breitscheid-Str. 57  
07747 Jena  
Telefon: 03641 3 55 70
- Meiningen** Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales  
Meiningen-Schmalkalden  
Ernststraße 9  
98617 Meiningen  
Telefon: 03693 4 45 70
- Nordhausen** Staatliches Berufsschulzentrum Nordhausen  
Schulteil 2  
Morgenröthe 2  
99734 Nordhausen  
Telefon: 03631 90 24 34

### Anmeldung

Die Anforderung der Ausbildungsunterlagen für eine Erstausbildung/Umschulung ist schriftlich an die Kammer zu richten. (Anmeldung zum Schulbesuch ist in den Unterlagen enthalten)

**Kontakt** Landeszahnärztekammer Thüringen  
Ellen Böttner  
Barbarosshof 16  
99092 Erfurt  
Telefon: 0361 7432-109

**Infos** [www.beruf-mit-biss.de](http://www.beruf-mit-biss.de)

# *Organisatorisches*

## Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Fortbildungsprogramm der Fortbildungsakademie Adolph Witzel

Eine gute Organisation benötigt klare und einheitliche Rahmenbedingungen. Mit den nachfolgenden Geschäftsbedingungen schaffen wir eine für alle Beteiligten faire und verlässliche Arbeitsgrundlage.

### 1. Geltungsbereich

Die Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen und dem Teilnehmer/der Teilnehmerin an Fortbildungsveranstaltungen. Abweichende Bedingungen erfordern zu ihrer Anerkennung durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen eine ausdrückliche schriftliche Zustimmung durch diese.

### 2. Anmeldung

Die Anmeldung ist online oder in schriftlicher Form zu richten an:  
Landes Zahnärztekammer Thüringen  
Fortbildungsakademie Adolph Witzel  
Barbarosahof 16, 99092 Erfurt

Telefax: (03 61) 74 32-270

E-Mail: fb@lzkth.de, Internet: www.lzkth.de

Ansprechpartnerinnen: Frau Jüngling und Frau Westphal,  
Telefon: (03 61) 74 32-107 / -108.

Die Anmeldung ist bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn erforderlich. Die Kurszulassungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Die Teilnehmer erhalten ca. 4 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Bestätigung (Einladung) für Präsenzkurse.

Bei Onlinekursen werden ca. 1 Woche vor dem Kurs der Zugang und die Kursunterlagen digital an die angegebene E-Mailadresse versendet.

Bei Kursen mit limitierter Teilnehmerzahl kann mit einer Absage gerechnet werden. Der Teilnehmer erhält ca. 4 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Absage, gegebenenfalls mit Hinweis auf einen Wiederholungskurs.

### 3. Abmeldung/Nichtteilnahme

Der Teilnehmer kann bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn ohne Angabe von Gründen von seiner Anmeldung zurücktreten. Maßgeblich für die Wahrung der Rücktrittsfrist ist der Posteingang bei der Landes Zahnärztekammer Thüringen. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei fristgerechter Abmeldung werden keine Kurs- und/oder Bearbeitungsgebühren erhoben. Bei späterer Abmeldung, Nichtteilnahme oder bei Abbruch eines Kurses werden die Kursgebühren in voller Höhe erhoben. Eine Übertragung des

Kursplatzes auf einen anderen Teilnehmer ist jedoch möglich. Bei ärztlich nachgewiesener Erkrankung des Kursteilnehmers kann ein Antrag auf Erstattung der Kursgebühren gestellt werden zur Vermeidung sozialer Härten oder aus Gründen der Billigkeit.

#### **4. Dozenten-, Programm- und Terminänderungen**

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns vor, angekündigte Kurse bis zu 4 Tage vor Beginn abzusagen. Weiterhin behalten wir uns vor, Kurse, Gebühren und Dozenten nach Drucklegung des Fortbildungsprogramms zu verändern. Ein Rechtsanspruch auf die Durchführung eines Kurses besteht nicht.

Kursabsagen durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen sind insbesondere wegen mangelnder Teilnehmerzahl oder Verhinderung des Dozenten/Referenten möglich. Die Absagen erfolgen schriftlich, gegebenenfalls mit Hinweis auf einen Wiederholungstermin.

Im Falle von Kursabsagen durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen werden bereits gezahlte Kursgebühren umgehend erstattet. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

#### **5. Kursinhalte**

Kursinhalte werden den Themen und Teilnehmern entsprechend adäquat vermittelt. Das Vermittlungsniveau wird von dem jeweiligen Dozenten, der Zusammensetzung und dem durchschnittlichen, fachlichen Kenntnisstand der Kursteilnehmer zielgruppenorientiert ausgerichtet. Der Teilnehmer trägt die ausschließliche Verantwortung dafür, dass er über die fachliche Voraussetzung verfügt, den Kursinhalten folgen zu können.

#### **6. Haftung**

Die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen haftet nicht für Beschädigungen, Verlust und Diebstahl von Gegenständen jeglicher Art. Die Haftung der Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen und ihrer Mitarbeiter ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

Bei praktischen Kursen weisen wir darauf hin, dass Arbeitsschutzkleidung in jedem Fall mitzubringen ist. Für eventuelle Schäden an der Bekleidung kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass für eigene mitzubringende Materialien und Geräte zu praktischen Kursen keine Haftung für Schäden und Verlust übernommen wird.

#### **7. Datenschutz**

Zur Durchführung der Fortbildungskurse (Anmeldung, Einladung, Rechnungslegung, Teilnahmebestätigung) speichert und verarbeitet die Fortbildungsakademie der Landes Zahnärztekammer Thüringen die vom Kursteilnehmer übermittelten persönlichen Daten für die gesetzlich festgelegte Frist. Die Datenverarbeitung unterliegt den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Bundes- und Landesdatenschutzgesetzes.

## 8. Kursgebühren

Kursgebühren sind nach schriftlicher Bestätigung (Einladung) und Rechnungslegung fällig und sind auf die in der Rechnung angegebene Bankverbindung zu überweisen.

Soweit eine Einzugsermächtigung für die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen vorliegt, werden die Kursgebühren eingezogen.

Vorbereitungsassistenten erhalten 25% Ermäßigung auf die Kursgebühr bei Einzelkursen, bei Teamkursen jedoch maximal bis zur Höhe der Teilnahmegebühr für ZFA. Dies gilt nicht für die Teilnahme an Curricula, Kursreihen und Sonderveranstaltungen.

## 9. Urheberrechte

Aus Gründen des Urheberrechts ist es nicht gestattet, Bild- und/oder Tonaufzeichnungen während der Kurse zu fertigen. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn der Referent sein ausdrückliches Einverständnis hiermit erklärt.

Die zu den Kursen ausgegebenen Skripte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht, auch nicht auszugsweise, ohne Einwilligung der Landeszahnärztekammer Thüringen und der jeweiligen Referenten vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

## 10. Handy

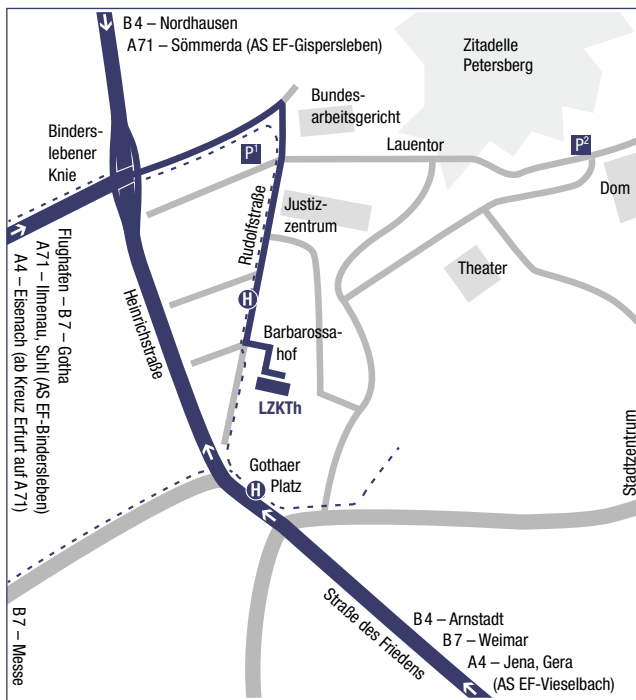
Aus Gründen der Rücksichtnahme gegenüber anderen Teilnehmern und der Referenten sind Handys während der Kurse lautlos zu stellen. Das Stören des Kursablaufes durch Handynutzung ist untersagt und führt zum Verweis aus der Veranstaltung.

Erfurt, den 22.11.2023

Dr. Ralf Kulick  
Akademieleitung und Referent für Fortbildung

Dr. Peter Pangert  
Akademieleitung und Referent für Innere Verwaltung und Finanzen

## Anfahrt



### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Benutzen Sie ab Anger die Straßenbahnlinie 4 in Richtung Bindersleben bis Haltestelle Justizzentrum.

### Mit dem PKW:

Wir bitten Sie einen der ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen, da auf dem Gelände der Kammer nur in begrenztem Umfang Parkflächen vorhanden sind.

### Die Parkplätze (vgl. Karte):

P1 Parkplatz Günterstraße (kostenpflichtig)

P2 Parkhaus am Domplatz (kostenpflichtig)



## Punktebewertung von Fortbildung von BZÄK/DGZMK

### A. Vortrag und Diskussion:

**Symposien, Tagungen, Workshops, Seminare, Kongresse o. ä. (In- und Ausland)**

1 Punkt pro Fortbildungsstunde (entspricht 45 Minuten) – max. 8 Punkte pro Tag  
1 Zusatzpunkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle pro Veranstaltung

### B. Fortbildung mit aktiver Beteiligung jedes Teilnehmers:

**Praktische Kurse, Praktische Übungen, Studiengruppen, Qualitätszirkel, aktive Falldemonstrationen, Visiten, Hospitationen (In- und Ausland)**

1 Punkt pro Fortbildungsstunde – max. 8 Punkte pro Tag  
1 Zusatzpunkt pro Halbtage für Arbeit am Patienten, Phantom, Hands-on als wesentlicher Kursinhalt mit praktischer Lernkontrolle  
1 Zusatzpunkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle pro Veranstaltung

### C. Interaktive Fortbildung und digitale Medien:

**elektronische, internetbasierte, digitale Medien oder ähnliches mit Auswertung des Lernerfolgs in Schriftform oder elektronisch**

(Siehe hierzu auch LEITSÄTZE zur FORTBILDUNG, Punkt 4.5 Anerkennung für ein Fortbildungszertifikat)

1 Punkt pro Übungseinheit (entspricht 45 Minuten)  
2 Punkte pro Übungseinheit mit erfolgreicher Beantwortung der CME-Fragen (aufwändige CME Beiträge, d. h. von zahnärztlichen Experten begutachtet; siehe hierzu auch die ERLÄUTERUNGEN zur INTERAKTIVEN FORTBILDUNG)  
Analog der Präsenzveranstaltung max. 8 Punkte pro Tag

### D. Referententätigkeit (auch Qualitätszirkel-Moderatoren)

Gemäß den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK (gilt nur für Vorträge für Mediziner und medizinisches Assistenzpersonal)  
2 Punkte pro Veranstaltung (zusätzlich zu den Punkten der Teilnehmer)

### E. Erfolgreich absolviertes Abschlussgespräch / Falldarstellung

**nach einem Curriculum** 15 Punkte zusätzlich einmalig pro Curriculum

### F. Anerkennung von ärztlichen Fortbildungsangeboten, die eine offizielle Punktezuteilung erhalten haben

### G. Selbststudium durch Fachliteratur

10 Punkte pro Jahr

Auch im Ausland absolvierte Fortbildungsveranstaltungen werden, wenn sie den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, gemäß dieser Punktebewertung bewertet. Der Zahnarzt/die Zahnärztin muss selbst einen Nachweis über die Art der Fortbildung führen, der dies plausibel darlegt.



Online-Anmeldung unter  
[www.lzkth.de/fortbildung](http://www.lzkth.de/fortbildung)